

# Ohmthal-Bote



## Aus dem Inhalt



LINUS WITTICH Medien KG  
online lesen: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Jahrgang 51

Mittwoch, den 24. Juni 2020

Nummer 26



Nieder-Gemünden im Wandel der Jahrhunderte—Schule und Kindergarten (Zusammenfassung v. Bernd Reitz)



Karl Erb am Schulschreibtisch



Richtfest der Pestalozzischule 1963



Alte Schule ~ 1900



Auf dem Pausenhof ~ 1965



Kita Siebenstein in 2020

-Anzeige-

## CHRISTS OBERHESSISCHE WURSTSPEZIALITÄTEN

**SONDERANGEBOTE vom: 22.06. – 27.06.20**

|                                              |      |             |
|----------------------------------------------|------|-------------|
| <b>Gem. Aufschnitt</b> (1kg = 9,90).....     | 500g | <b>4,95</b> |
| <b>Ger. Kartoffelwurst</b> (1kg = 9,90)..... | 500g | <b>4,95</b> |
| <b>Schnitzel</b> (1kg = 7,90).....           | 500g | <b>3,95</b> |
| <b>Schinkenspeck</b> (1kg = 15,90).....      | 500g | <b>7,95</b> |

Täglich im Imbiss:  
**Hausmannskost frisch  
für Sie zubereitet!**

Eigene Schlachtung, schlachtfrisch  
verarbeitet, garantiert beste Qualität.  
Besuchen Sie uns.

Homberg (im Ohmcenter) · 06633-233 | Kirtorf im Tegut · 06635-919291  
[www.lieblingsmetzgerei.de](http://www.lieblingsmetzgerei.de)

METZGEREI  
**CHRIST**

Über  
150 Jahren  
Qualität!



# Veranstaltungen

Erlebnis · Kultur · Genuss & vieles mehr...

## Veranstaltungen der Stadt Homberg

**Datum, Ort, Veranstaltung**

**25.06.2020**

**19:30**

**Gemeindevertretersitzung**  
Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden  
Gemeinde Gemünden (Felda)



### Impressum: BÜRGERZEITUNG

**Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen  
der Kommunalverwaltung**



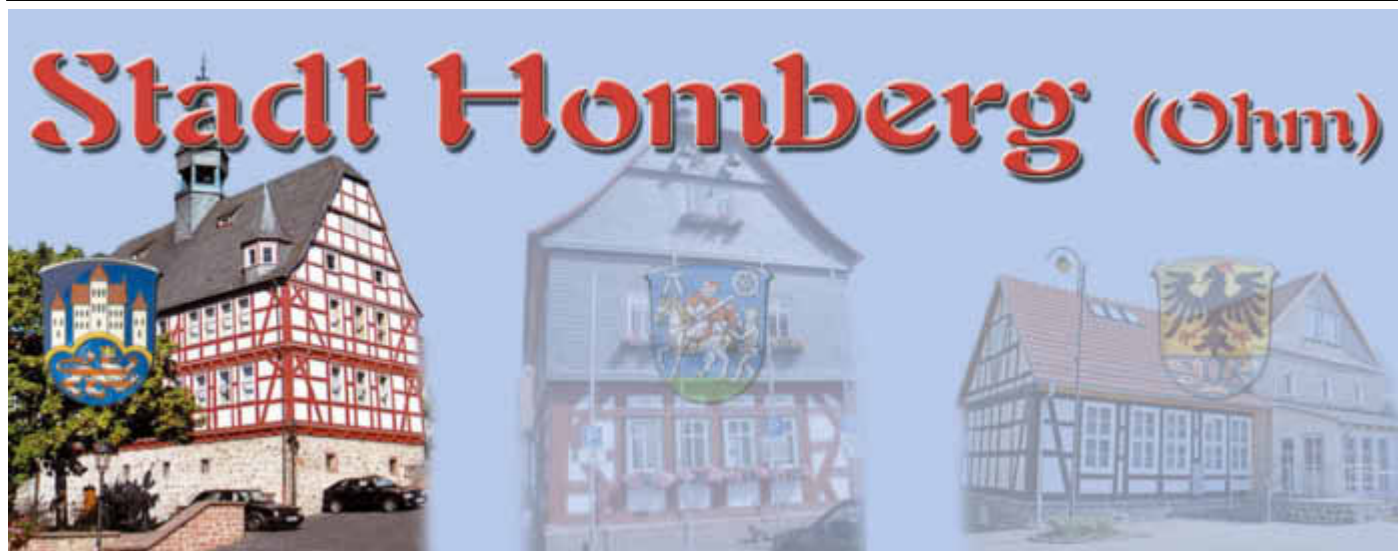
**LINUS WITTICH Medien KG**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Anzeigen 06643/9627-78, Internet-Adresse: [www.wittich.de](http://www.wittich.de), E-Mail-Adresse: [info@wittich-herbstein.de](mailto:info@wittich-herbstein.de), Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel. Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 9,00 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzliche MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Für den Inhalt in dieser Zeitung eventuell abgedruckter „Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber“ verantwortlich.





## Öffnung des Freibades in Homberg (Ohm) ab 19.06.2020

Das Bad wird täglich von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 19 Uhr geöffnet sein.

Der Eintrittspreis beträgt einheitlich 2 Euro pro Person und ist kontaktlos in bar zu zahlen. Bitte bringen Sie deshalb das Geld abgezählt mit! Kinder unter 6 Jahren sind frei.

Die Besucherzahl wird auf maximal 280 Personen begrenzt werden, die sich gleichzeitig auf dem Freibadgelände befinden dürfen. Im Wasser dürfen sich dabei maximal 70 Personen gleichzeitig aufhalten, davon jeweils 30 Personen im Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken und 10 Personen im Kleinkindbecken.

**Weitere Informationen zum Hygiene- und Zugangskonzept für das Freibad finden Sie im Innenteil des Ohmtal-Boten.**



Das Freibad in Homberg (Ohm) im Normalbetrieb, © Purr

## Bekanntmachungen



### Stadt Homberg

#### Wichtige Telefonnummern für Sie!

##### Notruf

|                                    |             |
|------------------------------------|-------------|
| Notruf/Polizei                     | 110         |
| Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung | 112         |
| Rettungsdienst                     | 06641/19222 |
| Ärztlicher Bereitschaftsdienst     | 116 117     |
| Polizeistation Alsfeld             | 06631/9740  |

##### Achtung!

|                                                                   |             |
|-------------------------------------------------------------------|-------------|
| Notruf/ Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden | 06641/19222 |
|-------------------------------------------------------------------|-------------|

#### Publikumszeiten der Stadtverwaltung

|                                                                           |                         |
|---------------------------------------------------------------------------|-------------------------|
| Montag, Dienstag, Donnerstag:                                             | von 08.30 bis 12.00 Uhr |
| Montag von                                                                | 14.00 bis 18.00 Uhr     |
| Freitag von                                                               | 07.00 bis 12.00 Uhr     |
| Mittwoch geschlossen, aber telefonisch erreichbar sowie nach Vereinbarung |                         |

#### Sprechstunden der Bürgermeisterin

Bürgersprechstunde: jeden 2. und 4. Montag im Monat i. d. R. von 16.30 bis 18.00 Uhr sowie Termine nach Vereinbarung.

**Auf Grund der empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen zur Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus, ist die Stadtverwaltung geschlossen.  
Die Bürgersprechstunde erfolgt telefonisch.**

#### Internet

Homepage [www.homberg.de](http://www.homberg.de)  
zentrale E-mail [stadt@homberg.de](mailto:stadt@homberg.de)

#### Telefonanschlüsse

|                                  |               |
|----------------------------------|---------------|
| <b>Stadtverwaltung, Zentrale</b> | <b>184-0</b>  |
| Telefax Hauptverwaltung          | 184-50        |
| Telefax Bau-/Finanzverwaltung    | 184-49        |
| Telefax Bauhof                   | 911 04 56     |
| Telefax Feuerwehr                | 64149         |
| Telefax Kläranlage               | 06429/8290909 |
| Telefax KiTa Hochstraße          | 5558          |
| Telefax Schwimmbad               | 642305        |

##### Die Bürgermeisterin

|                                                                    |        |
|--------------------------------------------------------------------|--------|
| Frau Bürgermeisterin Claudia Blum                                  |        |
| Sekretariat:                                                       |        |
| Frau Deeg                                                          | 184-21 |
| Frau Heidt-Kobek                                                   | 184-23 |
| Kultur, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Marktwesen, Ohmtal-Bote: |        |
| Frau Dr. Bick                                                      | 184-22 |

E-Mail: [ohmtalbote@homberg.de](mailto:ohmtalbote@homberg.de)

##### Tourist Information

|                         |        |
|-------------------------|--------|
| Tourist-info@homberg.de | 184-43 |
|-------------------------|--------|

##### Hauptverwaltung

|                                               |           |
|-----------------------------------------------|-----------|
| Amtsleiter, Ordnungsamt:                      |           |
| Herr Haumann                                  | 184-24    |
| Standesamt, Gewerbeamt, Umwelt und Verkehr:   |           |
| Herr Dluzenski                                | 184-25    |
| Friedhofsverwaltung, Standesamt (Sterbefälle) |           |
| Herr Repp                                     | 184-37    |
| Pass-, Meldewesen, Fundbüro:                  |           |
| Herr Böcher/ Frau Klaper                      | 184-29/26 |
| Personalwesen:                                |           |
| Frau Mergner                                  | 184-27    |
| Frau Jarkow                                   | 184-28    |
| Verwalt. Kindertagesstätten:                  |           |
| Frau Myska                                    | 184-51    |

##### Zulassungsstelle:

|            |        |
|------------|--------|
| Frau Claar | 184-48 |
|------------|--------|

##### Finanzverwaltung

|                            |           |
|----------------------------|-----------|
| Amtsleiterin:              |           |
| Frau Hisserich             | 184-34    |
| Stadtkasse:                |           |
| Frau Weber/ Frau Schlosser | 184-39/35 |
| Steueramt:                 |           |
| Herr Schmitt               | 184-36    |
| Rechnungswesen:            |           |
| Frau Reiß                  | 184-33    |

##### Bauverwaltung

|                                                             |                   |
|-------------------------------------------------------------|-------------------|
| Amtsleiter, Tiefbau, Wasserversorgung und Abwasserreinigung |                   |
| Herr Rühl                                                   | 184-32            |
| Gebäudemanagement, Energiemanagement                        |                   |
| Herr Tost                                                   | 184-30            |
| Verwaltung städtischer Gebäude:                             |                   |
| Frau Kraft                                                  | 184-31/44         |
| Bauhof                                                      | 9110455           |
| Mo. - Do                                                    | 07.00 - 16.00 Uhr |
| Fr.                                                         | 07.00 - 12.00 Uhr |
| Bereitschaftsdienst Wasserversorgung                        | 0162/8279451      |

##### Kindergärten

|                                       |               |
|---------------------------------------|---------------|
| Kindertagesstätte Hochstraße          | 5551          |
| Krabbellhaus Friedrichstraße          | 5537          |
| Kindertagesstätte Büßfeld             | 5586          |
| Kindertagesstätte Nieder-Ofleiden     | 06429/7126    |
| Ev. Kindergarten Maulbach             | 1568          |
| Koordinationsstelle Kindertagespflege | 06641/977-420 |

##### Sonstige Einrichtungen

|                                    |                |
|------------------------------------|----------------|
| Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil | 2 12           |
| Kläranlage                         | 06429/495      |
| Schwimmbad                         | 9110040        |
| Stadthalle                         | 12 18          |
| Diakoniestation Ohm/Felda          | 06400/959949-0 |
| Familienzentrum                    | 3959805        |

##### Ortsvorsteher/innen

|                                 |              |
|---------------------------------|--------------|
| Appenrod - Herr Fleischhauer    | 5577         |
| Bleidenrod - Herr Buch          | 06634/917446 |
| Büßfeld - Herr Beyer            | 7456         |
| Dannenrod - Herr Wagner         | 0173/8625086 |
| Deckenbach - Herr Reiß          | 5372         |
| Erbenhausen - Herr Österreich   | 06635/961016 |
| Gontershausen - Kein Ortsbeirat |              |
| Haarhausen - Herr Reinhardt     | 7149         |
| Höingen - Herr Gemmer           | 7122         |
| Homberg - Herr Christ           | 1634         |
| Maulbach - Herr Justus          | 3959715      |
| Nieder-Ofleiden - Herr de Haan  | 06429/921752 |
| Ober-Ofleiden - Frau Feyh       | 5234         |
| Schadenbach - Herr Lenhart      | 5536         |

##### Schulen

|                     |         |
|---------------------|---------|
| Grundschule Homberg | 814     |
| Gesamtschule Ohmtal | 5075    |
| Pestalozzischule    | 9110810 |

### Einladung zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 29.06.2020

Eine Sitzung der Stadtverordnetenversammlung findet am

**Montag, 29.06.2020 um 20:00 Uhr**

**Homberg (Ohm), Stadthalle Homberg (Ohm), Stadthallenweg 12,**  
statt.

Die Sitzung ist öffentlich.

Die Anzahl der Zuschauer ist aufgrund der Corona-Verordnung für die Stadthalle auf 37 Personen begrenzt.

Bitte tragen Sie eine Mund-Nasen-Bedeckung und achten Sie auf die Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln.

Die Mund-Nasen-Bedeckung darf auf dem Sitzplatz abgenommen werden.

Der Stadtverordnetenvorsteher:  
*Kai Widauer*

##### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit, Einwendungen gegen die Tagesordnung
3. Urteil des Verwaltungsgerichts Gießen vom 2. Juni 2020 zur Wahl des Stadtverordnetenvorstehers
4. Wahl des / der Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung (Stadtverordnetenvorsteher/in)

### Kommunalwahlen am 06.03.2016;

#### Nachrücken in die Stadtverordnetenversammlung

Hiermit gebe ich bekannt, dass Herr Peter Honig, wohnhaft Eschenweg 23, 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Ober-Ofleiden, mir mit schriftlicher



Erklärung den Verzicht auf sein Mandat in der Stadtverordnetenversammlung erklärt hat. Ich stelle fest, dass Herr Peter Honig damit aus der Stadtverordnetenversammlung ausgeschieden ist.

Gemäß § 34 Hessisches Kommunalwahlgesetz (KWG) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 197), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 07.05.2020 (GVBl. I S. 318) rücken als nächste noch nicht berufene Bewerber des Wahlvorschlages der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD) in nachstehender Reihenfolge Herr Gerhard Kuntz, wohnhaft Tannenweg 17, 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Ober-Ofleiden, und Herr Andreas Sinke, wohnhaft Eschenweg 5, 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Ober-Ofleiden, nach.

Herr Gerhard Kuntz hat schriftlich erklärt, dass er auf sein Mandat in der Stadtverordnetenversammlung verzichtet. Ich stelle fest, dass Herr Gerhard Kuntz damit aus der Stadtverordnetenversammlung ausgeschieden ist.

Ich stelle somit fest, dass als nächster noch nicht berufener Bewerber des Wahlvorschlages der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD) Herr Andreas Sinke in die Stadtverordnetenversammlung nachrückt.

Gegen diese Feststellung kann gemäß § 25 KWG jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach dieser Bekanntmachung Einspruch erheben. Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn eins vom Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte, unterstützen; bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten müssen mindestens 100 Wahlberechtigte den Einspruch unterstützen.

Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Gemeindevahlleiter der Stadt Homberg (Ohm), Marktstraße 26, 35315 Homberg (Ohm), einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Homberg (Ohm), 24.06.2020

Der Gemeindevahlleiter der Stadt Homberg (Ohm)  
i. V. gez. *Dluzenski*,  
besonderer stellvertretender Wahlleiter

## Öffnungs- und Sprechzeiten

### Sprechzeiten

#### Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustrampe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft. Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

#### Ortsgerichte/Schiedsmann

##### Ortsgericht Homberg I

OG-Vorsteher Holger Wolf,  
Homberg, Böhmer Weg 3 91 10 400  
zuständig für Homberg (Ohm)

##### Ortsgericht II

OG-Vorsteher Walter Maiß,  
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 96 07 0  
zuständig für die Stadtteile:  
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

##### Ortsgericht III

OG-Vorsteher Willy Schäfer  
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 75 22  
zuständig für die Stadtteile:  
Deckenbach, Hövingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

##### Ortsgericht IV

OG-Vorsteher Gerhard Kuntz  
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 51 46  
zuständig für die Stadtteile:  
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

##### Schiedsmann

Klaus Kirbach  
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung unter: 06633/7849

#### Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

##### für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Dienstag und Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr  
Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1  
(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)  
Für Nachfragen: 0151/46757054

### Rentenberatung

Sprechtag des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein:

Jeden **ersten und dritten Mittwoch im Monat** von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm)  
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630) 298 oder kleinmeiches@web.de

**Auskunfts- und Beratungsstelle Marburg der Deutschen Rentenversicherung, „Alte Hauptpost“, Zimmermannstraße 2, mit weiteren Öffnungszeiten, Tel.: (06421) 8041000.**

## Öffnungszeiten der Stadt- und Schulbibliothek

Sehr geehrte Damen und Herren,  
die gemeinsame Stadt- und Schulbibliothek öffnet  
**ab Dienstag, 28.04.2020**

unter besonderen Schutzmaßnahmen an untenstehenden Nachmittagen. Die Bibliothek öffnet dienstags von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr und freitags von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr. Bitte die Hygiene- und Schutzmaßnahmen einhalten. Insbesondere ist ein Mundschutz dringend empfohlen, den Abstand einzuhalten und es dürfen sich max. 4 Personen gleichzeitig in der Bibliothek aufhalten.

Wir bitten um entsprechende Veröffentlichung.

Mit freundlichen Grüßen

*Röhrscheid*  
Direktor

## Diakoniestation Ohm Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke

Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke

#### Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag – Freitag von 8.00 – 15.00 Uhr  
sowie nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 06400 959949-0, Fax. 06400 959949-9

#### Bürosprechzeiten Homberg/Ohm

Montag - Freitag 7.00 – 11.00 Uhr  
und 12.00 – 14.00 Uhr  
sowie nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 06633 5555, Fax. 06400 959949-9

## Öffnungszeiten „Museum im Alten Brauhaus“ Brauhausgasse

**Sonntags 15.00 bis 17.00 Uhr**  
oder nach Vereinbarung unter

Tel.: 06633/184-0 oder 7505

## Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist jeweils mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr und samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet. Die Annahme erfolgt kostenfrei.



Blick in die Homberger Altstadt, © Purr

## Vorsicht Eichenprozessionsspinner!

### Bereich der Kirschenallee auf der „GeoTour Felsenmeer“ mit massivem Befall von Eichenprozessionsspinnerlarven

Seit letzter Woche wurden in Homberg im Bereich der „Kirschenallee“ des Wanderweges „GeoTour Felsenmeer“ Eichenprozessionsspinnerrau-pen gesichtet. Wegen des sehr starken Befalls der Eichen musste dort ein Seitenweg gesperrt werden. Der Rundwanderweg selbst ist weiterhin begehbar. Es wird jedoch zu besonderer Vorsicht geraten. Berühren Sie auf keinen Fall Raupen oder Gespinstnester!

Die Raupen des Eichenprozessionsspinners bzw. deren Brennhaare können zu heftigen Hautreaktionen bis hin zu einem allergischen Schock führen. Menschen sollten sich von den Raupen und Nestern fernhalten. Sollte es trotz aller Vorsicht doch zum Kontakt mit den Brennhaaren kommen, so sollten die betroffenen Stellen sofort unter fließendem Wasser gereinigt werden. Wenn Kreislaufreaktionen auftreten, sollten Betroffene unbedingt zum Arzt gehen. Fallen die Reaktionen heftiger aus, muss der Rettungsdienst verständigt werden.



**Eichenprozessionsspinner**

**Warnung  
vor allergischen Reaktionen!**

**Berühren Sie auf keinen Fall  
Raupen oder Gespinstnester!**

Warnschild zum Eichenprozessionsspinner, © Stadt Homberg (Ohm)

## Öffnung des Freibades in Homberg (Ohm) ab 19.06.2020

Das Freibad der Stadt Homberg (Ohm) wurde ab Freitag, 19.06.2020 mit einem anlagenbezogenen Hygiene- und Zugangskonzept geöffnet. Das Bad wird täglich von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 19 Uhr geöffnet sein. Der Eintrittspreis beträgt einheitlich 2 Euro pro Person. Er wird kontaktlos in bar gezahlt und muss daher abgezählt mitgebracht werden. Kinder unter 6 Jahren sind frei. Die Besucherzahl wird auf maximal 280 Personen begrenzt werden, die sich gleichzeitig auf dem Freibadgelände befinden dürfen. Im Wasser dürfen sich dabei maximal 70 Personen gleichzeitig aufhalten, davon jeweils 30 Personen im Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken und 10 Personen im Kleinkindbecken.

Das Hygiene- und Zugangskonzept für das Freibad enthält folgende wesentlichen Elemente, die verkürzt dargestellt sind:

- Zugangskontrolle durch Abtrennung des Eingangsbereichs, Markierungen auf dem Boden, Aushänge an den Abtrennungen und im Eingangsbereich,
- Schutz der Beschäftigten im Kassenbereich durch eine Trennvorrichtung, kontaktloses Bezahlen, Kontrolle der Anzahl der Besucher\*innen durch Marken, Desinfektionsmittel beim Eingang, Tragen von Mund-Nasen-Bedeckungen im Eingangsbereich und im Bereich der Umkleiden und Sanitärräume,
- Begrenzung der Besucherzahl auf eine Größe, die gewährleistet, dass die Regelungen eingehalten und überwacht werden können: 70 Personen im Wasser, das Vierfache insgesamt,
- Schließung der Duschen, Begrenzung der Nutzung der Umkleiden, um Abstand halten zu können,
- Trennung Zugang und Ausgang zu den Becken,
- Aufteilung des Schwimmerbeckens in drei Bereiche, in denen mit maximal 30 Personen im Kreis geschwommen werden kann, der Sprungturm ist geschlossen,

- Nichtschwimmerbecken: Rutsche darf nur einzeln genutzt werden, keine weiteren Spaßelemente, maximal 30 Personen gleichzeitig im Wasser
- Kleinkindbecken ist für maximal 10 Personen geöffnet,
- Kinder unter 10 Jahren dürfen nur in Begleitung eines Erwachsenen das Freibad nutzen,
- Spielplatz darf genutzt werden,
- Beachvolleyballfeld bleibt geschlossen,
- Kiosk wird nicht geöffnet, Tische und Bänke werden nicht aufgestellt,
- umfangreiche zusätzliche Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen.

Der Entwurf des Hygiene- und Zugangskonzeptes wird gegebenenfalls im Laufe der nächsten Wochen nach den Erfahrungen im Betrieb angepasst.



Die Schließzeit am Mittag ist für Reinigungsarbeiten und technische Regelarbeiten nötig, die am vergangenen Freitag von Oliver Vogeltanz, Mitarbeiter der A. Schmech GmbH & Co. KG, ausgeführt wurden. © Bick/Stadt Homberg (Ohm)



Bürgermeisterin Blum besichtigt die ergriffenen Maßnahmen am Freibad, hier die Zugangskontrolle durch Abtrennungen und Markierungen © Bick/Stadt Homberg (Ohm)





An den Becken informieren Schilder über die gleichzeitig zugelassene Personenzahl, © Bick/Stadt Homberg (Ohm)



Schilder weisen an allen wichtigen Punkten im Freibad auf die nötigen Hygienemaßnahmen hin, © Bick/Stadt Homberg (Ohm)



Der Sprungturm muss leider geschlossen bleiben, © Bick/Stadt Homberg (Ohm)

## Geführte Wanderung „Schloss- und Altstadttrunde“

**Sonntag den, 05.07.2020 um 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr**

**Treffpunkt:** Stadthallenplatz, Stadthallenweg 12  
**Kosten:** 3 €/Erw.  
**Maximale Gruppengröße:** 15 Personen  
**Gästeführer:** Hartmut Kraus

Kurze Wanderung über die Hangelburg mit Erläuterungen zum Ursprung Hombergs und durch die „Wildnis“ auf einem naturbelassenen Pfad zum Schloss und zu den bedeutendsten Baudenkmälern der historischen Altstadt.

Während der Gästeführung wird das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes empfohlen. Werden bei der Führung geschlossene Räume betreten, so ist dort das Tragen eines solchen Schutzes Pflicht.

Die Zahlung der Teilnahmegebühr sollte kontaktfrei durch die Gäste erfolgen, da während der Führung keine Gegenstände weitergegeben werden dürfen. Möglich sind eine Überweisung vorab oder eine kontaktlose Bezahlung in der Tourist-Info.

Wir bitten um Verständnis, dass aufgrund der besonderen Schutzmaßnahmen und Regeln, unter denen die Führung stattfindet, eine Voranmeldung erforderlich ist:

Tourist-Info in der Buchhandlung, Frankfurter Straße 49, 35315 Homberg (Ohm), Tel.: 06633-184-43, tourist-info@homberg.de

## Informationen zur Müllentsorgung:

### Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Haumülltonnen:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Gelbe Tonne:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Biomülltonnen:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Papiertonnen:

Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10;

Sperrmüllabfuhr:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

### Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (06659) 9788-88.

### Sperrmüllanmeldung

**Auch per Kurzbrief an:**

Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis

Am Graben 96 · 36341 Lauterbach

Per Fax (06641/9671-20)

Per E-Mail: info[at]zav-online.de

Per Online-Formular

oder per Telefon über die Sperrmüllhotline (06641/9671-22), welche immer von Montags - Donnerstags von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr - 15:30 Uhr sowie Freitags von 09:30 Uhr - 12:00 Uhr Ihre Sperrmüllanmeldung persönlich entgegen nimmt.

Die Terminbenachrichtigung geht Ihnen per Post oder auf Wunsch per Telefon oder E-Mail zu.

### Annahmestelle für die Entsorgung

#### von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

**Am Feuerwehrstützpunkt**, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden **jeden ersten Montag im Monat nur zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr** Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen.

**Sollte dieser Montag ein Feiertag sein, so ist der Termin am darauffolgenden Montag.**

Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.

- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Bildschirme aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Batterien / Akkus

Bei der Sperrmüllsammmlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

### Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

### Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte

06631 / 96 41 70

Wiederverwertbare Gebraucht Möbel

06631 / 96 41 19

### Pflegestützpunkt Vogelsbergkreis

Der Pflegestützpunkt ist eine gemeinsame Einrichtung des Vogelsbergkreises und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.

Wir bieten **neutrale, unabhängige und kostenlose** Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.

Unsere Beratung steht pflegenden Angehörigen sowie pflege- oder hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung.

Sie finden uns in Alsfeld, Ludwigsplatz 5.

**Ansprechpartnerinnen**

Sonja Staubach,

Tel: 06641 977-2095

Naomi Hedrich,

Tel: 06641 977-2096

Claudia Vaupel,

Tel: 06641 977-2097

Internet: www.pflegestuetzpunkt-vogelsbergkreis.de



## Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungsverordnung

Die von der Hessischen Landesregierung am 07.05.2020 erlassene Verordnung zur Beschränkung von sozialen Kontakten und des Betriebes von Einrichtungen und von Angeboten aufgrund der Corona-Pandemie erlassen wurde erneut geändert:

**ab dem 22. Juni 2020 beträgt die Teilnehmerzahl 250 statt bisher 100 Teilnehmer und organisierte Zusammenkünfte von Senioren sind erlaubt allerdings mit maximal 100 Teilnehmern und unter weiteren Bedingungen.**

Sämtliche Verordnungen des Landes Hessen finden Sie im Internet unter [corona.hessen.de](https://corona.hessen.de).

## Regelungen für Zusammenkünfte und Veranstaltungen

Zusammenkünfte sind nur erlaubt, wenn

- ein **Mindestabstand von 1,5 Metern** bei Begegnungen mit anderen Personen und zwischen Gruppen von höchstens zehn Personen, ausgenommen zwischen Angehörigen des eigenen und eines weiteren Hausstandes, eingehalten wird,
- die **Teilnehmerzahl 250 nicht übersteigt** oder die zuständige Behörde ausnahmsweise eine höhere Teilnehmerzahl bei Gewährleistung der kontinuierlichen Überwachung der Voraussetzung gestattet,
- **maximal eine Person je angefangener für den Publikumsverkehr zugänglicher Grundfläche von 5 Quadratmetern**, sofern Sitzplätze eingenommen werden, im Übrigen von 10 Quadratmetern, in die betreffende Räumlichkeit eingelassen wird und
- **Name, Anschrift und Telefonnummer der Teilnehmerinnen und Teilnehmer** zur Ermöglichung der Nachverfolgung von Infektionen von der Veranstalterin oder dem Veranstalter erfasst werden; [...],
- **geeignete Hygienekonzepte** entsprechend den Empfehlungen des Robert Koch-Instituts zur Hygiene, Steuerung des Zutritts und der Vermeidung von Warteschlangen getroffen und umgesetzt werden,
- **Aushänge** zu den erforderlichen Abstands- und Hygienemaßnahmen gut sichtbar angebracht sind.

**Organisierte Zusammenkünfte von Seniorinnen und Senioren, insbesondere in Seniorenbegegnungsstätten, sind unter den obigen Voraussetzungen mit maximal 100 Teilnehmern zulässig und mit der Maßgabe, dass kein gemeinsamer Gesang stattfindet, keine Gegenstände zur gemeinsamen Nutzung von mehr als zehn Personen bereitgestellt und gemeinsam genutzte Gegenstände umgehend desinfiziert werden.**



Ganz konkret bedeutet das, dass die Seniorennachmittage wieder erlaubt sind, in der Stadthalle aber mit maximal 58 Senioren (40 im großen Saal, 18 im kleinen Saal) stattfinden dürfen.

Grundsätzlich erlaubt die neue Verordnung die Vermietung der städtischen Gebäude für private Feiern. Die Besucherzahl wird jedoch durch die vorhandene Fläche begrenzt. Für die öffentlichen Gebäude der Stadt Homberg (Ohm) ergeben sich folgende maximale Besucherzahlen.

| Stadtteil       | Gebäude                   | Größe Saal in m² | Personen max. (Sitzplätze) | Personen max. (Stehplätze) |
|-----------------|---------------------------|------------------|----------------------------|----------------------------|
| Appenrod        | DGH                       | 100              | 20                         | 10                         |
| Bleidenrod      | DGH                       | 50               | 10                         | 5                          |
| Büßfeld         | DGH                       | 100              | 20                         | 10                         |
| Dannenrod       | DGH                       | 90               | 18                         | 9                          |
| Deckenbach      | DGH                       | 100              | 20                         | 10                         |
| Erbenhausen     | DGH                       | 110              | 22                         | 11                         |
| Gontershausen   | DGH                       | 60               | 12                         | 6                          |
| Haarhausen      | DGH                       | 50               | 10                         | 5                          |
| Homberg         | Stadthalle (großer Saal)  | 200              | 40                         | 20                         |
| Homberg         | Stadthalle (kleiner Saal) | 90               | 18                         | 9                          |
| Homberg         | Stadthalle (Bühne)        | 95               | 19                         | 9                          |
| Höingen         | DGH                       | 55               | 11                         | 5                          |
| Maulbach        | DGH                       | 100              | 20                         | 10                         |
| Nieder-Ofleiden | DGH                       | 80               | 16                         | 8                          |
| Ober-Ofleiden   | MGH                       | 120              | 24                         | 12                         |
| Schadenbach     | DGH                       | 110              | 22                         | 11                         |

## Schutzmann vor Ort

Verantwortlicher Schutzmann vor Ort in Homberg (Ohm) ist Polizeioberrat Andreas Georg von der Polizeistation Alsfeld. Er wird von Polizeioberrat Alexandra Jöckel unterstützt, um so eine noch größere Erreichbarkeit für die Bürger zu ermöglichen. Die Schutzleute bieten bei Bedarf für die Bürgerinnen und Bürger Sprechstunden im Familienzentrum in der Frankfurter Str. 1 an. Kontakt: E-Mail: [schutzmann-homberg@polizei.hessen.de](mailto:schutzmann-homberg@polizei.hessen.de), Tel.: 06631/974-0

## Familienzentrum Homberg (Ohm)

- Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile -



**Familienzentrum Homberg (Ohm)**

**Für jedes Alter und jede Lebenslage**

**Bürozeiten**  
Montag, Dienstag, Donnerstag: 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr  
Dienstagnachmittag: 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

**Kontakt**  
Tel.: 06633 - 39 59 805, Fax: 06633 - 39 59 806,  
E-Mail: [cenders-pfeil@homberg.de](mailto:cenders-pfeil@homberg.de)

[www.familienzentrum-homberg-ohm.de](http://www.familienzentrum-homberg-ohm.de)

## Beratungsangebote

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern an. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.

### Wir bieten an und vermitteln:

- die familienrechtliche Erstberatung (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- die Sozialberatung
- die Familien- und Erziehungsberatung
- die Schwangerenkonfliktberatung



**Die Kleiderkammer**  
im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Öffnungszeiten: Dienstags 9:00 - 11:30 Uhr  
- Nach telefonischer Terminabsprache -

Hier finden Sie Kleidung und Schuhe für Babys (auch schon ab Größe 50), Kinder, Jugendliche, Damen und Herren, Rucksäcke, Koffer, Sporttaschen und Sportbekleidung, Geschirr, Spielsachen...

Kommen Sie, sehen Sie und staunen Sie, was wir alles haben.

Benötigte Artikel können während der Öffnungszeiten von allen Homberger Bürgern abgeholt werden. Die Artikel sind nicht kostenlos, es wird um eine geringe Abgabe gebeten.

Saubere und funktionsfähige Spenden werden gerne angenommen (keine Haushaltsauflösungen). Abgabe bitte nach Absprache unter Tel.: 06633-184 42.

## Familienzentrum eingeschränkt geöffnet

### - Beratung, Kleiderkammer & Ferienspiele

Das Familienzentrum Homberg (Ohm) ist zentraler Knotenpunkt im öffentlichen und sozialen Netzwerk der Stadt Homberg (Ohm) und wieder eingeschränkt geöffnet. Die Lage direkt am Kreisel, im Herzen von Homberg, lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, diese Begegnungsstätte wieder zu besuchen. Die Mitarbeiterinnen bieten Beratungsgespräche an, die Rentenberatung kommt wieder ins Haus und auch die Kleiderkammer ist dienstags von 9.00 – 11.30 Uhr geöffnet.

Falls Sie die Kleiderkammer besuchen möchten, melden Sie sich einfach vorher telefonisch unter 06633-18442 an. Sie bekommen dann einen Termin. Falls Sie Sachen abgeben möchten, vereinbaren Sie bitte ebenfalls einen Termin und bringen nur Sachen in frisch gewaschenem Zustand in einem Karton mit. Es wird gehofft, dass weitere Angebote im Laufe der Zeit hinzukommen.

Das Familienzentrum Homberg (Ohm) freut sich zudem, auch in diesem Jahr ein Sommerferienprogramm zu präsentieren. Das Ferienprogramm ist an die heutigen Verhältnisse angepasst. Zusätzlich werden alle teilnehmenden Kinder angehalten, sich an die Vorgaben zu halten und auf gegenseitige Rücksichtnahme zu achten.

Das Familienzentrum Homberg (Ohm) dankt allen Veranstalter\*innen und Ehrenamtlichen, die zu dem Ferienprogramm beigetragen haben. Ein zusätzlicher Dank geht an die Stadtwerke Gießen und die Sparkasse Oberhessen, die durch eine Spende dieses Jahr die Ferienspiele unterstützen. Das Programm finden Sie auf der Homepage des Familienzentrums unter <https://www.familienzentrum-homberg-ohm.de/de/angebote/jugendangebote/ferienspiele>.

Dort befinden sich neben dem Programm auch ein PDF-Dokument zur Anmeldung sowie ein weiteres Dokument, die Teilnahmebestätigung zu „Corona-Zeiten“. Beide Dokumente sind auszufüllen und entweder in den Briefkasten des Familienzentrums Homberg (Ohm), Frankfurter Str. 1 einzuwerfen, per Post zu schicken oder eingescannt per E-Mail an [fz@homberg.de](mailto:fz@homberg.de) zu senden.

Die Bekanntgabe der Verteilung erfolgt am 25. und 26.06.2020 per E-Mail. Der zu zahlende Teilnehmerbeitrag muss bis zum 01. Juli 2020 auf das Konto der Stadtkasse IBAN DE53530 93200 00069 20519, VR-Bank HessenLand, unter Angabe des Teilnehmersnamens und des Verwendungszwecks „FS 2020“, überwiesen werden.

### Fr-Sa, 03.07.2020

|                                   |               |
|-----------------------------------|---------------|
| Cowboy- and Girlabend für Teenies | 12 - 16 Jahre |
|-----------------------------------|---------------|

### Mo, 06.07.2020

|               |            |
|---------------|------------|
| Holzwerkstatt | ab 7 Jahre |
|---------------|------------|

### Mo-Mi, 06.07.-08.07.2020

|                         |               |
|-------------------------|---------------|
| Spielend reiten lernen! | 06 - 12 Jahre |
|-------------------------|---------------|

### Mo, 06.07.2020

|                 |            |
|-----------------|------------|
| Comics zeichnen | ab 8 Jahre |
|-----------------|------------|

### Mi, 06.07.2020

|                                    |               |
|------------------------------------|---------------|
| Musik Flow Teens-Yoga trifft Musik | 10 - 16 Jahre |
|------------------------------------|---------------|

### Di-Mi, 07.07.-08.07.2020

|                                       |             |
|---------------------------------------|-------------|
| Catch your dream - Berufsorientierung | ab 14 Jahre |
|---------------------------------------|-------------|

### Mi, 08.07.2020

|                  |               |
|------------------|---------------|
| Landart-Mandalas | 06 - 10 Jahre |
|------------------|---------------|

### Mi, 08.07.2020

|                      |               |
|----------------------|---------------|
| Lichtgewehr schießen | 06 - 12 Jahre |
|----------------------|---------------|

### Do, 09.07.2020

|                           |               |
|---------------------------|---------------|
| Kunterbunte Mal-Werkstatt | 09 - 16 Jahre |
|---------------------------|---------------|

### Do, 09.07.2020

|                     |               |
|---------------------|---------------|
| Luftgewehr schießen | 12 - 16 Jahre |
|---------------------|---------------|

### Fr, 10.07.2020

|                   |            |
|-------------------|------------|
| Fledermäuse hören | ab 6 Jahre |
|-------------------|------------|

### Di, 14.07.2020

|                      |            |
|----------------------|------------|
| Waldbaden für Kinder | ab 8 Jahre |
|----------------------|------------|

### Mi, 15.07.2020

|               |              |
|---------------|--------------|
| Yoga für Kids | 6 - 10 Jahre |
|---------------|--------------|

### Mi, Fr, Di, 15./17./22.07.2020

|                        |               |
|------------------------|---------------|
| Gänsekiel und Notebook | 10 - 16 Jahre |
|------------------------|---------------|

### Mi, 05.08.2020

|                   |               |
|-------------------|---------------|
| Weltraum-Graffiti | 06 - 12 Jahre |
|-------------------|---------------|





## Bereitschaftsdienste

### Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist unter der folgenden zentralen Notrufnummer durch Telefonische Ansage zu erfahren:

**Telefon: 0180 560 7011**

### Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis

Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter

Im Froschwasser 8, 35260 Stadtallendorf-Schweinsberg

Großtiere

06429/829105

Kleintiere

06429/1484

Tierärztin A. Sebald

Büßfelder Straße 11

35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod

Groß- und Kleintiere

0172/3642969

### Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag von 8-16 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.

[www.schutzambulanz-fulda.de](http://www.schutzambulanz-fulda.de)

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

kostenlos bundesweit gültige Rufnummer

**Tel.: 116 117**

### Apotheken-Notdienst

**Apotheken-Notrufnummer:**

**01801/ 555 777 9317**

**Mittwoch, 24.06.2020**

Felsen Apotheke,

Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm),

Tel. (06633) 1770

Alte Apotheke,

Bahnhofstraße 22, 35279 Neustadt,

Tel. (06692) 919130

**Donnerstag, 25.06.2020**

Die Thor Apotheke,

Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf,

Tel. (06428) 921892

**Freitag, 26.06.2020**

Storchen Apotheke,

Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain,

Tel. (06422) 8992760

Ohm Apotheke,

Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden/Felda,

Tel. (06634) 917590

**Samstag, 27.06.2020**

Haupt-Apotheke,

Neustadt 9, 35260 Schweinsberg,

Tel. (06429) 391

**Sonntag, 28.06.2020**

Born-Apotheke,

Hofackerstraße 11, 35274 Kirchhain,

Tel. (06422) 1885

**Montag, 29.06.2020**

St.-Martin-Apotheke,

Ringstraße 2 - 6, 35279 Neustadt,

Tel. (06692) 919045

Rathaus-Apotheke,

Frankfurter Straße 25, 35315 Homberg (Ohm),

Tel. (06633) 325

**Dienstag, 30.06.2020**

Albert-Schweitzer-Apotheke,

Albert-Schweitzer-Str. 26, 35260 Stadtallendorf,

Tel. (06428) 92480

**Mittwoch, 01.07.2020**

Apotheke H. Jung,

Borngasse 26, 35274 Kirchhain,

Tel. (06422) 2037



## Vereine und Verbände

### Freundeskreis Vogelsberg e.V.

#### Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) in der Winterzeit um **19.30** Uhr und in der Sommerzeit um **20.00** Uhr im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt.

Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

**In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:**

**06633-5876**

**06401/21308**

**06634-1449 (für Angehörige)**

## Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Homberg/Ohm

**Das BLASORCHESTER**  
DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR HOMBERG (OHM)  
(ehemals Spielmanns- und Fanfarenkorps)

**sucht genau DICH !!!!!**



Du kannst schon ein Holz- oder Blechblasinstrument spielen ?  
Dann komm' einfach unverbindlich donnerstags um 20 Uhr  
zu unserer Gesamtprobe im Probenraum im Feuerwehr-  
stützpunkt Homberg (Ohm) vorbei.

Du möchtest ein Blasinstrument oder Schlagzeug lernen ?  
Dann wende Dich für nähere Informationen an:

Uwe Brückner Tel.: 06633/9115481 oder  
0151/12764797



## Brieftaubenzuchtverein „Ohmtalbote“ und „Heimatliebe“

### 5. Preisflug der Brieftauben

Homberg/Gemünden/Kirtorf (ek). Mit einem Auflauf in Müllheim am Rhein startete der fünfte Preisflug für die Brieftauben der beiden Homberger Vereine „Ohmtalbote“ und „Heimatliebe“ vor wenigen Tagen bei relativ normalen Wetterverhältnissen. Insgesamt entwickelte sich dabei aber am Ende der bisher langsamste Wettflug, bei dem die schnellsten Preistauben eine durchschnittliche Geschwindigkeit von rund 81 km/h erreichten. Der Auflauf unweit des Rhein und der französischen Grenze erfolgte bereits um 07:15 Uhr. Von der Einsatzstelle Homberg, in der die beiden Vereine zusammengefasst sind, wurden von 13 Züchtern 467 Tauben gesetzt. Vor diesen lagen bis in die heimatlichen Schläge durchschnittlich 344 Kilometer. Die dabei schnellste Taube, mit 1.359 Meter pro Minute, erreichte ihren heimatlichen Schlag in Kirtorf/Lehrbach beim Züchter Thomas Gies um 11:30 Uhr. Die Konkurszeit, also jene Zeitspanne innerhalb derer die zurückkehrenden Tauben Preise erzielen konnten, lag diesmal bei 42 Minuten, was den insgesamt nicht ganz so schnellen Flug nochmals unterstreicht. Weitere der immer begehrten Spitzenpreise gingen an die SG (Schlaggemeinschaft) Pfeil und Fischer mit den Plätzen 2., 4., 14., 16., 20., ferner an Heinrich Wolf 3., 5., an Peter Antmanský 6., 19., an den erneut sehr erfolgreichen Züchter Gernold Hamel mit den Plätzen 7., 8., 9., 10., 11., 12. und 15., sowie an Lydia Korba 13., 17. und an Volker Schaf 18.

Im Einzelnen erreichten die beteiligten Züchter des BZV „Ohmtalbote“ mit ihren gesetzten Tauben beim fünften Preisflug die folgenden Ergebnisse: SG Alois und Diana Girschek, Homberg (28 Tauben gesetzt / 3 Preise erzielt), SG Willi und Karl-Ludwig Sauer, Homberg (34 / 1), Gernold Hamel, Heimertshausen (48 / 32), was zugleich mit 66,7 Prozent Preisausbeute im Verhältnis zwischen der Anzahl der gesetzten Tiere und der erzielten Preise das beste Einzelergebnis innerhalb des Vereins und zugleich der gesamten Einsatzstelle bedeutete, sowie Peter Antmanský, Nieder-Gemünden (49 / 19). Die beteiligten Züchter des BZV „Heimatliebe“ konnten mit ihren gesetzten Tauben beim letzten Flug folgende Ergebnisse erzielen: Reinhard Wolf, Homberg (13 / 4), die SG Pfeil und Fischer, Deckenbach (39 / 22), was zugleich mit 56,4 Prozent Preisausbeute das beste Vereinsergebnis darstellte. Dieter Weber, Ober-Ofleiden (21 / 7), Heinrich Wolf, Homberg (45 / 18), Volker Schaaf, Heimertshausen (44 / 19), Thomas Gies, Lehrbach (40 / 10), SG Thomas und Stefan Weber, Ober-Ofleiden (29 / 7), sowie Lydia Korba, Homberg (40 / 13). In den beiden Vereinsmeisterschaften, die im Rahmen dieser aktuellen RV-Preisflüge ausgetragen werden, führt beim BZV „Ohmtalbote“ bereits mit 3 Preisen Vorsprung der Züchter Gernold Hamel (20 Preise), gefolgt von Peter Antmanský (17 Preise) und der SG Alois und Diana Girschek mit 16 Preisen. Beim BZV „Heimatliebe“ führt Volker Schaaf (18 Preise)

ganz knapp vor Heinrich Wolf mit ebenfalls 18 Preisen. Es folgt die SG Pfeil und Fischer mit 17 Preisen.

Erste Tendenzen lassen sich auch aus der Tabelle der Einsatzstellenmeisterschaft ablesen, wo Gernold Hamel erwartungsgemäß mit 15 Preisen führt vor Volker Schaaf mit 14 Preisen und Heinrich Wolf ebenfalls 14 Preisen.

Bereits beim folgenden Preisflug, so die aktuellen Planungen, wird es den ersten Auflauf auf französischem Boden in diesem Jahr geben.

## Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

### Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

#### Freitag

Kinder: 16:00 bis 17:30 Uhr

Jugendliche: 16:00 bis 17:30 Uhr

#### Ansprechpartner:

Pauline Plitzko, Lorena Karn,

Tel.: 01577/5454057

Weitere Informationen unter

[www.wuestenfuechse.de](http://www.wuestenfuechse.de)

## Geflügelzuchtverein Homberg

### Rassegeflügelzüchter Stammtisch

Einladung zum Stammtisch am 05. Juli 2020 bei Herbert Theiß in Nieder-Gemünden, in der Zuchtanlage

Beginn: 10:00 Uhr

Der Vorstand

## Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

### Jeden 2. Samstag

im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“

Info: Tel.: 06633/5983



## Schlosspatrioten Homberg (Ohm)

### Öffnungszeiten des Schlosscafés

#### Corona

Das Schlosscafé bleibt vorerst geschlossen.



## TV 1862 Homberg e.V.

### Breitensport-Gruppen fast alle wieder aktiv, Stuhlgymnastik startet nach den Sommerferien

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Ausübung des Sportbetriebes nur unter Einhaltung der sportartspezifischen Hygieneregeln möglich ist. Aktuell geht der Turnverein davon aus, nach den Sommerferien wieder mit dem kompletten Angebot starten zu können. Hierzu erfolgt nach dem 17. August eine gesonderte Mitteilung.

**Sportabzeichen für Erwachsene** dienstags ab 18 Uhr, Sportplatz an der Altstadt.

Kontakt: Birgit Justus, Tel. 06633/1239

#### Schülersportabzeichen dienstags mit Voranmeldung

in der WhatsApp-Gruppe oder per Telefon unter 06633/1287 oder 0176 398 894 53. Anmeldung jeweils Montag bis 14 Uhr

Weitere Infos bei den Betreuerinnen!

**Die meisten Gruppen des Breitensports treffen sich wieder, fragt bei euren ÜbungsleiterInnen nach, wie die Bedingungen sind. Kontakt:**

Ute Dietz: 01522 5296 974 / Elke Pfeil: 0176 20805489 /

Harry Niestolik: 0160 96926299

**Laufgruppe mittwochs, 18.00 Uhr** am Parkplatz Buchholzbrücke.

Info: Ute Dietz Tel. 06633/5170

**Gymnastik für Frauen montags ab jetzt um 17.30 Uhr** hinter der kleinen Turnhalle. Bitte Matte mitbringen!

Ute Dietz Tel. 06633/5170

**Die Stuhlgymnastik** startet erst nach den Sommerferien mit neuem Schwung. Bis dahin bitten wir um Geduld, gerade dieser Personenkreis soll ungefährdet und unbeschwert die Treffen zur Gymnastikstunde genießen können. Wir informieren euch, sobald es losgeht!

**Montags um 18.30 Uhr KAH, um 19.45 Uhr AROHA**

Bei gutem Wetter oben am Schloss im Weindorf, bei schlechtem Wetter im MGH in Ober-Ofleiden. Infos: [anmeldung\\_kurs@tvhomberg.de](mailto:anmeldung_kurs@tvhomberg.de)

Die **Mountainbiker** treffen sich dienstags, 19 Uhr und sonntags, 9.30 Uhr am Bahnhof Homberg. Dauer: ca. 60-90 min

Willkommen sind alle mit Mountainbike (auch E-Mountainbike).

Für Nichtmitglieder ist ein Schnuppertermin möglich, jedoch ist aus versicherungstechnischen Gründen später eine Vereinsmitgliedschaft notwendig. Bitte einen Helm tragen und selbstverständlich gelten alle Hygiene- und Abstandsregeln.

Kontakt: Ralf Dagit (0172-6621281)

Marco Stula (0176-21723982)

## Obst- und Gartenbauverein Haarhausen

### OGV Haarhausen lädt zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung 2020 des Obst- und Gartenbauvereins findet am **Freitag, den 10. Juli um 19:00 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus in **Ober-Ofleiden** statt.

Alle Mitglieder sind herzlich zur Jahreshauptversammlung eingeladen. Es ist auf die jeweils gültigen Hygieneregeln zu achten (Mindestabstand, Mundschutz).

#### Tagesordnung:

1. **Eröffnung und Begrüßung**
2. **Jahresbericht des Vorsitzenden**
3. **Bericht der Rechnerin**
4. **Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes**
5. **Wahl einer Kassenprüferin / eines Kassenprüfers**
6. **Obstbaugelände Haarhausen: Verlängerung des Nutzungsvertrages mit der Stadt Homberg (Ohm)**

**Sachlage:** Das Obstbaugelände in Haarhausen ist Gemeindeland und wird vom OGV in Teilen genutzt bzw. gepflegt. Im Jahre 2011 wurde ein Nutzungsvertrag zwischen der Stadt Homberg, dem Schäfer Größ (Pflege der Wiesen) und dem OGV (Pflege der Bäume) unterschrieben. Der Schäfer hat den Vertrag gekündigt, sodass die Pflege der Wiesen nicht mehr gesichert ist. Der Vertrag läuft in 2021 aus.

Jedes Vereinsmitglied ist aufgefordert vorab zu überlegen, inwieweit man sich in die Pflege des Gebietes zukünftig einbringen kann. Der Stundenumfang samt Pflege der Wiesen und Bäume umfasst ca. 150 Stunden, dies ist mit dem derzeitigen Arbeitseinsatz nicht auf Dauer zu bewältigen.

7. **Besetzung des Vorstandes**

**Sachlage:** Alle Vorstandsmitglieder haben auf der letzten Vorstandssitzung signalisiert, dass sie im kommenden Jahr zurücktreten werden. Sie möchten den Weg frei machen für neue Konzepte für die Pflege des Obstbaugeländes.

Jedes Vereinsmitglied ist aufgefordert vorab zu überlegen, inwieweit man sich in die zukünftige Vorstandsarbeit einbringen kann.

8. **Verschiedenes**

Peter Dröbber,

1. Vorsitzender

-Anzeige-

... zuhören · beraten · begleiten ...

**Pfeil & Rühl**

Bestattungen

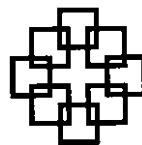
Inhaber: Karin Rink

**Erd-, Feuer-, Seebestattungen, FriedWald und RuheForst**

Abwicklung sämtlicher Formalitäten, komplette Organisation und Dekoration

Pfeil & Rühl • Frankfurter Str. 12 • 35315 Homberg • Tel. (06633) 7576 • Fax: 642265

## Kirchliche Nachrichten



### Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

#### 28. Juni – 3. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche

Der Freundeskreis, die Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, trifft sich nach Vereinbarung.

#### Gottesdienste in Corona-Zeiten - Schutzmaßnahmen

Wir freuen uns, dass wir wieder in unseren Kirchen Gottesdienste feiern dürfen. Wir werden dabei die notwendigen und vorgeschriebenen Schutzmaßnahmen beachten. Wir bitten Sie, uns dabei zu unterstützen.

#### Unsere Hinweise:

Bitte nutzen Sie in der Kirche die **gekennzeichneten Sitzplätze** und halten Sie zueinander einen Abstand von 1,5 Meter bis 2 Meter ein.

Menschen aus dem gleichen Haushalt dürfen nebeneinander sitzen.

Tragen Sie möglichst einen **Mund-Nasenschutz**.

Die Türgriffe der Kirche werden regelmäßig **desinfiziert**.

Wir **verzichten** bis auf Weiteres auf den **Gesang**.

**Handdesinfektionsmittel** stehen bereit.



Unsere Gottesdienste dauern zunächst höchstens **30 Minuten**.

Halten Sie auch beim Hereinkommen und beim Hinausgehen **Abstand** voneinander. Wir führen eine **Liste mit den Namen der Teilnehmenden**, um eventuelle Infektionsketten nachvollziehen zu können.

Und schließlich: Wenn Sie sich krank fühlen, bitten wir Sie, auf den Gottesdienstbesuch zu verzichten, bis Sie wieder gesund sind.

**Kein Publikumsverkehr während der Bürozeiten - Pfarrerin und Pfarrer Schrag sind telefonisch erreichbar**

Wegen der Corona-Krise ist ab sofort während der üblichen Bürozeiten (montags und dienstags von 8 Uhr bis 12.30 Uhr und donnerstags von 15 Uhr bis 18 Uhr) kein Publikumsverkehr möglich. In dieser Zeit nehmen wir Ihre Anliegen telefonisch (Tel. 06633.314) entgegen. Pfarrerin und Pfarrer Brigitte und Werner Schrag verzichten zur Zeit auf Haus- und Krankenbesuche, sind aber jederzeit telefonisch für Sie erreichbar (Tel. 06633.314).

35315 Homberg, An der Stadtkirche 7

Tel. 06633 314

eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de

Homepage: www.kirche-homberg.de

www.facebook.com/Evangelische-Kirchengemeinde-Homberg-Ohm

Nächstes Treffen der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

### Telefonseelsorge

Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann - auch bei der Telefonseelsorge

0 800 - 111 0 111

0 800 - 111 0 222

Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

## Evang. Pfarramt Deckenbach

### Gottesdienste in unseren Kirchen

**28. Juni - 3. Sonntag nach Trinitatis,**

10.00 Uhr Gottesdienst in Deckenbach

**Gottesdienste in Corona-Zeiten - Schutzmaßnahmen**

Wir freuen uns, dass wir wieder in unseren Kirchen Gottesdienste feiern dürfen. Wir werden dabei die notwendigen und vorgeschriebenen **Schutzmaßnahmen** beachten. Wir bitten Sie, uns dabei zu unterstützen.

**Unsere Hinweise:**

Bitte nutzen Sie in der Kirche die **gekennzeichneten Sitzplätze** und halten Sie zueinander einen Abstand von 1,5 Meter bis 2 Meter ein.

Menschen aus dem gleichen Haushalt dürfen nebeneinander sitzen.

Tragen Sie möglichst einen **Mund-Nasenschutz**.

Die Türgriffe der Kirche und die Handläufe werden regelmäßig **desinfiziert**.

Wir **verzichten** bis auf Weiteres auf den **Gesang**.

**Handdesinfektionsmittel** stehen bereit.

Unsere Gottesdienste dauern zunächst höchstens **30 Minuten**.

Halten Sie auch beim Hereinkommen und beim Hinausgehen **Abstand** voneinander.

Wir führen eine **Liste mit den Namen der Teilnehmenden**, um eventuelle Infektionsketten nachvollziehen zu können. Die Listen werden unter Verschluss aufbewahrt und nach 21 Tagen vernichtet.

Und schließlich: Wenn Sie sich krank fühlen, bitten wir Sie, auf den Gottesdienstbesuch zu verzichten, bis Sie wieder gesund sind. Wir weisen Sie dann auf die Gottesdienstangebote im Fernsehen und im Internet.

**Kein Publikumsverkehr während der Bürozeiten - Pfarrerin ist telefonisch erreichbar**

Wegen der Corona-Krise ist ab sofort während der üblichen Bürozeiten (dienstags von 15 Uhr bis 17.30 Uhr und donnerstags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr) kein Publikumsverkehr möglich. In dieser Zeit nehmen wir Ihre Anliegen telefonisch (Tel. 06633.7736) entgegen. Pfarrerin Brigitte Schrag verzichtet zur Zeit auf Haus- und Krankenbesuche, ist aber jederzeit telefonisch für Sie erreichbar (Tel. 06633.314).

## Evang. Kirchengemeinden Maulbach/ Appenrod/Dannenrod

### Einschränkungen durch das Corona-Virus:

Geburtstagsbesuche, Gemeindeveranstaltungen, Treffen der Gruppen und die Gottesdienste entfallen bis auf Weiteres.

Der Kindergarten (inkl. Spielplatz) und das Ev. Gemeindehaus in Maulbach sind geschlossen. Die Kirchen sollen, soweit möglich, für das persönliche Gebet geöffnet bleiben. Bitte beachten Sie die Hinweise zum Verhalten in den Kirchen!

**Alternative Angebote:** In den Kirchen liegen geistliche Impulse zum Mitnehmen aus. Auf Wunsch können Sie die Impulse auch per Mail oder direkt in den Briefkasten bekommen.

Außerdem gibt es verschiedene Online-Angebote, wie den YouTube-Kanal von Pfarrer Alexander Starck und die Andachten des Dekanat Vogelsberg.

### Gottesdienste:

**28.06. - 3. Sonntag nach Trinitatis -**

9.30 Uhr Maulbach (max. 21 Personen)

Bitte beachten Sie aber die folgenden Hinweise und Einschränkungen:

Es gelten die allgemeinen Hygienehinweise.

Das Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung ist unbedingt erforderlich und ein Abstand von 1,5 bis 2 Meter ist vor und in der Kirche zu wahren.

Auf das Singen müssen wir leider bis auf weiteres verzichten.

Wir bitten erkrankte Personen zu Hause zu bleiben und auf die bekannten Alternativprogramme zurückzugreifen.

Die Personenzahl in unseren Kirchen ist eingeschränkt, die Sitzplätze sind markiert worden. Gleiches gilt für Gottesdienste im Freien!

Bitte folgen Sie den Anweisungen der Kirchenvorsteher\*innen, die das Betreten und Verlassen der Kirche organisieren. Bitte beachten Sie, dass Anwesenheitslisten geführt werden um eine eventuelle Infektionskette nachvollziehen zu können. Die Daten werden nach einem Monat vernichtet.

**Pfarramt Maulbach**

Pfarrer Alexander Starck

Tel.: 06633 / 453

Mobil: 0177 / 4597115

E-Mail: pfarramt.maulbach@ekhn.de

**Von persönlichen Besuchen im Pfarramt bitten wir abzusehen. Pfarrer Starck erreichen Sie aber jederzeit telefonisch oder per E-Mail!**

**Aktuellste Informationen:** www.facebook.com/kirchspiel.maulbach

## Ev. Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

**Sonntag, 05. Juli**

18.00 Uhr Abendandacht in Ober-Ofleiden

19.00 Uhr Abendandacht in Nieder-Ofleiden

Bitte nutzen Sie in den Kirchen die gekennzeichneten Sitzplätze und halten Sie bitte einen Abstand von 1,5 Metern ein. Tragen Sie einen Mund- und Nasenschutz. Die Türgriffe der Kirchen werden regelmäßig desinfiziert. Leider müssen wir auf Gesang verzichten. Unsere Gottesdienste finden in verkürzter Form statt. Bitte halten Sie auch beim Hereinkommen und Hinausgehen Abstand voneinander. Wir führen eine Liste mit den Namen der Teilnehmenden um eventuelle Infektionsketten nachvollziehen zu können. Falls Sie mögen, bringen Sie sich gerne ein Sitzkissen mit.

Herrn Pfarrer Janka erreichen Sie unter der Tel. Nr. 06633/9113134

-Anzeigen-

**ROLF FINKERNAGEL**  
**RECHTSANWALT UND NOTAR**  
**Tätigkeitsschwerpunkte:**  
Verkehrs-, Arbeits-, Versicherungsrecht  
**Interessengebiete:**  
Familien- und Erbrecht  
Ulmenweg 2 • 35325 Mücke  
barrierefreier Zugang  
Telefon 0 64 00 / 9 10 60 • Fax 0 64 00 / 91 06 21  
E-Mail: lawmanmucke@aol.com

**Ohmtal-Taxi**   
**ALT Anruf-Linien-Taxi**  
Geschäfts- und Privatfahrten  
Flughafentransfers  
Kurierfahrten  
Krankenfahrten  
Frankfurter Str. 2 - 35315 Homberg (Ohm)  
**Tel. 06633 - 64 33 440**

Anzeigen kinderleicht  
online buchen:  
Registrieren Sie sich jetzt unter „meinWITTICH“ bei **www.wittich.de**  




## Kath. Pfarrei Johannes Paul II. Informationen zu Gottesdiensten in unseren Kirchen

Bitte beachten Sie, dass es im Moment notwendig ist, sich für die Gottesdienste in unserem Pfarrbüro anzumelden, um eine mögliche Infektionskette zurückverfolgen zu können. Die Listen mit den Kontaktdaten werden nur zu diesem Zweck 21 Tage unter Beachtung der Datenschutzbestimmungen im Pfarrbüro aufbewahrt. Die Daten werden im Bedarfsfall zur Kontakttrückverfolgung an die staatlichen Behörden weitergegeben. Die Anmeldung zu den Gottesdiensten erfolgt telefonisch über das Pfarrbüro in Homberg zu den Öffnungszeiten, bis spätestens freitags um 12.00 Uhr. Sie können auch den Anrufbeantworter benutzen. Bitte hinterlassen Sie ihren Namen, die Adresse und die Telefonnummer. Der Zugang zu den Sonntagsgottesdiensten wird begrenzt werden; die Zahl der zugelassenen Gottesdienstteilnehmer richtet sich nach der Größe des jeweiligen Kirchenraumes. Der Mindestabstand zwischen den Personen beträgt in allen Richtungen 1,5 Metern. Beim Betreten und Verlassen der Kirche müssen alle Gottesdienstteilnehmenden einen Mund-Nasen-Schutz tragen. An den Eingängen sollten die Gottesdienstbesucher die Hände desinfizieren. Entsprechendes Händedesinfektionsmittel steht zur Verfügung.

### Kirche „St. Matthias“ Homberg

#### Donnerstag, 25.06. - Eleonore

18.30 Uhr Gebetskreis

#### Sonntag, 28.06. - 13. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Eucharistiefeier

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter (0 66 33) 347, dem Fax (0 66 33) 911204 oder der E-Mail-Adresse [pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de](mailto:pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de).

Die Pfarrsekretärin Sidonie Lüttebrandt ist montags und mittwochs, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr erreichbar.

#### In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie:

|                                             |                  |
|---------------------------------------------|------------------|
| Pfarrer Zbigniew Wojcik,                    | (06631) 7765110, |
| Kaplan Alexander Rothermel,                 | (06633) 911202,  |
| Pfarrvikar Pater Jacob Karippai,            | (06638) 255,     |
| Pfarrvikar Pater Robin Vincent Kuzhinjalil, | (06631) 3361     |
| Diakon Jochen Dietz,                        | (06636) 1456,    |
| Gemeindereferentin Sonja Hiebing,           | (06633) 911924,  |
| Dekanatsreferentin Hedwig Kluth,            | (06631) 7765116. |

#### Notrufnummer in seelsorglichen Notfällen

(0160) 95070432.

Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:  
[www.katholisch-alsfeld-homberg.de](http://www.katholisch-alsfeld-homberg.de)

## Evang. Pfarramt Ehringshausen

#### Sonntag, 28.06. - 3. Sonntag nach Trinitatis -

10.00 Uhr Gottesdienst in Ehringshausen, Präd. Euler

11.00 Uhr Gottesdienst in Rülfenrod, Präd. Euler

#### Sonntag, 05.07. - 4. Sonntag nach Trinitatis -

10.00 Uhr Gottesdienst in Ermenrod, Präd. Reitz

11.00 Uhr Gottesdienst in Zeilbach, Präd. Reitz

#### In unseren Gottesdiensten gelten die gesetzlich festgelegten Abstands- und Hygienevorschriften!

Mund- und Nasenschutz sind keine Pflicht - werden aber empfohlen!  
Zum stillen Mitsingen der angestückten Lieder bringen Sie bitte ihre eigenen Gesangbücher mit.

**Das Gemeindebüro ist wie üblich besetzt, wir bitten Sie aber bis auf weiteres nur telefonisch Kontakt aufzunehmen.**

#### Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634-360

mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

## Kath. Pfarrgemeinde „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

#### Samstag, 27.06.20

Nieder- 9.00 Uhr Konfi-Erlebnispädagogiktag  
Gemünden im ev. Gemeindehaus

#### Sonntag, 28.06.20

Nieder- 9.30 Uhr Gottesdienst Kollekte: Für den Arbeitslosen-  
Gemünden fonds der EKHN Die Kirche ist gut durchlüftet, bitte dicke  
Jacken mitbringen! Es gelten die bestehenden Hygiene-  
schutz- und Abstandsregeln

Bleidenrod Die Kirche in Bleidenrod ist fertig! Tag der offenen Tür  
von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr zum Schauen, Schnuppern  
und Beten mit Abstand und Maske. Wir laden dazu herzlich ein!

#### Dienstag, 30.06.20

Burg- 18.30 Uhr Bläsergruppe,  
Gemünden wie vereinbart auf der Wiese vor der Kirche

#### Urlaub Pfarrerin Ursula Kadelka

Pfarrerin Kadelka hat vom 01.07. bis 26.07.20 Urlaub. Wenden Sie sich bitte in dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten in der Zeit vom 01.07. bis 13.07. an Pfarrer Nils Schellhaas, Merlauer Str. 11, Nieder-Ohmen, Tel. Nr.: (0 64 00) 67 05 und in der Zeit vom 14.07. bis 26.07. an Pfarrer Thomas Harsch, Hauptstr. 29, Ehringshausen, Tel. Nr.: (0 66 34) 3 60.



# Familienanzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 06643-9627-0  
oder [www.anzeigen.wittich.de](http://www.anzeigen.wittich.de)





WIR SIND FROH UND DANKBAR,  
DASS WIR DEN TAG UNSERER  
**DIAMANTENEN HOCHZEIT**  
ERLEBEN DURFTEN.

TROTZ DER ZURZEIT HERRSCHENDEN EINSCHRÄNKUNGEN HABEN UNS VIELE GUTE WÜNSCHE UND ZUWENDUNGEN JEDLICHER ART ERREICHT. AUF DIESEM WEG BEDANKEN WIR UNS GANZ HERZLICH BEI ALLEN, DIE AN UNS GEDACHT HABEN.

**LIESELOTTE UND KARLFRIED FRIEDRICH**

MAULBACH, IM MAI 2020



Zeit sparen - Anzeigen online buchen:  
**WITTICH.DE/FAMILIENANZEIGEN**





# Erlebnispark Amöneburg

Einladung der Investorenfamilie  
am Samstag, den 27. Juni

Noch Plätze für Führungen ab 13 Uhr Freitag

- **Achtung: telefonische Anmeldung erforderlich! (06422-9295-0)**

Wir dürfen Ihnen auf diesem Wege ein letztes Mal die Einladung der Familie Görge, die als ALMA Erlebnispark GmbH auf dem Gelände des ehemaligen Steinbruchs einen Erlebnispark errichten will, übermitteln:

*Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Amöneburg,*

*Sie haben sicherlich bereits mitbekommen, dass Pläne bestehen, auf dem ehemaligen Steinbruchgelände am Fuße der Stadt Amöneburg einen Erlebnispark zu errichten. Wir möchten Sie gerne frühzeitig über unser Vorhaben informieren und hoffen mit Ihnen in einen Dialog eintreten zu können, um Ihre Fragen zu beantworten und etwaige Anregungen und Kritikpunkte aufzunehmen. Wir laden Sie deshalb am Samstag, den 27.06.2020 ab 10 Uhr auf das ehemalige Steinbruchgelände an der Amöneburg ein (Hinweis: die Führungen um 10, 11 und 12 Uhr sind bereits ausgebucht). Da wir aufgrund der aktuellen Corona Situation nur Gruppen bis maximal 20 Personen zeitgleich mit dem gebotenen Abstand informieren können, bitten wir um Ihre namentliche Anmeldung bei der Stadtverwaltung der Stadt Amöneburg. Jeweils zur vollen Stunde sind Rundgänge über das Gelände beabsichtigt. Es werden mehrere Gruppen über den Tag verteilt zusammengestellt.*

*Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen!*

*Mit freundlichen Grüßen aus Marburg*

Seit der ersten Veröffentlichung der Einladung vor einigen Wochen haben sich bereits zahlreiche Interessierte für die Führungen am 27. Juni angemeldet. Weitere Anmeldungen werden für weitere Führungen berücksichtigt, die im stündlichen Abstand durchgeführt werden. Aktuell sind wir bei Führungen ab 13 Uhr. Die Anmeldungen werden grds. der Reihe nach auf die Teilnehmerliste gesetzt.

Tel. Anmeldung unter: 06422/9295-0 während der Dienstzeiten der Stadtverwaltung

## Aus dem Rathaus wird berichtet

### Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.

Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.

Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.

Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.

Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.

Telefax-Nr. 06422/929522.

#### Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:

Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet. In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.

Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

#### Durchwahlnummern der Verwaltung:

|                              |                 |
|------------------------------|-----------------|
| Vorzimmer des Bürgermeisters | 06422/9295-11   |
| Hauptamt                     | 9295-23         |
| Standesamt                   | 9295-24         |
| Bauamt                       | 9295-26 und -16 |
| Meldeamt                     | 9295-28         |
| Finanzabteilung              | 9295-11         |
| Kasse                        | 9295-29         |
| Museum                       | 9295-10         |

#### Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes

Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

#### Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes

Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden (**rufbereit rund um die Uhr**). Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

#### Telefonseelsorge Marburg

0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

#### Ortsvorsteher

|               |                              |               |
|---------------|------------------------------|---------------|
| Amöneburg     | Sefa Elmaci, Mittelgasse 2   | 06422/857472  |
| Mardorf       | Heinrich Benner, Lindenweg 3 | 06429/7723    |
| Roßdorf       | Winfried Bieker              |               |
|               | Gerhart-Hauptmann-Straße 4   | 06424/2509    |
| Rüdigheim     | Bernhard Becker,             |               |
|               | Niederkleiner Straße 7,      | 06429/7515    |
| Erfurtshausen | Wolfgang Rhel, Ringstraße 1  | 06429/8269250 |

#### Schiedsman

|                                                         |            |
|---------------------------------------------------------|------------|
| Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg        | 06422/3764 |
| Stellvertretender Schiedsman / Schiedsfrau              |            |
| Kordula Hof, Kellmarkstraße 21, 35287 Amöneburg-Mardorf | 06429/7677 |

#### Ortsgericht Amöneburg

##### Der Ortsgerichtsvorsteher

Willi Krähling  
Gerhart-Hauptmann-Straße 7  
35287 Amöneburg-Roßdorf  
Tel.: 06424/92060, Fax: 06424/92061  
Mobil: 0175/1677304  
Mail: info@wko-ag.de  
Mail: willi.kraehling@t-online.de

##### Stellvertretende Ortsgerichtsvorsteherin

Ivonne Linne  
Ernstbach 13  
35287 Amöneburg-Erfurtshausen  
Tel.: 06429/826428  
Mobil: 0173/6730456  
Mail: mail@artifex-bau.de  
Sprechzeit nur nach Terminvereinbarung per E-Mail oder Telefon!

### Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen

#### Bürgerstuben Amöneburg

Andreas Wilschke, Berger Weg 2, Marburg-Schröck Tel. 0152/57618198

#### Bürgerhaus Mardorf

Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399

#### Mehrzweckhalle Roßdorf

Frau Nicole Fuchs-Luzius, Zur Bornwiese 6a, 0152/54542201

#### Treffpunkt Rüdigheim

Achim Dörr, An der Hauptstraße 33, 06429 / 8291285  
TreffpunktRuedigheim@t-online.de

#### Bürgerhaus Erfurtshausen

Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974

#### Gemeenshaus Mardorf

Marburger Str. 2  
Annemarie Stein  
E-Mail: gemeenshaus@gmx.de 06429 8290513  
Mobil: 0178 6353650

#### Ansprechpartnerin Grillhütte Mardorf

Gertrud Ivo, Steingarten 2, 35287 Amöneburg-Mardorf 06429/6162

#### Annahme von Sondermüll

Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

#### Altbatterie-Entsorgung

Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im Bürgerhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt.

Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinsammung abgeben.

#### Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage

|                                                  |                           |
|--------------------------------------------------|---------------------------|
| <b>Stausebach</b>                                | <b>Tel. 06422/8981990</b> |
| Montag - Freitag:                                | 8.00 Uhr - 15.30 Uhr      |
| sowie jeden zweiten und letzten Samstag im Monat |                           |
| von                                              | 9.00 Uhr - 12.00 Uhr      |

#### Standorte der Wertstoff-Container

Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosen-schrott) bestückt.  
Amöneburg

#### Parkplatz „Gollgarten“, K 30

#### Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)

#### Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Alt Kleider Fa. Eurocycle)

#### Bauhof „Nicolaisstraße“

#### Mardorf

#### Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)

#### Hinter dem Bürgerhaus

#### Am Grillplatz

#### Roßdorf

#### Bei der Mehrzweckhalle

#### Am Sportplatz (Altkleider Fa. Eurocycle)

#### Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

#### Rüdigheim

#### Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

#### Erfurtshausen

#### Festplatz

#### Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:

von 07.00 - bis 13.00 Uhr

und 15.00 bis 20.00 Uhr

Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

#### Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

|          |                         |
|----------|-------------------------|
| Sonntag  | von 10.15 bis 11.15 Uhr |
| Mittwoch | von 19.30 bis 20.30 Uhr |
| Freitag  | von 15.00 bis 16.00 Uhr |

Internetadresse: [www.eopac.de](http://www.eopac.de)

#### Bücherei St. Johannes Amöneburg

(im Kindergarten, Steinweg)

#### Öffnungszeiten:

|            |                         |
|------------|-------------------------|
| Donnerstag | von 16.30 bis 18.30 Uhr |
|------------|-------------------------|

#### Wichtige Telefonnummern

##### Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg

Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.

Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**

E-Mail: [Info@selbsthilfe-marburg.de](mailto:Info@selbsthilfe-marburg.de)

Internet: [www.selbsthilfe-marburg.de](http://www.selbsthilfe-marburg.de)



Magistrat der Stadt Amöneburg  
Am Markt 1  
35287 Amöneburg

Tel.: 06422/9295-0  
Fax: 06422/9295-22



## Vorwort zu den

# HYGIENEKONZEPTEN

## zur Nutzung der Einrichtungen der Stadt Amöneburg

Nach Wochen, in denen die Nutzung städtischer Einrichtungen nicht möglich war, ist ab dem 29.06.2020 die Nutzung folgender Einrichtungen in der Stadt Amöneburg wieder möglich:

| Objekt                      |                               | Sitzplätze | Stehplätze | Bemerkung                                                                                                                                                                                                                                                      |
|-----------------------------|-------------------------------|------------|------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Bürgerstuben<br>Amöneburg   | Kleiner Raum:<br>Großer Raum: | 5<br>13    | 2<br>6     | Zeitgleich nur eine Belegung (großer <u>oder</u> kleiner Gemeinschaftsraum) möglich.                                                                                                                                                                           |
| Museum<br>Amöneburg / NIZA  | 3 Personen je Stockwerk       |            |            | Maskenpflicht im ganzen Gebäude                                                                                                                                                                                                                                |
| Bürgerhaus<br>Erfurtshausen | Kleiner Raum:<br>Großer Raum: | 4<br>27    | 2<br>13    | Zeitgleich nur eine Belegung (großer <u>oder</u> kleiner Gemeinschaftsraum) möglich. Der Jugendraum steht noch nicht zur Nutzung zur Verfügung.                                                                                                                |
| Bürgerhaus<br>Mardorf       | Kleiner Raum:<br>Großer Raum: | 7<br>28    | 3<br>14    | Zeitgleich nur eine Belegung (großer Gemeinschaftsraum mit Foyer <u>oder</u> kleiner Gemeinschaftsraum) möglich. Die Trennwand zwischen Foyer und großem Gemeinschaftsraum bleibt ständig geöffnet. Der Jugendraum steht noch nicht zur Nutzung zur Verfügung. |

|                             |                         |               |             |                                                                                                                                                                                                                           |
|-----------------------------|-------------------------|---------------|-------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Gemeenshaus<br>Mardorf      | 1. OG:<br>2. OG:<br>DG: | 12<br>10<br>5 | 6<br>5<br>5 | Zeitgleich sind zwei Belegungen möglich.<br>Folgende Kombinationen der Belegung sind möglich:<br>1. OG + 2. OG <u>oder</u> 1. OG + DG. Während standesamtliche Trauungen stattfinden, ist keine weitere Belegung erlaubt. |
| Haus der Vereine<br>Roßdorf | Raum im EG              | 10            | 5           | Das Museum bleibt vorerst geschlossen.                                                                                                                                                                                    |
| Mehrzweckhalle<br>Roßdorf   | Halle:                  | 77            | 38          | Zeitgleich nur eine Belegung (Halle) möglich. Der Thekenraum steht nicht zur Nutzung zur Verfügung.                                                                                                                       |
| Sternstube Roßdorf          |                         | 10            | 5           |                                                                                                                                                                                                                           |
| Treffpunkt<br>Rüdigheim     |                         | 16            | 8           |                                                                                                                                                                                                                           |

Die Nutzung der Räumlichkeiten ist allerdings nur unter Einhaltung des jeweils gültigen Hygienekonzeptes möglich. Diese dienen dazu, dass die Gefahr der Ansteckung mit dem Sars-CoV-2-Virus soweit als möglich vermieden wird.

Die Einrichtungen dürfen nur zur Veranstaltungen genutzt werden, welche zum jeweiligen Zeitpunkt nicht durch die Hessische Landesregierung verboten sind. Die aktuellen Verordnungen sind einzusehen unter <https://www.hessen.de/fuer-buerger/corona-hessen/verordnungen-und-allgemeinverfuegungen>.

Für private Anmietungen stehen die Einrichtungen in eingeschränkter Form (Familienfeiern) zur Verfügung.

Sitzungen der städtischen Gremien sowie der Fraktionen sollen in Räumlichkeiten stattfinden, für die ein Hausmeister der Stadt Amöneburg beschäftigt ist, sodass im Anschluss an die jeweilige Veranstaltung eine Reinigung entsprechend der geltenden Hygienekonzepte gewährleistet ist. Entscheiden sich die Fraktionen gegen die Nutzung einer solchen Räumlichkeit, so ist von Ihnen selbst für die Durchführung der Reinigungsarbeiten zu sorgen.

Der Träger der Einrichtung hat bei der Belegung zwingend darauf zu achten, dass ausreichend Zeit zwischen der Belegung der Räumlichkeiten besteht (mindestens 30 Minuten), so dass nach der jeweiligen Nutzung die nötigen Aufgaben (Reinigen, Lüften, etc.) erledigt werden können.



Für die Einrichtungen, für die die Stadt Amöneburg nicht selbst Träger ist, hat der zuständige Träger erstmals am Montag, 13.07.2020 und dann in einem Abstand von zwei Wochen der Stadtverwaltung Amöneburg, Frau Damm, die tatsächlich stattgefundenen Belegungen sowie die jeweils verantwortliche Person mitzuteilen. Eine Fehlanzeige ist notwendig. Nur durch diese Mitteilung kann festgestellt werden, ob alle Nachweislisten zur Kontaktnachverfolgung vorliegen.

Die Hausmeister bzw. die für die Belegung der Einrichtungen zuständigen Personen teilen bitte rechtzeitig der Stadtverwaltung Amöneburg mit, wenn Desinfektionsmittel oder Reinigungsmaterial zur Neige gehen.

## HYGIENEKONZEPT

1. Vor ausnahmslos jeder Nutzung ist dem Träger der Einrichtung eine verantwortliche Person zu benennen, die auf die Einhaltung der nachstehend genannten Regelungen achtet.

| Objekt                   | Träger                                                                                                  |
|--------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Bürgerstuben Amöneburg   | Stadt Amöneburg, Frau Damm<br>E-Mail: i.damm@amoeneburg.de<br>Tel.: 06422/9295-24<br>Fax: 06422/9295-22 |
| Museum Amöneburg / NIZA  | Stadt Amöneburg, Frau Damm<br>E-Mail: i.damm@amoeneburg.de<br>Tel.: 06422/9295-24<br>Fax: 06422/9295-22 |
| Bürgerhaus Erfurtshausen | Aktivgemeinschaft Erfurtshausen e. V.<br>Herr Dr. Volker Seumer<br>Tel.: 06429/6217                     |
| Bürgerhaus Mardorf       | Stadt Amöneburg, Frau Damm<br>E-Mail: i.damm@amoeneburg.de<br>Tel.: 06422/9295-24<br>Fax: 06422/9295-22 |
| Gemeenshaus Mardorf      | Backhausgemeinschaft Mardorf e. V.<br>Frau Annemarie Stein<br>0178/6353650                              |
| Haus der Vereine Roßdorf | Frau Ricarda Rhiel-Gundrum<br>Tel.: 06424/943376                                                        |
| Mehrzweckhalle Roßdorf   | Stadt Amöneburg, Frau Damm<br>E-Mail: i.damm@amoeneburg.de<br>Tel.: 06422/9295-24<br>Fax: 06422/9295-22 |
| Sternstube Roßdorf       | Stadt Amöneburg, Frau Damm<br>E-Mail: i.damm@amoeneburg.de<br>Tel.: 06422/9295-24<br>Fax: 06422/9295-22 |
| Treffpunkt Rüdigheim     | Kirchengemeinde St. Antonius d. E. Rüdigheim<br>Herr Achim Dörr<br>Tel.: 06429/8291285                  |

2. Die Nutzung darf nur durch Personen erfolgen, die nicht mit COVID-19 infiziert sind und nach eigener Einschätzung vollständig frei von Corona-Virus-Symptomen sind. Sollten Personen Krankheitssymptome aufweisen, darf diesen der Zutritt nicht gestattet werden.
3. Die verantwortliche Person (siehe Nr. 1) ist verpflichtet, Name, Anschrift und Telefonnummer aller anwesenden Personen zu erfassen. Diese Daten dienen der Corona-Kontaktnachverfolgung durch die nach dem Infektionsschutzgesetz zuständigen Behörden. Zur Erfassung der Daten ist der von der Stadtverwaltung Amöneburg erstellte Vordruck zu verwenden. Dieser Vordruck ist durch die verantwortliche Person zeitnah, spätestens fünf Tage nach der erfolgten Nutzung, bei der Stadtverwaltung Amöneburg, Frau Damm, abzugeben. Eine Übermittlung per E-Mail ([i.damm@amoeneburg.de](mailto:i.damm@amoeneburg.de)) oder Fax (06422/9295-22) ist ebenfalls möglich.

Bei offenkundig falschen Angaben ist auf die korrekte Angabe der personenbezogenen Daten hinzuwirken. Werden die Angaben verweigert, ist die betreffende Person unverzüglich aus dem Gebäude zu verweisen.

4. Der erforderliche Mindestabstand von 1,5 Metern nach allen Seiten hin ist innerhalb und außerhalb des Gebäudes stets einzuhalten. Zwischen Angehörigen des eigenen und eines weiteren Hausstandes muss dieser Mindestabstand nicht eingehalten werden.
5. Die Zahl der Nutzer ist von der Größe des Raumes abhängig (siehe oben stehende Tabelle).
6. Sofern möglich, sind getrennte Ein- und Ausgänge zu nutzen. Ein- und Ausgang werden mit einem Plakat mit der Beschriftung „nur Eingang“ bzw. „nur Ausgang“ gekennzeichnet.

#### Bürgerstuben Amöneburg

Da es keine Möglichkeit der getrennten Ein- und Ausgänge gibt, ist beim Betreten und Verlassen des Gebäudes ein Mund- und Nasenschutz zu tragen.

#### Museum Amöneburg / NIZA

Als Eingang wird die Tür in Richtung des Rathauses genutzt. Die Tür zur Straße (Schulgasse) hin wird ausschließlich als Ausgang genutzt.

#### Bürgerhaus Erfurtshausen und Bürgerhaus Mardorf

Der Haupteingang wird ausschließlich als Eingang und eine Terrassentür als Ausgang genutzt.

#### Gemeenshaus Mardorf

Der Haupteingang von der Marburger Straße aus wird ausschließlich als Eingang genutzt. Der als „Notweg“ beschriftete Ausgang in Richtung der Kirche ist als Ausgang zu nutzen. Der Aufzug ist selbstverständlich weiterhin zum Betreten und Verlassen des Gebäudes nutzbar.

### Haus der Vereine

Da es keine Möglichkeit der getrennten Ein- und Ausgänge gibt, ist beim Betreten und Verlassen des Gebäudes ein Mund- und Nasenschutz zu tragen.

### Mehrzweckhalle Roßdorf

Der Haupteingang wird ausschließlich als Eingang und der Notausgang als Ausgang genutzt.

### Sternstube Roßdorf

Aus Richtung der Kirchstraße kommend ist die vordere der drei Türen ausschließlich als Eingang und die hinterste Tür als Ausgang zu nutzen. Die mittlere Tür bleibt verschlossen.

### Treffpunkt Rüdigheim

Da es keine Möglichkeit der getrennten Ein- und Ausgänge gibt, ist beim Betreten und Verlassen des Gebäudes ein Mund- und Nasenschutz zu tragen. Der Aufzug ist selbstverständlich weiterhin in beide Richtungen nutzbar. Es ist darauf zu achten, dass sich in beiden Etagen vor dem Aufzug keine Warteschlange bildet.

7. Die Eingangs- bzw. Ausgangstüren müssen nach Möglichkeit vor und nach der Nutzung offengehalten werden, damit eine Berührung der Türgriffe durch jeden einzelnen Nutzer vermieden wird.
8. Im Eingangsbereich steht an gut sichtbarer Stelle Desinfektionsmittel bereit, das durch jeden Nutzer bei Betreten des Gebäudes verwendet werden sollte.
9. Der Getränkeverzehr ist nur aus Flaschen möglich. Die Zapfanlage darf nicht genutzt werden. Der Nahrungverzehr ist nur gestattet, wenn ein abgestimmtes Konzept vorliegt.
10. Vorhandene Umkleidekabinen und Duschen bleiben geschlossen.
11. Sportler nutzen ihre eigenen Materialien. Der Einsatz von Materialien zur Nutzung durch mehrere Personen ist verboten.
12. Nach Ende der Nutzung sind sämtliche Handläufe, Schalter, Tür- und Fenstergriffe zu reinigen. Die Reinigung erfolgt mit warmem Wasser und Reinigungsmittel.  
Sofern die Toilettenanlage benutzt wird, ist diese (Toilette, Waschbecken usw.) ebenfalls mit dem dafür bereitgestellten Reinigungsmaterial zu reinigen. Von der verantwortlichen Person ist festzulegen, ob jeder Nutzer der Toilette direkt nach der Nutzung eine Reinigung vorzunehmen hat oder ob diese nach Beendigung der Veranstaltung mit allen anderen Reinigungsarbeiten erfolgen soll.
13. Die Räumlichkeit muss gut belüftet sein. Dies kann gut durch geöffnete oder gekippte Fenster erreicht werden. Ist dies nicht möglich, muss für mindestens 10 Minuten nach spätestens 45 Minuten der Raum stoßgelüftet werden. Nach Beendigung der Veranstaltung ist der Raum ebenfalls noch einmal zu lüften.



14. Die Nutzer der Räumlichkeit werden im Eingangsbereich durch geeignete Informationen (Hinweisschilder, Aushänge) über Handhygiene, Abstandsregeln, Husten- und Niesetikette und deren Einhaltung informiert.

Amöneburg, 19.06.2020



**Michael Plettenberg**  
Bürgermeister

### **Liebe Leserinnen und Leser des Ohmtalboten,**

die letzten Monate haben unser Leben verändert. Vor drei Monaten war es fast nicht vorstellbar, dass wir andere Menschen auf Abstand halten, uns nicht mehr die Hand geben und in der Öffentlichkeit einen Mund-Nasen-Schutz tragen, den wir zuvor nur aus dem Fernsehen kannten, wenn sich Menschen in fernen smogverseuchten Großstädten, vor üblen Umweltgiften schützten.

Dank harter Beschränkungen durch die politisch Verantwortlichen und einer hohen Disziplin in der Bevölkerung sind wir in unserer Region vergleichsweise gut durch die erste Corona-Welle gekommen.

Doch die globale Bedrohung des Corona-Virus, die weltweit schon 445.000 Tote gekostet hat, ist noch lange nicht besiegt. Deshalb heißt es auch in den nächsten Monaten mit Vorsicht und Weitblick zu handeln, im Zweifelsfall mal auf etwas zu verzichten statt ein Risiko einzugehen, um das Erreichte nicht zu gefährden.

Derzeit erleben wir wie überall Lockerungsmaßnahmen ermöglicht werden, um das ge-

sellschaftliche Leben aufrecht zu erhalten, und unsere wirtschaftlichen Grundlagen nicht dauerhaft zu gefährden. Das ist auch gut so!

Aus diesem Grund möchte auch die Stadt Amöneburg die in den letzten Monaten geschlossen gehaltenen öffentlichen Einrichtungen im Rahmen des Möglichen wieder zur Verfügung stellen. Dazu veröffentlichen wir in dieser Ausgabe des Ohmtalboten die dafür von der Stadtverwaltung ausgearbeiteten Regelungen.

Diese sollen ab Montag den 29. Juni 2020 gelten.

Bitte schauen Sie sich das an und prüfen für sich, ob und wenn ja wie, Sie oder Ihr Verein oder Ihre Gruppe die normalerweise z.B. die Bürgerhäuser nutzen, unter diesen Bedingungen Zusammenkünfte durchführen möchten.

Die Auflagen sind strikt und müssen aus gegebenem Anlass konsequent eingehalten werden.

**Wir wollen, dass Sie gesund bleiben!**

**Ihr Michael Plettenberg, Bürgermeister**

*Gut informiert durch Ihre Heimat- und Bürgerzeitung!*

## Fragen zum Pflegegeld?

Neuantrag/ Widerspruch/ Höherstufung/

**Ob Pflegegrad 5, 4, 1, 2 oder 3  
comitor hilft dabei!**

Tel.: 06621 79 86 22

e.utesch@comitor.org | www.comitor.org

**comitor**  
Pflegegeldhilfe



### Informationen zu Rasengräber auf den Friedhöfen der Stadt Amöneburg

#### Hinweis für Nutzungsberechtigte einer Rasengrabstätte

Da bei den Rasengrabstätten keine Bepflanzungen  
und Grabeinfassungen zugelassen sind, bitten wir Sie

**sechs Monate**

nach der Beisetzung, bis auf das Holzkreuz,

**alles**

zu entfernen.

Unser städtischer Bauhof wird dann die Grabstätte einsäen.  
Danach sollte die Grabstätte mit einer 40 x 40 cm großen  
Marmor-/ Granit- oder Basaltplatte versehen werden. Diese  
Platte muss mit der Erdoberkante abschließen, damit die  
Pflege der Rasenfläche maschinell erfolgen kann.

Die Inschrift der Platte sollte Auskunft über den Namen des  
Verstorbenen bzw. Auskunft über das Geburts- und Sterbe-  
datum geben. Das Anbringen von Buchstaben auf der Platte  
ist unzulässig (Antrag durch den Steinmetz bei der Stadt  
Amöneburg).

Die Pflege der Grabfläche obliegt der Stadt Amöneburg.

Falls Sie noch weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte  
an den Magistrat der Stadt Amöneburg, Friedhofsverwaltung,  
Am Markt 1, 35287 Amöneburg, Tel. 06422/9295-16

*Der Magistrat  
der Stadt Amöneburg*

### Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen

#### Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

##### Ansprechpartner:

Petra Becker, Beiratsmitglied

Ursula Dörr, Beiratsmitglied

Erika Feldpausch, Beiratsmitglied

Fritz Kessler, stellv. Vorsitzender

Hildegard Kräling, Vorsitzende

Anna Nasemann, Beiratsmitglied

Willi Ried, Beiratsmitglied

Tel.: 06429/7515

Tel.: 06429/6727

Tel.: 06422/9448882

Tel.: 06424/2840

Tel.: 06429/405

Tel.: 06424/4332

Tel.: 06424/3498

### STATISTIK HESSEN informiert über Hessischen Tourismus

Die Coronapandemie hatte im April 2020 erhebliche Auswirkungen auf die Tourismusbranche in Hessen: Die Einreise nach Deutschland wurde stark eingeschränkt und von Reisen wurde generell abgeraten. Ab 18. März 2020 waren in Hessen Übernachtungsangebote nur noch zu notwendigen, nicht aber zu touristischen Zwecken erlaubt. Daraufhin passten auch viele Beherbergungsbetriebe ihr Angebot an. Die Zahl der Gäste in den hessischen Beherbergungsbetrieben mit 10 oder mehr Gästebetten einschließlich der Campingplätze nahm u. a. in Folge dieser Einschränkungen gegenüber April 2019 um 92 Prozent auf 96 500 ab. Wie das Hessische Statistische Landesamt mitteilt, brach die Zahl der Übernachtungen um 84 Prozent auf 456 000 ein.

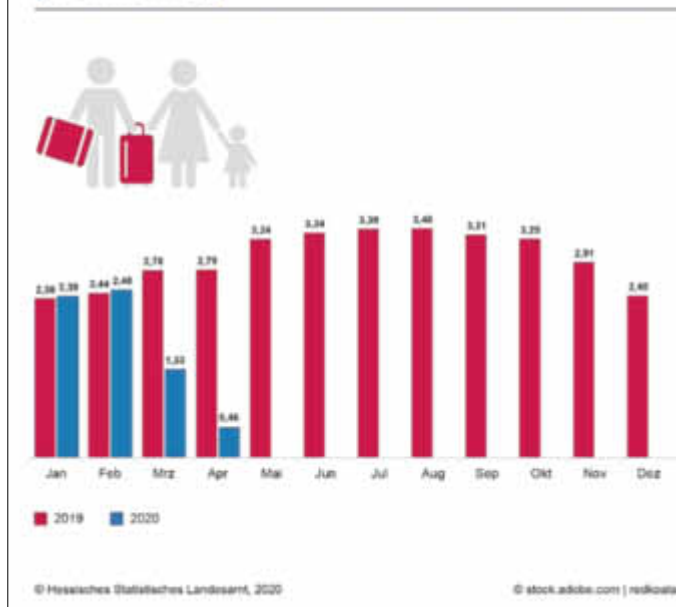
### Gästeankünfte in Hessen im April 2020 nach dauerhaftem Wohnort



Fast die Hälfte der Beherbergungsbetriebe hatte im gesamten April geschlossen. Dadurch und wegen Einschränkungen in den geöffneten Betrieben reduzierte sich das Bettenangebot gegenüber April 2019 um die Hälfte. Die Übernachtungsmöglichkeiten nutzten im April 2020 vor allem aus Deutschland angereiste Gäste; nur jeder achte Gast reiste aus dem Ausland an.

Die Übernachtungszahl der ausländischen Gäste lag mit 62 900 um 90 Prozent unter dem Wert des Vorjahresmonats. Bezogen auf die Auslandsgäste kamen die meisten Personen aus den USA, bei der Zahl der Übernachtungen führten die Gäste aus Polen die Statistik an.

### Übernachtungen in Hessen 2019 und 2020 (in Millionen)



Ausführliche Ergebnisse können Sie dem Statistischen Bericht „Gäste und Übernachtungen im Tourismus“ entnehmen.

Weitere Informationen wie Tabellen oder Grafiken finden Sie auf der HSL-Internetseite im Bereich „Tourismus“.

##### Hinweis:

Coronabedingt haben im April nicht alle Beherbergungsbetriebe Auskunft über ihre Gästezahlen gegeben. Die Angaben für 10,4 Prozent der Betriebe, von denen keine Informationen vorlagen, wurden geschätzt. Damit sind die vorliegenden vorläufigen Ergebnisse trotz aller Einschränkungen in hohem Maß repräsentativ.

Aktuell | Erfolgreich | Informativ

Ihr Mitteilungsblatt!

## Nutzen Sie unser Angebot und rufen Sie uns an.



### Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg

**Marburger Straße 12**

**Amöneburg-Mardorf**

**Tel.: 06429 / 8291541**

**Fax: 06429 / 8291542**

**E-Mail: [buergerhilfe-amoenburg@t-online.de](mailto:buergerhilfe-amoenburg@t-online.de)**

**Home: [www.buergerverein-mardorf.de](http://www.buergerverein-mardorf.de)**

## Bürgerhilfe Stadt Amöneburg erhält Spendenscheck der Patenschaftskompanie der Bundeswehr

Besonderer Besuch hatte sich in der letzten Woche in der derzeit noch geschlossenen Seniorenbegegnungsstätte im ehemaligen Schwesternhaus in Mardorf angekündigt. Kompaniechef Major Jettke und Kompaniefeldwebel Bieker von der Patenschaftskompanie der Bundeswehr in Stadtlendorf wollten einen Spendenscheck über 500 Euro an die Bürgerhilfe Stadt Amöneburg übergeben, den Hildegard Kräling und Christina Stettin mit Freude entgegen nahmen.

Angehörige der Bundeswehr hatten zu Beginn der Coronakrise fehlende Mundschutze genäht, die dann von den Soldaten gegen eine Spende erworben werden konnten. Die damit eingenommenen Gelder möchte die Patenschaftskompanie nun in die Patengemeinde geben.

Auf Vorschlag des Bürgermeisters wurde nun das gesammelte Geld an Institutionen übergeben, die sich ebenfalls in Corona-Zeiten um Mitmenschen kümmern, darunter die Bürgerhilfe Stadt Amöneburg. Diese unterstützt auch in Corona-Zeiten Menschen mit Hilfebedarf und unterhält Kontakte zu den Gästen des Mittagstischs, der normalerweise in der Seniorenbegegnungsstätte stattfindet. Auf ihre Initiative hin wird derzeit in Kooperation mit der Gaststätte Hofmann in Erfurtshausen und der Stadt Amöneburg drei Mal wöchentlich ein Essenslieferdienst mit Ehrenamtlichen durchgeführt.

Major Jettke und Oberstabsfeldwebel Bieker interessierten sich sehr für die Arbeit der Bürgerhilfe und tauschten sich nach der Spendenübergabe noch lange mit Vertretern der Bürgerhilfe aus.

Auch die Stadt Amöneburg bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich für das großartige Engagement der Soldatinnen und Soldaten für ihre Mitmenschen in der Region.



## Wandergesellen besuchen das Amöneburger Rathaus

Wie es guter alter Brauch ist besuchten zwei Zimmergesellen auf der Walz aus Husum in der vergangenen Woche ohne jede Vorankündigung das Amöneburger Rathaus.



Neben einem Stempel in ihrem Wanderbuch erhielten sie natürlich, wie es guter Brauch ist, eine kleine Reiseunterstützung. Dafür gaben sie die einschlägigen Sprüche ihrer wandernden Zunft zum besten.

Wir freuen uns, dass es noch immer junge Menschen gibt, die ihrem Handwerksberuf auf diese Weise und mit dieser Intensität verbunden sind.

## Gästeführungen in Marburg wieder möglich

Die Marburg Stadt und Land Touristik GmbH (MSLT) hat uns mitgeteilt, dass wieder öffentliche und buchbare Gästeführungen in Marburg angeboten werden.

Wir geben diese Information auf diesem Weg insbesondere an die Übernachtungsbetriebe (Hotels, Ferienwohnungen, Pensionen) in unserem Stadtgebiet weiter.

Hier die im Wortlaut wieder gegebene Mitteilung der MSLT:

Liebe Gastgeberinnen und Gastgeber,

sehr geehrte Damen und Herren,

seit dem 06.06.20 bieten wir wieder öffentliche und buchbare Gästeführungen in Marburg an. Jeden Samstag und Mittwoch können die Gäste an einer 1,5-stündigen öffentlichen Führung durch die Altstadt teilnehmen. Der Treffpunkt ist am Haupteingang des Erwin-Piscator-Hauses, **die Teilnahme ist nur mit Ticket möglich**. Tickets können über unsere Webseite, auf [www.reservix.de](http://www.reservix.de) und in der Tourist-Information gebucht werden.

Aufgrund der derzeit geltenden Abstandsregelungen können max. 10 Personen pro Führung teilnehmen. Wenn ein Termin im Vorfeld ausgebucht ist, versuchen wir gerne, eine weitere Führung zur gleichen Zeit zu organisieren. Hierfür benötigen wir Ihre Mithilfe: Bitte informieren Sie Ihre Gäste, gerne auch bereits im Rahmen der Buchungsbestätigung, dass eine frühzeitige Buchung der Führungen empfohlen wird.

Gäste können übrigens auch weiterhin Gruppenführungen zu ihrem Wunschtermin buchen. Alle weiteren Informationen zu den angebotenen Führungen, Preisen und Hygienehinweisen finden Sie unter folgendem Link: <https://www.marburg-tourismus.de/gruppenfuehrungen>. Wir nehmen für kleinere Gruppen auch kurzfristige Anfragen entgegen, allerdings können diese nur von Montag bis Freitag bearbeitet werden. Gibt es bestimmte Wochentage, an denen die Nachfrage nach Führungen besonders hoch ist? Geben Sie uns gerne Ihre Rückmeldung dazu. Für Fragen steht Ihnen unser Team der Tourist-Information unter 06421 – 99120 gerne zur Verfügung.



## Müllabfuhrtermine

### Gelber Sack

Der Gelbe Sack wird am Mittwoch, 24.06.2020, in Amöneburg, Rüdigheim und Roßdorf sowie am Donnerstag, 25.06.2020, in Erfurtshausen und Mardorf, abgeholt.

### Papier

wird am Montag, 29.06.2020, in Amöneburg und Rüdigheim, am Dienstag, 30.06.2020, in Erfurtshausen und Mardorf sowie am Mittwoch, 01.07.2020, in Roßdorf, abgefahren.

### Kompost

wird am Mittwoch, 01.07.2020, in Roßdorf, am Donnerstag, 02.07.2020, in Amöneburg und Rüdigheim sowie am Freitag, 03.07.2020, in Erfurtshausen und Mardorf, abgeholt.

### Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll!)

Die Abfuhr brauchbarer Sperrgüter ist bei der Praxis GmbH Marburg, Tel. 06421/87333-0, anzumelden. Nächster Abfuhrtermin: Dienstag, 30.06.2020.

| Abfuhrkalender JULI 2020 |                |                                                                                                                     |
|--------------------------|----------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1                        | Mittwoch       | Papier und Kompost in Roßdorf                                                                                       |
| 2                        | Donnerstag     | Kompost in Amöneburg und Rüdigheim                                                                                  |
| 3                        | Freitag        | Kompost in Erfurtshausen und Mardorf                                                                                |
| 4                        | Samstag        | Sondermüll-Kleinsammelung in Marburg-Cappel, Landratsamt (Zulassungsstelle), in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr      |
| 5                        | <b>Sonntag</b> |                                                                                                                     |
| 6                        | Montag         |                                                                                                                     |
| 7                        | Dienstag       |                                                                                                                     |
| 8                        | Mittwoch       |                                                                                                                     |
| 9                        | Donnerstag     |                                                                                                                     |
| 10                       | Freitag        |                                                                                                                     |
| 11                       | Samstag        | Sondermüll-Kleinsammelung in Stadtallendorf, Bauhof, Niederrheinische Straße 26b, in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr |
| 12                       | <b>Sonntag</b> |                                                                                                                     |
| 13                       | Montag         | Restmüll in Amöneburg und Rüdigheim                                                                                 |
| 14                       | Dienstag       | Restmüll in Erfurtshausen und Mardorf                                                                               |
| 15                       | Mittwoch       | Restmüll und Kompost in Roßdorf                                                                                     |
| 16                       | Donnerstag     | Kompost in Amöneburg und Rüdigheim                                                                                  |
| 17                       | Freitag        | Kompost in Erfurtshausen und Mardorf                                                                                |
| 18                       | Samstag        |                                                                                                                     |
| 19                       | <b>Sonntag</b> |                                                                                                                     |
| 20                       | Montag         | Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll !)                                                                    |
| 21                       | Dienstag       |                                                                                                                     |
| 22                       | Mittwoch       | Gelber Sack in Amöneburg, Rüdigheim und Roßdorf                                                                     |
| 23                       | Donnerstag     | Gelber Sack in Erfurtshausen und Mardorf                                                                            |
| 24                       | Freitag        |                                                                                                                     |
| 25                       | Samstag        |                                                                                                                     |
| 26                       | <b>Sonntag</b> |                                                                                                                     |
| 27                       | Montag         | Papier in Amöneburg und Rüdigheim                                                                                   |
| 28                       | Dienstag       | Papier in Erfurtshausen und Mardorf                                                                                 |
| 29                       | Mittwoch       | Papier und Kompost in Roßdorf                                                                                       |
| 30                       | Donnerstag     | Kompost in Amöneburg und Rüdigheim                                                                                  |
| 31                       | Freitag        | Kompost in Erfurtshausen und Mardorf                                                                                |

### Weitere Informationen:

Die **Kompostierungsanlage** in Stausebach ist von Mo. bis Fr. 8.00-15.30 Uhr und jeden letzten Samstag im Monat von 9.00-12.00 Uhr geöffnet. Dort können Sie kompostierbare Abfälle anliefern.

Telefon: 0 64 22 – 8981990

**Sie möchten brauchbare Gegenstände loswerden, die für den Sperrmüll viel zu schade sind?**

Einmal im Monat werden brauchbare Sperrgüter (BS) abgefahren. Unbedingt 2-3 Wochen vorher bei der Praxis GmbH anmelden: 0 64 21 – 8 73 33 0.

**Kein Sperrmüll!**

**Sperrmüll** müssen Sie beantragen. Formulare erhalten Sie gegen eine Gebühr von 25,00 € im Rathaus.

<http://www.amoenburg.de>

**Informationen zur Abfallentsorgung & Umweltberatung: (0 64 22) 92 95-0**

## Essenlieferdienst von Dienstag bis Donnerstag

### – Nutzen Sie das Angebot!

In Kooperation mit der Gaststätte Hofmann aus Erfurtshausen ist an den Tagen **Dienstag, Mittwoch und Donnerstag** einen Mittagstischlieferdienst eingerichtet worden.

Dafür wird seit letzter Woche der Bürgerbus eingesetzt, Gefahren wird er vornehmlich von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die sich gemeldet haben, und die gerne einen Dienst an Menschen machen möchten, die sich in diesen Zeiten besonders vor einer Infektion schützen sollten.

**Scheuen Sie sich nicht, nehmen Sie das Angebot wahr und rufen Sie an!**

**Das Essen bestellen Sie telefonisch direkt bei der Gaststätte Hofmann in Erfurtshausen, mindestens einen Tag vor der Lieferung bis 12 Uhr unter der Telefonnummer 06429/238. Das Essen kostet 6,- € und wird kostenlos bis an die Haustür geliefert! Sie bekommen es geliefert, ohne in direkten Kontakt mit anderen Menschen zu kommen!**

|                    |                                                                         |
|--------------------|-------------------------------------------------------------------------|
| Mittwoch, 24.06.   | Gekochtes Rindfleisch mit Meerrettich,<br>Rote Bete dazu Salzkartoffeln |
| Donnerstag, 25.06. | Schweineschnitzel mit Käse gefüllt dazu<br>Kartoffelgratin und Salat    |
| Dienstag, 30.06.   | Gebratene Hähnchenbrust mit Currysoße,<br>Brokkoli und Reis             |



**Pflegestützpunkt**  
Landkreis Marburg-Biedenkopf

**Pflegestützpunkt in gemeinsamer Trägerschaft der  
Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises  
Marburg-Biedenkopf.**

#### Unser kostenloses Angebot:

- Beratung zu Angeboten in der ambulanten und stationären Pflege
- Beratung zu Pflegegrad und Sozialleistungen
- Vermittlung von Hilfen rund um die häusliche Pflege und Versorgung
- Wohnraumberatung
- Hausbesuche

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf in Marburg

|             |                     |
|-------------|---------------------|
| Frau Fichte | Tel. 06421 405 7404 |
| Frau Gockel | Tel. 06421 405 7403 |
| Herr Kurth  | Tel. 06421 405 7401 |

Pflegestützpunkt West in Biedenkopf

|                 |                     |
|-----------------|---------------------|
| Frau Bajraktari | Tel.: 06461 79 3118 |
| Frau Konnerth   | Tel.: 06461 79 3115 |

Pflegestützpunkt Ost in Stadtallendorf

|                 |                      |
|-----------------|----------------------|
| Frau Kretschmar | Tel.: 06428 447 2161 |
| Frau Schikorsky | Tel.: 06428 447 2205 |

E-Mail: [pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de](mailto:pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de)

[www.marburg-biedenkopf.de](http://www.marburg-biedenkopf.de)

## Erreichbarkeit der Beratungsstellen der LOK in Stadtallendorf

Wir sind weiterhin für Sie da! Alle unsere Beratungsangebote werden telefonisch durchgeführt. Darüber hinaus beraten wir auch Menschen, die durch die besondere Situation in der Corona-Krise psychologische Unterstützung möchten. Die Beratungsstellen sind zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar:

Verein für  
Beratung und Therapie e.V.



### Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle / Sexual- und Schwangerschaftsberatungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 bis 13.00 Uhr,  
Dienstag u. Donnerstag 11.00 bis 15 Uhr  
Telefon 06428 1035

E-Mail [beratung@lok-stadtallendorf.de](mailto:beratung@lok-stadtallendorf.de)

### Schuldnerberatungsstelle

Montag bis Donnerstag 9.00 bis 13.00 Uhr  
Telefon 06428 449640

E-Mail [schuldnerberatung@lok-stadtallendorf.de](mailto:schuldnerberatung@lok-stadtallendorf.de) (Herr Vaterroth) E-Mail [insolvenzberatung@lok-stadtallendorf.de](mailto:insolvenzberatung@lok-stadtallendorf.de) (Frau Pelken)

### Beratungsstelle für Zugewanderte

Montag bis Freitag 9.00 bis 15.00 Uhr  
Telefon 06428 4472206 oder 064284472217

E-Mail [YuezuguelenK@marburg-biedenkopf.de](mailto:YuezuguelenK@marburg-biedenkopf.de) und [SibakA@marburg-biedenkopf.de](mailto:SibakA@marburg-biedenkopf.de)

Dienstag bis Donnerstag 9.00 bis 15.00 Uhr  
Telefon 06248 2272207 oder 06428 4472214

E-Mail [HahnA@marburg-biedenkopf.de](mailto:HahnA@marburg-biedenkopf.de) und [mbe@lok-stadtallendorf.de](mailto:mbe@lok-stadtallendorf.de)  
[Uhligl@marburg-biedenkopf.de](mailto:Uhligl@marburg-biedenkopf.de)



## Unsere Jubilare

### Wir gratulieren zum Geburtstag in Mardorf

Herrn Alexander Baumgarten,

**Waldblick 3, am 26.06.**

**91 Jahre**

Wir wünschen dem Jubilar alles Liebe und Gute für das neue Lebensjahr.



## Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuhängen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.

Eine **neue Notruf-Nummer** startete **deutschlandweit** am 16. April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Rufnummer 116 117** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Marburg  
am Universitätsklinikum Gießen-Marburg (UKGM)  
Baldingerstraße  
35043 Marburg

**Bundesweite Nummer des**

**Ärztlichen Bereitschaftsdienstes (ÄBD):**

**116117**

### Integrationsfachdienst IFD

**Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg**  
**Berufsbegleitung**

Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer

**Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß,  
-15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick**

Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 - 17:00 Uhr

### Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben

**Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe**

Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

## Defibrillatoren retten Leben

### Die Standorte im Überblick:

- Marktplatz Amöneburg, kostenlose Telefonzelle am Rathaus (rund um die Uhr)
- Verwaltungsgebäude der Stiftsschule (während der Schulzeit)
- Grundschule Amöneburg (während der Schulzeit)
- Grundschule Mardorf (während der Schulzeit)
- VR Bank Roßdorf / Geldautomat (rund um die Uhr)

## Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen **Tel. 06429/829105**  
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

## Caritas Sozialstation Amöneburg

### Information und Beratung

### Grund- und Behandlungspflege, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme

Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr  
Tel. 06421/45577 Fax: 06421/482424

Mobil: 0172/3922297

Ihr Ansprechpartner: Frau Roder, Pflegedienst

## Pflegedienste

## Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

### Pflegeteam Cerstin Hofmann

oder

### AurA-Tagespflege

Falkenstraße 3, Amöneburg-Mardorf **Tel. 06429/8269724**

### DAHEIM - Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.

Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, **Tel. 06421/681171**

Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp

Weitere Informationen: **Tel. 06422/1883**

Martin Kewald, Amöneburg,

## Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf

Krankentransporte

**Tel. 112**

**Tel. 06421/19222**

## Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:

Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.

### Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.

Am Grün 16, 35037 Marburg

Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550

Internet: [www.sub-mr.de](http://www.sub-mr.de), E-Mail: [budget@sub-mr.de](mailto:budget@sub-mr.de)

## Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

## Freitag, 26. Juni 2020

Kellmark- 19.00 Uhr Heilige Messe (bei günstiger Witterung)  
kapelle:

## Samstag, 27. Juni 2020 - Hl. Antonius von Padua

Kollekte: für die Weltkirche (Peterspfennig)

Stiftskirche: 18.00 Uhr Vorabendmesse

Bitte mit Anmeldung!

## Sonntag, 28. Juni 2020 - 13. Sonntag im Jahreskreis (A)

Kollekte: für die Weltkirche (Peterspfennig)

Stiftskirche: 10.00 Uhr Heilige Messe

Bitte mit Anmeldung!

## Dienstag, 30. Juni 2020

Stiftskirche: 19.00 Uhr Wortgottesgottesfeier mit eucharistischer Anbetung und sakramentalem Segen

## Mittwoch, 01. Juli 2020

Roßdorf: 19.00 Uhr Wortgottesgottesfeier mit eucharistischer Anbetung und sakramentalem Segen

Bitte mit Anmeldung!

## Samstag, 04. Juli 2020

Kollekte: für die Desinfektionsmittel in der Seelsorgeeinheit

Stiftskirche: 18.00 Uhr Vorabendmesse

Bitte mit Anmeldung!

## Sonntag, 05. Juli 2020 - 14. Sonntag im Jahreskreis (A)

Kollekte: für die Desinfektionsmittel in der Seelsorgeeinheit

Stiftskirche: 10.00 Uhr Heilige Messe

Bitte mit Anmeldung!

## Dienstag, 06. Juli 2020

Stiftskirche: 19.00 Uhr Heilige Messe

## Mittwoch, 07. Juli 2020

Roßdorf: 19.00 Uhr Heilige Messe

Bitte mit Anmeldung!

## Freitag, 10. Juli 2020

Kellmark- 19.00 Uhr Heilige Messe (bei günstiger Witterung)  
kapelle:

## Samstag, 11. Juli 2020

Kollekte: zum Erhalt der Kirche

Stiftskirche: 18.00 Uhr Vorabendmesse

Bitte mit Anmeldung!

## Sonntag, 12. Juli 2020 - 15. Sonntag im Jahreskreis (A)

Kollekte: zum Erhalt der Kirche

Stiftskirche: 10.00 Uhr Heilige Messe

Bitte mit Anmeldung!

Erfurtshausen: 18.00 Uhr Hl. Messe an der Mariengrotte anlässlich des Kirchweihfestes und des 100-jährigen Bestehens des SV Erfurtshausen (bei günstiger Witterung)

Pfarrer Marcus Vogler, Ritterstr. 12, 35287 Amöneburg

Tel.: 06422/899109 (privat) oder 06422/2882 (Johanneshaus)

Mobil: 0171/1070981 (nur für dringende seelsorgliche Notfälle)

E-Mail: [pfarrer.vogler@pastoral.bistum-fulda.de](mailto:pfarrer.vogler@pastoral.bistum-fulda.de)

## Info Pfarrämter

Katholisches Pfarramt St. Johannes der Täufer, Amöneburg

Am Johannes 1, 35287 Amöneburg

**Tel.: 06422/2103**

Fax: 06422/938194

E-Mail: [sankt-johannes-amoeneburg@pfarrei.bistum-fulda.de](mailto:sankt-johannes-amoeneburg@pfarrei.bistum-fulda.de)

Katholisches Pfarramt St. Hubertus, Mardorf,

Dorfgraben 6, 35287 Mardorf

**Tel.: 06429/285**

Fax: 06429/829604

E-Mail: [sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de](mailto:sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de)

## Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Wir feiern wieder Gottesdienst. Am Sonntag, 28.06.2020 um 10 Uhr im **Gemeindehaus** am Teichdamm, mit Einhaltung des Abstandsgebotes und der Hygienevorschriften. Bitte bringen Sie sich einen Mund-Nasenschutz mit.

### Wochenspruch (3. So. nach Trinitatis)

„Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.“ (Lk 19,10)

Unsere Kirchengemeinde bietet einen telefonischen Besuchsdienst an. Wenn Sie Rat suchen, oder jemanden zum Reden, rufen Sie uns gerne an:

Montag und Samstag, von 10–12 Uhr

**Tel.: 06424/3718**

Dienstag und Freitag, von 10–12 Uhr

**Tel.: 06424/9287669**

Mittwoch und Donnerstag von 13–17 Uhr

**Tel.: 06424/4999**

## Kirchliche Nachrichten



## Seelsorgeeinheit Amöneburg

Amöneburg - St. Johannes der Täufer

Mardorf - St. Hubertus Roßdorf - Mariä Geburt u. Johannes d. T.

Rüdighelm - St. Antonius d. E. Erfurtshausen - St. Michael

## Gottesdienstordnung

### Mittwoch, 24. Juni 2020 - Geburt des Hl. Johannes des Täufers

Roßdorf: 19.00 Uhr Heilige Messe zum Patrozinium

Bitte mit Anmeldung!



**Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg****Sonntag, den 28.06.**

10.00 Uhr Gottesdienst (Sbg)  
17.30 Uhr Gottesdienst (Niederklein)

**Dienstag, den 30.06.**

16.30 Uhr Hauptkonfirmandenunterricht  
17.30 Uhr Vorkonfirmandenunterricht

**Kindergartennachrichten**

## NULL bis SECHS

### Präventive Beratung für Eltern & Kitas



## Das Team von NULL bis SECHS ist weiter für Sie da!

Auch in Zeiten der Coronakrise können Sie sich an uns wenden,

- wenn Sie Fragen haben zur Erziehung und Entwicklung Ihres Kindes zwischen null und sechs Jahren,
- wenn Sorgen und Ängste Sie belasten,
- wenn Sie das Gefühl haben, den Anforderungen nicht mehr gerecht zu werden,
- wenn Sie einfach mal jemanden zum Reden brauchen.

Wir sind über **E-Mail** als auch  
**telefonisch** oder per **SMS** erreichbar.  
Ebenso sind auf diesem Weg Terminvereinbarungen  
möglich.

**NULL bis SECHS | Maïke Marwedel für die Gemeinden**  
Amöneburg, Kirchhain, Neustadt, Rauschenberg,  
Stadtallendorf und Wohratal

**E-Mail: [m.marwedel@kize-weisser-stein.de](mailto:m.marwedel@kize-weisser-stein.de)**  
**Tel.: 06422-899 19 03 oder 0170-916 15 80**

NULL bis SECHS · 6 regionale Anlaufstellen im Landkreis  
Frühe Förderung für Kinder: Integration und Prävention verbinden  
Beratungsangebot des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Träger:

Kinderzentrum Weißer Stein Marburg-Wehrda e. V. (06421) 30 32 120  
[www.kize-weisser-stein.de/fruehe-hilfen/beratung-null-bis-sechs](http://www.kize-weisser-stein.de/fruehe-hilfen/beratung-null-bis-sechs)

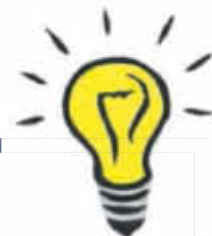


## VHS – Nachrichten



### Kreisausschuss

Fachbereich Haus der Bildung



#### „Schlaue Graue“

Liebe schlaue Graue,

noch immer finden keine Veranstaltungen der **vhs-Seniorenbildung** statt. Aber wir bleiben „am Ball“ und haben wieder ein Potpourri für Sie zusammengestellt.

**Frau Sylvia Jacob, Kriminalhauptkommissarin, und Jan-Oliver Karo von der kriminalpolizeilichen Beratungsstelle** geben Präventionstipps und informieren über Straftaten, die auch im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie stehen.

Für weitere Fragen stehen die beiden Fachleute demnächst auch in einem kostenlosen Online-Vortrag am **4. August 2020 um 15:00 Uhr** zur Verfügung. Um an diesem Webinaren teilzunehmen, benötigen Sie einen PC oder ein Tablet mit Internetverbindung. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns weitere technische Informationen sowie eine detaillierte Schritt-für-Schritt-Anleitung.

Anmeldung per Email unter [seniorenbildung@marburg-biedenkopf.de](mailto:seniorenbildung@marburg-biedenkopf.de), telefonisch unter

#### **Falsche Amtsmitarbeiter unterwegs:**

Es gibt Betrüger, die sich als Mitarbeiter\*innen des Gesundheitsamts ausgeben und sich so einen Zugang zur Wohnung verschaffen. Dabei tragen diese Personen evtl. sogar einen Mundschutz und Schutzanzüge, um den Eindruck zu erwecken, sie seien im offiziellen Auftrag unterwegs. Ziel der Kriminellen ist dabei, die Opfer abzulenken, während ein weiterer Täter unbemerkt die Wohnung nach Wertgegenständen durchsucht.

In betrügerischen Anrufen geben sich die Kriminellen wiederum als Arzt oder Ärztin des Gesundheitsamts aus und behaupten der oder die Angerufene stehe unter Verdacht infiziert zu sein. Für einen Test verlangt der oder die Anrufende dann einen Geldbetrag, der vor der Haustür in bar abgeholt werden soll.

#### **Wertvolle Tipps von der Polizei:**

- Überlegen Sie: Würde ein naher Verwandter Sie tatsächlich am Telefon nach Geld fragen? Im Zweifelsfall beenden Sie das Gespräch und rufen den angeblichen Verwandten unter der Ihnen bekannten Telefonnummer an.
- Geben Sie keine Details zu Ihren familiären oder finanziellen Verhältnissen preis.
- Überweisen Sie kein Geld an Ihnen unbekannte Personen über Ihnen nicht vertraute Zahlungsmethoden!
- Übergeben Sie niemals Geld an der Haustür!
- Weder Gesundheitsamt noch Polizei kommen unangemeldet zu Ihnen nach Hause um Ihnen etwas zu verkaufen bzw. etwas kontrollieren zu wollen
- Lassen Sie keine Fremden in die Wohnung!
- Ziehen Sie eine Vertrauensperson hinzu oder verständigen Sie uns über den Notruf 110.



**Wussten Sie schon:****So schützen Sie sich vor Einbrechern**

- Wenn Sie Ihr Haus verlassen – auch nur für kurze Zeit – schließen Sie unbedingt Ihre Haustür ab.
- Verschließen Sie immer Fenster, Balkon- und Terrassentüren. Denken Sie daran: Gekippte Fenster sind offene Fenster.
- Verstecken Sie Ihren Schlüssel niemals draußen. Einbrecher finden jedes Versteck.
- Wenn Sie Ihren Schlüssel verlieren, wechseln Sie den Schließzylinder aus.
- Achten Sie auf Fremde in Ihrer Wohnanlage oder auf dem Nachbargrundstück.
- Informieren Sie bei verdächtigen Beobachtungen sofort die Polizei.
- Geben Sie keine Hinweise auf Ihre Abwesenheit, wie z. B. in sozialen Netzwerken oder auf Ihrem Anrufbeantworter.

**Die Kriminalpolizei ermittelt—helfen Sie mit:**

Anneliese Becker ist unterwegs zum Seniorentreffpunkt. Ihr wird um 14:15 Uhr die Handtasche geraubt. Mit einem roten Fahrrad — daran kann sich Anneliese noch genau erinnern — rast der Dieb an ihr vorbei und reißt ihr die Tasche von der Schulter. Am nächsten Morgen ermittelt Kommissar Schnürschuh. Seine Kollegen haben drei Verdächtigen festgenommen und drei Fahrräder sichergestellt. Die Verdächtigen streiten alle ab, den Diebstahl begangen zu haben. Folgende Hinweise hat Kommissar Schnürschuh erhalten:

1. Ein Verdächtiger heißt Daniel , er hat ein gelbes Fahrrad
2. Ein anderer Verdächtiger fährt ein Rennrad
3. Rechts neben dem Rennrad steht ein Klapprad
4. Ganz links steht ein Mountainbike, das Bike ist nicht grün
5. Das Klapprad von Jakob ist grün
6. Ein Verdächtiger heißt Uwe

**Wer ist der Dieb mit dem roten Fahrrad?**

|                         | 1. Verdächtiger | 2. Verdächtiger | 3. Verdächtiger |
|-------------------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| <b>Name:</b>            |                 |                 |                 |
| <b>Art des Rades:</b>   |                 |                 |                 |
| <b>Farbe des Rades:</b> |                 |                 |                 |

**Was ist ein Alibi?**

- Die Tatwaffe
- Der Grund für die Tat
- Der Tatort
- Der Nachweis, wo man zur Tatzeit war

**Wo befinde ich mich?:**

Vor mir fährt die Polizei,  
hinter mir eine Kutsche,  
Rechts von mir befindet sich  
ein Flugzeug und links von  
mir ist die Eisenbahn?

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:

[www.Polizei-Beratung.de](http://www.Polizei-Beratung.de) sowie der App des Hessischen Ministerium des Inneren und für Sport:  
„hessenWarn app“ Diese können Sie in einem App-Store kostenlos herunterladen.



**Enkeltrick:**

Betrüger nutzen die Furcht vor dem Corona-Virus für ihre kriminellen Zwecke aus, um vorwiegend ältere Menschen um deren Geld zu betrügen. Eine neue Masche: Der vermeintliche „Enkel“ teilt am Telefon mit, dass er wegen des Corona-Virus im Ausland in Quarantäne feststeht und dringend Geld für die Behandlung braucht. Er wird jemanden vorbeischicken, der das Geld abholt.

Eine andere Version dabei ist, dass die Betrüger am Telefon vorgeben, sich mit dem Corona-Virus (Covid-19) infiziert zu haben und in einem deutschen Krankenhaus zu liegen. Sie täuschen vor, dass sie aus diesem Grund kostenintensive Medikamente für die Behandlung bräuchten. Sie bitten darum Geld oder Wertgegenstände an einen Freund zu übergeben, der vorbeikommen wird.

**Die Polizei rät dringend, kein Geld oder Wertsachen an unbekannte Personen zu übergeben!**

**Im Gerichtssaal**

Richter: „Angeklagter, wann arbeiten Sie eigentlich? „Dann und wann.“

„Und was?“ „Dies und das.“

„Und wo?“ „Hier und dort.“

„Gut, Sie kommen ins Gefängnis.“ „Und wann werde ich wieder entlassen?“

„Früher oder später.“

Richter: „Was genau stand eigentlich in dem Brief?“

Angeklagter: „Sag ich nicht, Briefgeheimnis!“

Ri: „Was haben Sie demjenigen, den Sie angerufen haben, gesagt?“ Angeklagter: „Sag ich auch nicht, Fernmeldegeheimnis.“ Richter: „Und wie viel Geld haben Sie nun letztendlich bekommen?“ Angeklagter: „Sag ich nicht, Bankgeheimnis!“ Richter: „Nun, dann verurteile ich sie zu 2 Jahren Haft!“ Angeklagter: „Warum das?“

Richter: „Staatsgeheimnis.“

Richter: „Staatsgeheimnis.“

Richter: „Staatsgeheimnis.“

**Tatort Torte „Blutrot“****Boden:**

4 Eier schaumig schlagen  
100 gr Zucker untermischen  
8 EL Milch dazu  
150 gr Mehl mit  
1/2 Päck. Backpulver mischen untermischen  
100 gr Zartbitterschokolade im Mixer zerkleinern, oder die im Wasserbad schmelzen, abkühlen lassen und mit  
etwas gemahlenen Mandeln in den Teig geben  
100 gr In einer gefetteten Springform bei 160° C ca. 45 Min backen. Auskühlen lassen und, je nach Höhe, 1 oder 2 mal waagrecht durchschneiden. Die Böden mit Kirschwasser oder Kirschsaff beträufeln.

**Füllung:**

1 Glas Kirschen mit  
2 EL Zucker aufkochen  
3 EL angerührte Stärke untermischen  
600 ml Süße Sahne mit  
3 Päck. Vanillezucker und  
3 Päck. Sahnesteif steif schlagen  
1 Becher rote Grütze pürieren  
Den untersten Tortenboden mit der Kirschmasse bestreichen. Nach dem Abkühlen etwas von der Sahne auf die Kirschen streichen und den zweiten Boden auflegen, diesen wieder mit Sahne bestreichen und den dritten Boden darauf aufsetzen. Mit der restlichen Sahne den Kuchen rund herum glatt einstreichen. Zum Schlusse die rote Grütze wie Blutspuren auf der Torte verteilen. Bei Bedarf noch mit Messern garnieren.

Lassen Sie sich die Torte sonntags beim Tatort schauen schmecken!



Fotoquelle: Petra Weckesser-Dawedait

**Internetkriminalität:**

Firmen wie Privatpersonen erhalten in großem Umfang E-Mails, die auf staatliche Corona-Soforthilfen hinweisen sowie stark nachgefragte und schwer erhältliche Waren, wie Schutzmasken, Desinfektionsmittel und Corona-Schnelltests, bewerben. Dabei wird auf Fake-Shops, eBay und ähnliche Dienste oder Webseiten verlinkt, die Schadsoftware verteilen.

In vielen Fällen sind diese Angebote nicht seriös. Die Opfer werden betrogen oder mit Schadsoftware angegriffen.

**Zu Ihrer Sicherheit:**

- Öffnen Sie keine Links in unverlangt zugesandten E-Mails
- Überprüfen Sie vor dem Aufruf von Links diese mit Hilfe von Suchmaschinen
- Bestellen Sie keine Waren in Internetshops, die Sie nicht kennen
- Seien Sie misstrauisch, wenn Vorkasse verlangt wird (Bezahlung vor Lieferung)
- Folgen Sie bitte keinen Links, die auf angeblich aktuelle, ortsbezogene Listen oder Karten mit Corona-Infizierten verweisen
- Informieren Sie sich bitte ausschließlich bei seriösen Anbietern (wie z.B. BEHÖRDEN, dem Robert Koch Institut oder den Angeboten des öffentlich-rechtlichen Rundfunks/der Presse)

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:  
[www.Polizei-Beratung.de](http://www.Polizei-Beratung.de)  
sowie der App des Hessischen Ministerium des Inneren und für Sport: „hessenWarn app“ Diese können Sie in einem App-Store kostenlos herunterladen.

„Was ist Betrug?“, fragt der Professor den Jurastudenten.

„Betrug ist, wenn Sie mich durchfallen lassen.“

„Wieso denn das?“

„Weil sich nach dem Strafgesetzbuch derjenige des Betruges schuldig macht, der die Unwissenheit eines anderen ausnützt, um diesen zu schädigen.“



Sollte Ihnen die Ausgaben der

**„Schlaue Graue“**

gefallen, senden wir Ihnen die Seiten künftig auch gerne zu.

Teilen Sie uns Ihre Adresse oder Mail-Adresse mit.

Gerne nehmen wir auch Anregungen, Fotos, Übungen oder sonstige Beiträge von Ihnen entgegen.

Einfach per E-Mail schicken an

**Seniorenbildung@marburg-biedenkopf.de** oder per Post an

**vhs-Seniorenbildung, Hermann-Jacobsohn-Weg 1,**

**35039 Marburg oder 06421 405-6712.**

Besuchen Sie auch unsere Homepage. Dort finden Sie die aktuellsten Informationen und auch Kursangebote.

**BLEIBEN SIE NEUGIERIG und GESUND!**

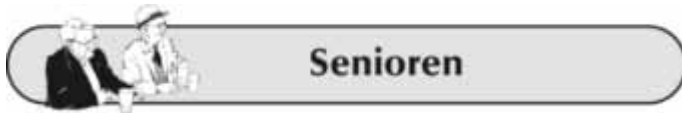
**Ihr Team vhs-Seniorenbildung**

**Lösungen:**

Der Dieb heißt Uwe, denn er hat ein rotes Rennrad!  
Ein Alibi ist der Nachweis, wo man zur Tatzeit war.  
Ich befinde mich im Kinderkarussell!

**Ausgabe  
07/2020**

Aktuelle Informationen auf unserer Homepage: [www.vhs.marburg-biedenkopf.de](http://www.vhs.marburg-biedenkopf.de) und auf der Seite des Landkreises: [www.marburg-biedenkopf.de](http://www.marburg-biedenkopf.de)



## Senioren

**„Wünsche und Anregungen  
nehmen wir gerne entgegen“**

### Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

#### Ansprechpartner:

|                                     |                     |
|-------------------------------------|---------------------|
| Petra Becker, Beiratsmitglied       | Tel.: 06429/7515    |
| Ursula Dörr, Beiratsmitglied        | Tel.: 06429/6727    |
| Erika Feldpausch, Beiratsmitglied   | Tel.: 06422/9448882 |
| Fritz Kessler, stellv. Vorsitzender | Tel.: 06424/2840    |
| Hildegard Kräling, Vorsitzende      | Tel.: 06429/405     |
| Anna Nasemann, Beiratsmitglied      | Tel.: 06424/4332    |
| Willi Ried, Beiratsmitglied         | Tel.: 06424/3498    |



## Vereine und Verbände

### Heimat- und Verschönerungsverein Mardorf Frühjahrsputz

Am Freitag, den 19.6. kamen zahlreiche Mitglieder an der Grillhütte zusammen, um den längst fälligen „Frühjahrsputz unter Berücksichtigung der Corona Regeln“ durchzuführen. Die Mitglieder, die erstmals im Einsatz waren, zeigten sich überrascht angesichts der vielen zu erledigenden Arbeiten. Aber alle waren motiviert und guter Stimmung, so dass die Arbeiten dann in ca. drei Stunden erledigt waren. Leider kann der Verein in diesem Jahr die Grillhütte wegen der auferlegten Corona Hygienemaßnahmen nicht vermieten. Aber im nächsten Jahr wird es hoffentlich wieder möglich sein, die Grillhütte für verschiedene Feiern anzubieten. Bleiben Sie gesund!

Der Vorstand

Der Mittagstisch Rüdigheim ist auch in Corona-Zeiten  
für Sie da !



Liebe Mittagstischgäste !

Wenn wir auch derzeit nicht gemeinsam am Mittagstisch sitzen können,  
so müssen Sie nicht auf Ihr Mittagessen verzichten.

Jeden Dienstag  
fahren ehrenamtliche Helfer des Mittagstisches Rüdigheim  
nach entsprechender Anmeldung Essen aus.

Wenn Sie dieses Angebot wahrnehmen möchten, so melden Sie sich bitte bis  
spätestens Montag, 12.00 Uhr,  
bei Petra Becker, Tel. 06429/7515, an.

Bis wir uns wieder sehen  
Bleiben Sie gesund !



-Anzeige-



skmb.de/immobilien

### Zuhause ist einfach.

Wenn man einen Immobilienpartner hat, der von Anfang bis Eigentum an alles denkt. Kommen Sie zum Marktführer mit dem höchsten Kundenvertrauen.

Gemeinsam mit Ihren Partnern ist die Sparkassen-Finanzgruppe auf dem Gebiet der Wohnimmobilienvermittlung die Nummer 1 in Deutschland.

Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung der  
Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH, Frankfurt/Main



### Michael Seip

Ihr Ansprechpartner für Wohratal, Rauschenberg, Kirchhain,  
Amöneburg, Stadtallendorf und Neustadt.

Sparkasse Marburg-Biedenkopf  
Immobilien, Am Bahnhof 6, 35260 Stadtallendorf

Tel. 06421 206-5450  
immobilien@skmb.de

 **Sparkasse  
Marburg-Biedenkopf**





Lieblingsplatz von Bernd Reitz in Nieder-Gemünden  
„vom Kammburg aus“



Gerne können sie uns unter: [info@gemuenden-felda.de](mailto:info@gemuenden-felda.de)  
weitere Lieblingsplätze zusenden

## Amtliche Bekanntmachungen

### In eigener Sache

Aufgrund eines redaktionellen Fehlers wurde in der Ausgabe 25/2020, in dem Artikel „Der Vorsitzende der Gemeindevertretung der Gemeinde Gemünden (Felda)“, eine falsche Tabelle abgedruckt.  
Wir bitten diesen Fehler zu entschuldigen.

Ihr Verlag

## Der Vorsitzende der Gemeindevertretung der Gemeinde Gemünden (Felda)

- 11. Legislaturperiode -

### Einladung zur 26. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung

Am Donnerstag, den 25. Juni 2020 findet um 19:30 Uhr in der Mehrzweckhalle in Nieder-Gemünden eine öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Gemünden (Felda) statt, zu der Sie eingeladen werden.

**Wir bitten die Hygiene- und Abstandsregelungen einzuhalten.**

| Tagesordnung: |                                                                                                                                                                                                                                                     |                                               |
|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------|
| Drucksache:   | TOP                                                                                                                                                                                                                                                 | AZ:                                           |
| 20.26.GVE.01. | Breitbandversorgung der Gemeinde Gemünden (Felda)<br>Hier: Gemeinsamer Antrag der Fraktionen vom 10.06.2020                                                                                                                                         | 797.51.02                                     |
| 20.26.GVE.02. | Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes                                                                                                                                                                                                       | 025.20 k. A.                                  |
| 20.26.GVE.03. | Sitzung des Seniorenrates der Gemeinde Gemünden (Felda)<br>Hier: Neufassung<br>a) Bericht des Gemeindevorstandes<br>b) Beratung und Beschlussfassung                                                                                                | 025.380.02<br>in Bearbeitung 025 + Kopien     |
| 20.26.GVE.04. | Kaufangebot für Grundstück Bahnhofstraße 30, Nieder-Gemünden,<br>Flur 01, Flurstück 195/000 mit einer Größe von 1.547 m²<br>a) Bericht des Ausschusses für Bauen, Planen, Landwirtschaft,<br>Umwelt und Forsten<br>b) Beratung und Beschlussfassung | 802.11 Bahnhofstraße<br>/0201/ 880.8100 k. A. |
| 20.26.GVE.05. | Sonnenschutz in der Mehrzweckhalle<br>a) Bericht des Ausschusses für Bauen, Planen, Landwirtschaft,<br>Umwelt und Forsten<br>b) Beratung und Beschlussfassung                                                                                       | 791.14 k. A.                                  |

Die Gemeindevertreterinnen und -vertreter sowie die Mitglieder des Gemeindevorstandes sind verpflichtet, den Widerstreit der Interessen nach § 25 HGO vor Beratung und Beschlussfassung dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung mitzuteilen und den Sitzungssaal zu verlassen.

gez.

Klaus-Dieter Jensen  
Vorsitzender der Gemeindevertretung

## Aus dem Rathaus wird berichtet

### Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

### Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch

und Freitag

Donnerstag

von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr

von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Die Öffnungszeiten gelten in erster Linie für das Bürgerbüro. Wir bitten allerdings auch hier um vorherige Terminvereinbarung, um mögliche Wartezeiten zu vermeiden. Für alle anderen Dienstleistungen bieten wir Ihnen persönliche Sprechzeiten an. Bitte vereinbaren Sie telefonisch oder per Email direkt beim zuständigen Sachbearbeiter einen Termin.

Gemeindeverwaltung - Zentrale

(06634) 9606-0

Telefax

(06634) 9606-15

Zentrale E-Mail Adresse

info@gemuenden-felda.de

Homepage

www.gemuenden-felda.de

Hauptverwaltung - Frau Birgit Böcher

9606-12

E-Mail: birgit.boecher@gemuenden-felda.de

Bürgerservice - Frau Viktoria Maininger

9606-18

E-Mail: viktorja.maininger@gemuenden-felda.de

Bürgerservice - Frau Dunja Werneburg

9606-10

E-Mail: dunja.werneburg@gemuenden-felda.de

Bürgerservice - Frau Simone Schmuck

9606-16

E-Mail: simone.schmuck@gemuenden-felda.de

Bürgerservice - Frau Annette Kavelmacher

9606-19

E-Mail: annette.kavelmacher@gemuenden-felda.de

Finanzverwaltung - Frau Corinna Kern

9606-22

E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de

Gemeindekasse - Frau Bianca Reitz

9606-14

E-Mail: bianca.reitz@gemuenden-felda.de

Finanz- und Personalverwaltung -

Frau Mareike Musch

9606-13

E-Mail: mareike.musch@gemuenden-felda.de

Bauverwaltung - Frau Iris Rohrbach

9606-20

E-Mail: iris.rohrbach@gemuenden-felda.de

Bauverwaltung - Frau Mirka Stein

9606-21

Email: mirka.stein@gemuenden-felda.de

Kindertagesstätte

8166

E-Mail: kindergarten@gemuendenfelda.de

Bau- und Servicehof - Bauhofleiter

Herr Udo Richber

918481

Telefax

918482

E-Mail:

bauhof@gemuendenfelda.de

Kläranlage Rülfenrod

918756

## Internet

Homepage

www.gemuenden-felda.de

zentrale E-Mail

info@gemuenden-felda.de

## Dorfgemeinschaftshäuser

**Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden**

• Hausmeister Herr Fischer 9188520

**Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden**

• Hausmeisterin Frau Martin 918746

**Dorfzentrum Ehringshausen**

• Hausmeister Herr Müller 604

**Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod**

• Hausmeister Herr Henkel 1572

**Dorfgemeinschaftshaus Hainbach**

• Hausmeister Herr Korn 7549034

• Vermietung Herr Lutz 748

**Dorfgemeinschaftshaus Otterbach**

• Ansprechpartnerin Frau Braun 8374

**Feuerwehrhaus Rülfenrod**

• Ansprechpartner Herr Klein 919942

• Ansprechpartner Herr Griesler 919943

**Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden**

• Hausmeisterin Frau Scherer 8827

## Ortsvorsteher / Ortsvorsteherinnen

Burg-Gemünden, Herr Albert 8099649

Ehringshausen, Herr Dr. Müller 604

Elpenrod, Frau Henkel 8956

Hainbach, Herr Lutz 748

Rülfenrod, Herr Klein 237016

In den Ortsteilen Nieder-Gemünden und Otterbach konnte kein Ortsbeirat für die XI. Legislaturperiode gestellt werden. Bei Fragen diesbezüglich wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung unter 0 66 34 / 96 06-0.

## Diakoniestation Ohm Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke

Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke

**Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen**

Montag – Freitag von 8.00 – 15.00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 06400 959949-0, Fax. 06400 959949-9

**Bürosprechzeiten Homberg/Ohm**

Montag – Freitag 7.00 – 11.00 Uhr

und 12.00 – 14.00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 06633 5555, Fax. 06400 959949-9

## Ortsgerichte

**Ortsgericht Gemünden (Felda) I - Burg-Gemünden**

Ortsgerichtsvorsteher: Bernd Deichert,

Weideweg 3,

Tel. 06634 - 8464

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Arno Philippi,

Ohmstraße 10,

Tel. 06634 - 1517

**Ortsgericht Gemünden (Felda) II - Nieder-Gemünden**

Ortsgerichtsvorsteher: Hartmuth Schäfer,

Hohlstraße 14,

Tel. 06634 - 390

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Bodo Karnasch,

Homberger Straße 22,

Tel. 0172 - 6422448

**Ortsgericht Gemünden (Felda) III - Elpenrod, Hainbach und Otterbach**

Ortsgerichtsvorsteher: Michael Weicker,

Am Zollstock 3,

Tel. 06634 - 918987

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Gerhard Rühl,

Örtener Straße 27,

Tel. 06634 - 8144

**Ortsgericht Gemünden (Felda) IV - Ehringshausen und Rülfenrod**

Ortsgerichtsvorsteher: Hans-Werner Heini,

Gartenweg 6,

Tel. 06634 - 716

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Wolfgang Beutberger,

Birkenweg 16,

Tel. 06634 - 1732

## Schiedsamt Gemünden (Felda)

zuständig für alle Ortsteile

**Schiedsfrau**

Antje Schäfer

Hohlstraße 14

35329 Gemünden (Felda)

Tel.: 06634/919544

(Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr)

**Stellvertretende Schiedsfrau**

Anneliese Philippi

Ohmstraße 10

35329 Gemünden (Felda)

Tel.: 06634/1517

(Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr)

## Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann  
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch  
(Polizeistation Alsfeld)

Tel.: 06631/974-0

## Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer **freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung**

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an. Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

## Öffnungszeiten der gemeindlichen Kindertagesstätte

Die gemeindliche Kindertagesstätte Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist von Montag bis Donnerstag von 07.15 Uhr - 16.15 Uhr und Freitags von 07.15 Uhr - 16.00 Uhr geöffnet.

Es besteht die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren dort betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt. Informationen erhalten Sie in der Kindertagesstätte unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

## Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV): Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333

Mo.-Fr. 07.30 - 16.45 Uhr  
Fahrplanauskunft: „Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten am RMV Servicetelefon unter der Rufnummer 069 / 24 24 80 24 erfragen.

Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis: VGO Verkehrsgesellschaft Oberhessen mbH

Verwaltung: Bahnhofstraße 14 (im Bahnhof)

Info-Telefon: 06631/963333

## Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 45: Limburg - Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück

Buslinie MR - 82: Kirchhain - Homberg - (Burg- u. Nieder-Gemünden) und zurück

VB-71: Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück

VB-77: Heltershausen - Feldatal - Elpenrod - Mücke

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter [www.vgo.de](http://www.vgo.de)

## Öffentliche Erinnerung

Die Gemeindekasse Gemünden (Felda) erinnert an die am 01. Juli 2020 fällige Hundesteuer 2020.

Wir bitten um rechtzeitige Überweisung. Bitte geben Sie bei Ihrer Zahlung unbedingt Ihr Kassenzeichen an.

Werden Forderungen der Gemeinde Gemünden (Felda) nicht bis zum Fälligkeitstermin entrichtet, ist die Gemeinde verpflichtet, sie im Verwaltungs-zwangsverfahren kostenpflichtig beizutreiben.

Um kostenpflichtige Maßnahmen zu vermeiden, bieten wir Ihnen die Teilnahme am Einzugsverfahren an. Die Forderungen werden dann unsererseits zum Fälligkeits-termin von Ihrem Konto eingezogen.

Den Vordruck für die Erteilung des SEPA Lastschriftmandates erhalten Sie entweder auf unserer Homepage unter [www.gemuenden-felda.de](http://www.gemuenden-felda.de) unter dem Punkt „Bürgerservice/Anträge und Formulare“ oder bei der Gemeindekasse.

Die Erteilung des SEPA-Lastschriftmandates senden Sie bitte an die Gemeinde Gemünden (Felda), Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda)

Gemeindekasse Gemünden (Felda)

## Öffnung des Sammelplatzes für die Annahme von Grüngut in Gemünden (Felda)

Die Sammelstelle in Nieder-Gemünden, Hinter dem Kahlen Berg ist je den Samstag von 10:00 Uhr -12:00 Uhr geöffnet.



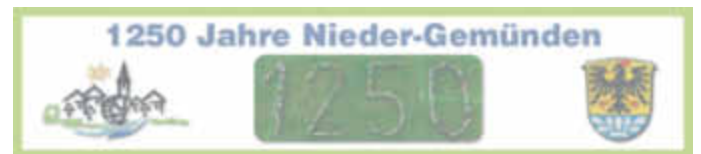
## Unsere Jubilare

## Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum 70. Geburtstag am 26.06.2020

Hans Albert Stöcker  
Ruppertenröder Straße 4  
OT Elpenrod

## Gemeindejubiläen



## 1250 Jahre

## Nieder-Gemünden im Wandel der Jahrhunderte

### Schule und Kindergarten, Teil 4

Zusammenfassung von Bernd Reitz

„Die Nieder-Gemündener sind ein gescheites Völkchen“.

Wer will da widersprechen?

Diese Feststellung traf der Chronist und damaliger Schulleiter Karl Erb 1957 in der Festschrift zum Kreiserntedankfest. Er begründet seine Aussage unter anderem damit, dass man schon um die Mitte des 16. Jahrhunderts in Nieder-Gemünden tätig gewesen ist, worauf Heberegger hinweisen. Mit Sicherheit ist ab 1595 ein Schulbetrieb feststellbar. Historische Quellen, insbesondere eine Arbeit von Lehrer Georg Kemmer, verweisen auf einen Lehrer Hans Koch in 1633.

Als außerordentlicher Hinweis und heute völlig unvorstellbar ist, dass Schule und Lehrer selbstverständlich bezahlt werden mussten:

Dazu ein paar historische Daten:

Genaue Angaben über die Anfänge eines geordneten Schulwesens in Nieder-Gemünden fehlen. Dennoch ist festzustellen, dass die Schule in Nieder-Gemünden zu den ältesten Schulen des Altkreises Alsfeld gehört. Bereits 1532 sollen Lehrer in Nieder-Gemünden tätig gewesen sein, worauf Heberegger hinweisen. Mit Sicherheit ist ab 1595 ein Schulbetrieb feststellbar. Historische Quellen, insbesondere eine Arbeit von Lehrer Georg Kemmer, verweisen auf einen Lehrer Hans Koch in 1633.

Als außerordentlicher Hinweis und heute völlig unvorstellbar ist, dass Schule und Lehrer selbstverständlich bezahlt werden mussten:

Das in die „Schuleschicken“ musste in bar oder in Sachwerten z. B. Holz und/oder Eier bezahlt werden.

Dazu die Chronik: „Und dieweil.... Die Schulmeister sich beklagen, dass ihnen des Winters von den Kindern nicht, wie geschehen sollt, Holtz in die Schul gebracht.... Oder aber auch das Holtz dem Herkommen nachgeliefert werden sollte.“

Für die „armen Leute“ wurde in 1724 in Nieder-Gemünden eine sogenannte Freischule gegründet, die sowohl im Sommer als auch im Winter besucht wurde. Das Schulgeld fiel damit weg, der Schulmeister musste aus dem Gemeindegeld besoldet werden. Die sehr geringe Vergütung bestand in der Hauptsache aus Naturalien (Schulhafer, Schulkorn) und einem kleinen Geldbetrag, der ausgezahlt wurde. Kleine Nebenverdienste wie Glöcknerdienst, Vorsänger- oder Kantoren- und schließlich Organistendienst besserten das spärliche Gehalt auf.

Im Jahr 1800 führte Nieder-Gemünden die Lernmittelfreiheit ein, für arme Kinder zahlte jeweils die Gemeinde und die Kirche die Hälfte der Schulkosten.

Bereits im November 1891 wurde dem Lehrer Rücker, der mehr als 53 Jahre treue Dienste im Schulwesen in Nieder-Gemünden tat, durch Bürgermeister Berg die Ehrenbürgerrechte von dem Dorf verliehen.

Wo jedoch befand sich das Schulhaus?

Dazu gibt es erst seit 1857 gesicherte Erkenntnisse. Ein altes Schulhäuschen hat demzufolge unterhalb des jetzigen Rathauses der Gemeinde Gemünden gestanden. Es muss auf dem Grundstück in der Brunnen-gasse gestanden haben, dazu später mehr. Die Informationen aus 1857 geben folgende Aussagen: „Das alte Schulhäuschen hatte gar kleine Fensterchen, erblindete Scheiben und ein Strohdach. In seinem Innern waren zwei kleine Stuben und ein Kämmerchen“.

Das Leben selbst war nicht mit dem von heute zu vergleichen, die Zeit war sehr arm, in einer Chronik berichtet Pfarrer Lotz (1852-1871 Pfarrer in Nieder-Gemünden). „noch vor 50 Jahren, also um das Jahr 1800, galt Nieder-Gemünden für ein sehr armes Dorf. Ältere Leute erzählten, es seien früher fast nur kleine, einstöckige Hütten mit Strohdächern und kleinen Fenstern vorhanden gewesen. Auch seien die Leute ganz ärm-“



lich einhergegangen. Die meisten Frauen barfuß in zerlumpte Röcken. Die Menschen waren von ihren kleinen Landwirtschaften abhängig und haben mit Mangel und Not zu kämpfen“.

Wenn wir in 2020 durch das Dorf gehen, so müssen wir uns immer gegenwärtig, dass sich das heutige Ortsbild erst in den letzten drei Jahrhunderten so entwickelt hat. Dem aufmerksamen Spaziergänger seien dazu auch die Jahreszahlen auf den Fachwerkhäusern, die auf das Erbauen hinweisen, empfohlen.

Die Schule war für lange Jahre (bis 1964) in dem Gebäude des heutigen Rathauses (erbaut 1814) untergebracht. Dieses Gebäude wurde 1936 umgebaut, von da an war u.a. die Scheune des Schulleiters ein Schulsaal.

Bis 1935 war Ernst Lotz Lehrer, welcher ein Zufall, er war der Onkel von Gerlinde Reitz, der Ehefrau des Schreibers dieser Zeilen.

Auch Lehrer Weingärtner aus den Kriegszeit ist älteren Mitbürgern noch bekannt.

Als 1946 die Bevölkerung durch den Zuzug von Heimatvertriebenen um die Hälfte anwuchs, entschloss man sich, die Scheune des ehemaligen „Blöberschen Anwesens“ in der Eckengasse (heutige Brunnengasse, im Volksmund das „Braune Haus“) umzubauen. In 1949 wurde dort zugleich eine Lehrerwohnung eingerichtet. Damit war dieser Schulsaal ca. 200 m von dem eigentlichen Schulgebäude entfernt; jedoch etwa da, wo die Geschichtsbücher auf das erste Schulgebäude in Nieder-Gemünden verweisen; siehe oben.

In dem Anwesen wurden auch täglich die frischgekoachten Mahlzeiten für die „Schulspeisungen“ vorgenommen.

Ebenso gab es in Nieder-Gemünden in den 1950er Jahren eine Volksbücherei.

Am Rande sei dazu erwähnt, dass bis in die 1960er Jahre auch die Kreisberufsschule Schulräume in Nieder-Gemünden nutzte.

Die ständig ansteigenden Anforderungen an das Wissen und Können heranwachsender Generationen führten in den 50er und 60er Jahren des letzten Jahrhunderts zu weitgehenden Schulreformen; dies auch in baulicher Hinsicht. So ist unter „Schulsorgen in Nieder-Gemünden“ am 23.10. 1959 im Alsfelder Kreisanzeiger Folgendes zu lesen:

„Eine eingehende Aussprache (in der Gemeindevertretersitzung) fand über den geplanten Schulhausneubau statt. In die engere Wahl waren der Platz am Wiesenweg unmittelbar an der Burg-Gemündener Straße und das große gemeindeeigene Gelände am Kammberg gezogen worden, Exkurs: andere Quellen verweisen auf das jetzige Grundstück von Karl und Arno Schmitt im Ruhweg. Der Platz am Kammberg wurde übereinstimmend als der zweckmäßigere erachtet.“

Gleichzeitig gerieten die Verhandlungen zur Frage der Realisierung einer Mittelpunktschule in Nieder-Gemünden ins Stocken. Der Besuch eines „Regierungsassessors“ war in diesem Zusammenhang ein „Reinfall“, so die Chronik.

Die bis dahin genutzten Schulräume platzten aus allen Nähten, in 1960 wurden in der Unterstufe (bis 4. Schuljahr) 42 Schüler und in der Oberstufe (bis 8. Schuljahr) 62 Nieder-Gemündener Kinder unterrichtet, dies sollte bis 1965 auf 142 ansteigen. Schon an Ostern wurde in Folge des Schulraum Mangels im Schichtdienst unterrichtet; dies ist heute nicht vorstellbar. Außerdem war landesweit die Einrichtung eines 9. Schuljahres vorgesehen, bis dahin endete die allgemeine Schulpflicht mit Absolvierung der 8. Klasse.

Im Wissen um diese Herausforderungen beschlossen die Gemeindevertreter Nieder-Gemündens im Oktober/November 1959 im Alleingang ein **neues Schulgebäude** zu errichten. Da dafür die Mittel aus der sogenannten Mittelpunktschulförderung eher spärlich erwartet wurden, beschloss das Parlament zur Finanzierung die Abholzung eines schlagreifen Fichtenbestandes in der Gemarkung „Auf dem Strauch“.

Doch dann überschlugen sich die Ereignisse: Von oberen Behörden wurde zum Einen der Holzeinschlag wegen u.a. eines fehlenden Finanzkonzeptes für den Schulneubau untersagt, zum Anderen machten die Pläne für eine Mittelpunktschule in Nieder-Gemünden Fortschritte: Dazu der „Aufmacher“ im Alsfelder Kreisanzeiger vom 18.2. 1960: „Schulzentrum für Nieder-Gemünden in Sicht“.

Bereits am 1.3. 1960 ist nach einem Treffen beim Regierungspräsidenten in Darmstadt (das Regierungspräsidium Gießen wurde erst später geschaffen) zu lesen:

„Regierungsassessor Kerner betonte, die Fortschritte der Wissenschaft, der Industrialisierung und Technisierung verlange von der Landschule ein breites Bildungsniveau. Dies sei nur durch zentral zusammengefasste Mittelpunktschulen möglich. Als Beispiel führte er die guten Schulverhältnisse der nordischen und östlichen Länder an, die unseren um Jahrzehnte voraus seien“.

Anmerkung des Verfassers: Wie sieht dies eigentlich in Zeiten der Industrialisierung 4.0 in Deutschland in 2020 aus?

Die Zeitung von damals weiter: „..... versicherte die Regierungskommission Bürgermeister Schäfer die Verwirklichung des bereits in der Planung befindlichen Mittelschulbauprojektes zu. .... Auch dann, wenn die angesprochenen Gemeinden ihre bisherige ablehnende Haltung beibehalten sollten“.

Am 6. Juni 1961 informierte Bürgermeister Schäfer die gemeindlichen Gremien, das Raumordnungsprogramm für den ersten Bauabschnitt der Schule und damit auch die Genehmigung der Landesregierung für den Schulneubau würden vorliegen. Welch ein Meilenstein für das Schulwesen in Nieder-Gemünden.

Bereits am 31. August in 1961 lagen die Pläne für die modernste Schule des Kreises Alsfeld fix und fertig vor. Nieder-Gemünden wartete auf die Baugenehmigung der Pläne von Architekten Helmut Büchner. Gebaut

werden sollte in zwei Bauabschnitten, die ursprünglichen Baukosten lagen bei 730.000,00 DM. Bürgermeister Schäfer meinte jedoch:

„Diese Summe ist viel zu hoch, der Kubikmeter umbauten Raumes sei mit 120,00 DM viel zu hoch angelegt“.

Nachdem in der Dezembersitzung der Gemeindevertreter über die Zusage eines Landeszuschusses von 400.000, 00 DM informiert wurde, war mit Baubeginn 1962 zu rechnen.

Der Baubeginn und die Realisierung liefen voll im Plan, sodass am 3. Oktober 1964 die erste ländliche Mittelpunktschule mit ihrem 1. Bauabschnitt ihrer Bestimmung übergeben werden konnte.

Nieder-Gemünden hatte schnell seine Schule, Berlin heute noch immer nicht seinen Flughafen.

Dem Schulverband gehörten die Gemeinden Bleidenrod, Hainbach, Nieder-Gemünden, Otterbach und Rülbenrod an.

Der 12. Oktober 1968 war für den Schulverband ein ebenso denkwürdiger Tag; die Fertigstellung des 2. Bauabschnitts, der mit der Errichtung der Turnhalle seinen Abschluss fand, wurde in einem würdigen Rahmen gefeiert.

In Anlehnung an den Schweizer Pädagogen Johann Heinrich Pestalozzi (1746 bis 1827) erhielt die Mittelpunktschule in dieser Feier auch ihren Namen. Bürgermeister Schäfer ist mit folgenden Worten aus dieser Feier zu zitieren:

„Möge der Geist des Namensträgers dieser Schule zum Nutzen und zum Segen aller, die an ihr zukünftig wirken und in ihr (der Pestalozzi-Schule) zukünftig das erforderliche Wissen für ihr Leben erhalten, erfüllen.“

Zu dieser Zeit war die Schule für 250 Schüler ausgelegt worden, es unterrichteten neun pädagogische und drei technische Lehrkräfte sowie zwei Pfarrer.

Ein Schulgarten war ebenso angelegt worden.

Erster Schulleiter und Rektor war Karl Erb. Da zu dieser Zeit noch Residenzpflicht für Lehrer herrschte, hatte er seinen Wohnsitz unmittelbar neben der Schule. Danach wohnte in diesem Gebäude der Lehrer und Sprachheilbeauftragte Herbert Hüttl mit seiner Familie, heute befindet sich das Haus in Privatbesitz.

Karl Erb hat das kulturelle Leben in Nieder-Gemünden nach dem 2. Weltkrieg geprägt wie kein anderer.

Seine Tätigkeit in Nieder-Gemünden begann jedoch schon am 1. August 1939. Für 170 Reichsmark unterrichtete er täglich 72 Schülerinnen und Schüler

Bereits unmittelbar nach dem 2. Weltkrieg nahm er durch seine Tätigkeit als Dolmetscher zwischen den amerikanischen Besatzern und der heimischen Politik wesentlichen Einfluss. Um seine Familie zu ernähren hat er im Anwesen Österreich für die Firma Tobro, heute würde man sagen, gejobbt. Ein dabei hergestelltes Nähkästchen aus dem Jahr 1946 erfüllt noch heute im Haushalt seiner Tochter Elisabeth seine Funktion.

Als Junglehrer war es ihm ein besonderes Anliegen, die jungen Menschen an Bildung heranzuführen, sei es durch die Organisation von Vorträgen oder der Einrichtung einer Volksbibliothek. Viele Nieder-Gemündener haben ihren Bildungs- und Berufsweg ihm zu verdanken, indem er sie durch persönliche Gespräche auf den Weg vorbereitete. Bei den Recherchen zu diesem Bericht stieß der Autor oft auf die Aussage:

**„Do koam de Erb...zou meine Eltern en sat...der/däi gitt weier of die Schoul“. En so woats gemoacht. Gottseidank.**

Karl Erb war es auch eine Herzensangelegenheit, junge in der Ausbildung befindliche Pädagogen zu fördern. Dies führte dazu, dass die neu errichtete Schule ein Hort der Ausbildung für Lehrer wurde. Namen von Lehrern wie Attig, Dörr, Erdmann, Jockel, Jung, Sandrock, Wenkel, Schmidt, von Schenck, Offhaus, Hüttl und Grünewald sind nur einige, die jedem Nieder-Gemündener in Erinnerung sind. Dass seine Tochter Elisabeth und deren Ehemann Herrmann Rückert erfolgreiche Lehrer waren ist in diesem Zusammenhang selbsterklärend.

Karl Erb brachte sich auch in das dörfliche Leben weit überdurchschnittlich ein, als Chronist wurde er bereits erwähnt. Hinzu kommen seine Tätigkeiten als Organist, Mitglied des Kirchenvorstandes, Chorleiter, 1. Beigeordneter, Gemeindevertreter, und Vorsitzender des SV Nieder-Gemünden sowie Vorsitzender des DRK Ortsverband Bleidenrod.

Für sein Wirken erhielt er 1975 das Bundesverdienstkreuz am Bande und 1980 den Ehrenbrief des Landes Hessen.

Wenn auch die Aufzählung lückenhaft ist, so kann abschließend festgestellt werden, mit seinem Charisma, seiner Empathie und Lebensfreude und dem gleichzeitigen von Herzblut geprägten Zusammenwirken mit Bürgermeister Schäfer hat er das Leben der Gemündener in hohem Maß positiv geprägt. Am 31. Januar 1975 ging er in Ruhestand.

All dies wäre nicht möglich gewesen ohne seine Ehefrau Pauline, die er am 13. Mai 1939 heiratete. Ihr Bonmot: „Mein Mann dankt“ ist vielen Lesern dieser Zeilen mit Sicherheit in liebevoller Erinnerung.

Das vom hessischen Landtag 1969 verabschiedete Schulverwaltungsgesetz löste die Schulverbände weitgehend auf und übertrug die Schulträgerschaft auf die Landkreise, wobei sich wiederum ein weiterer Trend zur Konzentration abzeichnet.

Seit 1969 gingen zum ersten Mal als Ergebnis des Schulverwaltungsgesetz Nieder-Gemündener Kinder (Geburtsjahrgang 1959) ab dem 5. Schuljahr in die Ohmtalschule Homberg und besuchten dort die neu eingeführte Förderstufe.

Ein weiteres Ergebnis des damals beschlossenen Kreisschulentwicklungsplanes war, auch Burg-Gemündener, Ehringshäuser und Elpenröder Kinder besuchen die Grundschule in Nieder-Gemünden.

Darüber hinaus war in Nieder-Gemünden bis vor wenigen Jahren eine der Förderschulen des Vogelsbergkreises.

Zum 25-jährigen Jubiläum am 8. September 1990 schreiben die damaligen Schulleiter Ernst Uwe Offhaus (Förderschule) und Frank Wilden (Grundschule) in der Festschrift: Freude und Begeisterung soll eine Zielvorstellung einer Schule sein. Weiter schreiben sie:

Die Leitungen der beiden Schulformen in Nieder-Gemünden bemühen sich, die bestehenden Kontakte und Gemeinsamkeiten weiter zu pflegen und aufrechtzuerhalten.

In 2020 werden in der Grundschule in Nieder-Gemünden 88 Schülerinnen und Schüler von 8 Lehrkräften unterrichtet; dies in 5 Klassen.

Die derzeit erkrankte Schulleiterin Frau Steen wird von Frau Yvonne Dechert vertreten.

Die Pestalozzi-Schule hat sich das Motto „Lernen mit Kopf, Herz und Hand“ gegeben. Neben dem üblichen Lernstoff und dem Heranführen der Kinder an schulisches Wissen gibt es täglich ein warmes Mittagessen. Hausaufgabenbetreuung und Arbeitsgemeinschaften im Sinne der verlässlichen Grundschule runden das Angebot ab.

Am 27. Februar in diesem Jahr ist ein Förderverein für die Pestalozzi-Schule gegründet worden.

Die Kinder können Englisch oder Russisch lernen oder kreativ basteln. Bewegung und Umwelt sind ebenfalls Bestandteile von Arbeitsgemeinschaften. Im Anschluss gibt es ein nachmittägliches Betreuungsangebot, diese Betreuung ist bis 16.00 Uhr täglich und wird kostenfrei angeboten. Damit ist die Nieder-Gemündener Schule neben ganz wenig anderen Schulen im Vogelsbergkreis eine Ausnahme, in vielen anderen Schulen fallen dafür Kosten an.

Abschließend noch Ausführungen zum **Kindergarten**.

Bei den Recherchen zum Kindergarten ist zu berichten, Anfänge eines Kindergartens in Nieder-Gemünden gab es bereits während des 2. Weltkrieges, die Räume waren im sogenannten „Braunen Haus“ in der Eckengasse, der heutigen Brunnengasse. Unmittelbar nach Kriegsende verlieren sich jedoch die Spuren eines Kindergartens.

Zitat aus dem Alsfelder Kreisanzeiger vom 23.7. 1959: „Vor und während des Krieges war in Nieder-Gemünden eine der sozialsten Einrichtungen des Dorfes, ein Kindergarten vorhanden. Es nimmt daher nicht wunder, dass der Gemeindeverwaltung aus allen Bevölkerungsschichten und ganz besonders von den bauerlichen Familien mit kleinen Kindern, immer wieder der Wunsch nach Wiedereinführung eines Kindergartens vorgetragen wurde. Da allerdings die Finanzierungsfrage nicht zu lösen war, wird wenigstens ein Kinderspielplatz geschaffen“. Bereits im September 1959 wurde dieser feierlich eröffnet, er befand sich auf dem heutigen Kirmeszelplatz.

Der Kindergarten Siebenstein der Gemeinde Gemünden hat seinen Standort in Nieder-Gemünden, da er jedoch erst am 9.10. 1977 eingeweiht wurde hatte die selbständige Gemeinde Nieder-Gemünden kein eigenes Kindergartengebäude. Kinder von Nieder-Gemünden besuchten in den 70 er Jahren den Kindergarten von Homberg/Ohm.

In 2020 gehen 24 Kinder aus Nieder-Gemünden in die Kindertagesstätte. In der Kindertagesstätte Siebenstein werden 89 Kinder in 5 Gruppen, davon eine Krippengruppe (1 und 2-jährige Kinder) betreut, Nicole Schlosser hat die stellvertretende Leitungsfunktion inne, unterstützt wird sie dabei von dreizehn weiteren Erzieherinnen und einem Erzieher, drei Praktikantinnen, einer Köchin, einem Busfahrer und zwei Reinigungskräften.

Neben den Gruppenräumen gibt es einen Turnraum mit Bewegungsbaustelle.

Die kommunalen Gremien sind derzeit mit der Frage einer Modernisierung und Erweiterung beschäftigt. Im Zusammenhang mit dem Ausweis eines neuen Baugebietes zwischen den zusammenwachsenden Ortsteilen Burg- und Nieder-Gemünden ist eine modern aufgestellte Kindertagesstätte ein Standortvorteil für junge Familien, Arbeitsplätze und Unternehmen.

Mögen Schule und Kindergarten vor Ort in Nieder-Gemünden auch zukünftige Generationen auf das Leben vorbereiten.



Das braune Haus



Karl Erb als Pestalozzi - Namensgeber der Schule



Karl Erb am Schulschreibtisch



Kita Siebenstein 2020



Aus den Anfängen der Pestalozzischule (in der Mitte Lehrerin Edith Jung) 1965





Kollegiumsfoto Pestalozzischule



Nähkästchen ca. 1945



Richtfest der Pestalozzischule am 7. Juni 1963



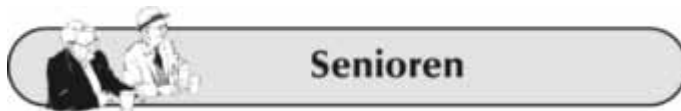
Schule in Nieder-Gemünden um 1900 (das heutige Rathaus der Gemeinde Gemünden (Felda))



## Bereitschaftsdienste

### Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!



## Senioren

### Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)

#### Ansprechpartner:

Vorsitzender Peter Gabriel  
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf

Tel.: 06634/503  
Tel.: 06634/1512

Emailadresse: gabriel.pe@gmx.de

**Seniorentreff**

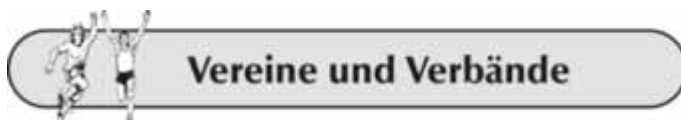
Eine Einrichtung der Gemeinde Gemünden (Felda) in den Räumen des evangelischen Gemeindehauses im OT Nieder-Gemünden, Hohlstraße 7, für alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde.

Öffnungszeiten:  
Jeden ersten und dritten Donnerstag  
jeweils in der Zeit  
Fällt dieser Donnerstag

**GESCHLOSSEN  
bis 6. August 2020**

(Eigener Kuchen und andere Leckereien dürfen gerne mitgebracht werden)  
Neben einer Teeküche stehen Bücher, diverse Gesellschaftsspiele und ein Internetanschluss zur Verfügung.

Die angebotenen Bücher dürfen gerne mit nach Hause genommen werden.  
Eine Rückgabe ist, solange der Vorrat reicht, nicht erforderlich.



## Vereine und Verbände

### Sportverein 1921 Ehringshausen e.V.

#### Sonntagscafé mit Waffelspezialitäten beim SVE

Habt ihr Hunger auf eine leckere Waffel? Ganz klassisch mit Puderzucker oder mit Kirschen, Erdbeeren und/oder Schlagsahne? Dann haben wir genau das Richtige für EUCH. Schaut am kommenden Sonntag, den 28. Juni im Biergarten des SVE vorbei.

Zwischen 13 Uhr und 17 Uhr sind wir für EUCH da. Wir freuen uns.  
SV 1921 Ehringshausen e.V.

Aktuell | Erfolgreich | Informativ

Ihr Mitteilungsblatt!



# Mit einem Fingertipp alle Neuigkeiten erfahren

## meinORT – DIE NEUE APP IST DAS MOBILE BLÄTTCHEN FÜR DIE HOSENTASCHE

LINUS WITTICH Medien ist ein großer Wurf gelungen. Wer sich davon überzeugen möchte, der sollte sich schnellstens die neue **meinOrt-App** im Apple App Store oder Google Play Store gratis downloaden. Die App ist das Blättchen für die Hosentasche, ein Medium für Smartphone- und Tabletnutzer jeden Alters, die kommunale Mitteilungen, Vereinsnachrichten, Veranstaltungen und vieles mehr ganz einfach per Fingertipp mobil abrufen möchten. Die **meinOrt-App** hält zeitnah, online, und dank Push-Benachrichtigungen sogar brandaktuell, alle Infos für die Bürgerinnen und Bürger eines Ortes bereit! Komfortabler geht es nicht. Aber wie kam LINUS WITTICH Medien zum Namen meinOrt?

„Mein Ort“ – das sagen viele mit Stolz, wenn sie von ihrer Gemeinde sprechen. Von dem Platz, an dem wir leben, einkaufen, Sport machen, unsere Kinder zur Schule gehen. **meinOrt** war deswegen der perfekte Name für die App, welche die Heimatstadt oder Gemeinde noch lebenswerter macht. Die App bündelt alles, was man sich sonst mühsam auf verschiedenen Webseiten zusammensuchen muss. Vom Abfallkalender bis hin zum digitalen Rathaus inklusive Kommunikation – es gibt viel zu entdecken.

**meinOrt** stellt damit die digitale Ergänzung zu den gedruckten Amts- und Mitteilungsblättern dar. Aber **meinOrt** kann natürlich noch viel mehr. Die App schafft Verbundenheit und fördert den Kontakt untereinander mit dem Gedanken: Heimat erleben. Einheimischer, Tourist oder Besucher – in der **meinOrt-App** warten die angesagtesten lokalen Events, die besten Lokale und Sehenswürdigkeiten und bald auch Geschäfte und Handwerker auf ein Kennenlernen. Die Inhalte stammen aus den unterschiedlichsten Quellen. Vor allem aus den Amts- und Mitteilungsblättern, die LINUS WITTICH Medien für insgesamt 194 Städte und Gemeinden in Hessen seit Jahrzehnten herausgibt. Sie sind eine bewährte und beliebte Plattform für Redakteur(innen) und ehrenamtliche Schreiber(innen) aus der Stadt oder Gemeinde. Und genau die können über ein etabliertes CMS-System nun auch leicht Texte, Bilder und Termine erfassen und doppelt veröffentlichen: Gedruckt im „Blättchen“ und natürlich in der **meinOrt-App**. Die ersten Städte und Gemeinden sind bereits im System verfügbar. Bundesweit schon mehr als 400, einige davon in Hessen – und es werden täglich mehr!

### Eine wichtige Info für Kommunen: BIS JAHRESENDE KOSTENLOS!

#### meinOrt - wir sind dabei!

##### Neue Kommunen - aber gern!

- Dautphetal
- Dietzhölztal
- Ebersburg
- Feldatal
- Fernwald
- Fronhausen
- Gedern
- Grebenhain
- Großnlüder
- Haunetal
- Herbstein
- Lahntal
- Löhnberg
- Ludwigsau
- Niederaula
- Philippsthal
- Schwalmtal
- Sinn
- Weilmünster

Infolge der Corona-Pandemie hat sich die Verlegerfamilie Wittich dazu entschlossen einen wichtigen Beitrag für die schwierige Situation zu leisten. So wird den Partnerkommunen, die bereits Amts- und Mitteilungsblätter mit LINUS WITTICH Medien herausgeben, in der Krise die **meinOrt-App** unverbindlich bis zum 31. Dezember 2020 kostenfrei angeboten. Danach können die Kommunen frei entscheiden, ob die **meinOrt-App** erhalten bleibt oder eingestellt wird. Kommunen, die keine geschäftliche Verbindung mit LINUS WITTICH Medien haben, sind herzlich eingeladen, sich mit dem Verlag in Verbindung zu setzen, denn auch hier besteht die Möglichkeit die **meinOrt-App** umzusetzen.

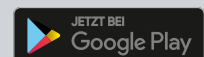
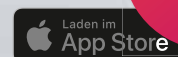
### Fragen, Ideen, Anregungen?

Bitte wenden Sie sich an: Raimund Böttinger  
Tel.: 06643 962725 · Mobil: 0171 1998120  
E-Mail: [r.boettinger@wittich-herbstein.de](mailto:r.boettinger@wittich-herbstein.de)



meinOrt

Ein Angebot von



Jetzt kostenfrei  
herunterladen!



# TNG Stadtnetz GmbH

## bringt Glasfaser bis ins Haus in den Vogelsbergkreis

- Anzeige -

- Grebenau, Gemünden (Felda) und Romrod sind Pilotgemeinden
- Ausbau bei Beteiligung von 40 % der Haushalte
- Aktionszeitraum bis 18. Oktober mit Infotagen und -veranstaltungen sowie Beratungsterminen

Kiel, 16.06.2020 – Das Warten auf schnelles Internet soll ein Ende haben – die TNG Stadtnetz GmbH (TNG) hat es sich zum Ziel gesetzt, das Herz Hessens mit einem Glasfasernetz bis ins Haus zu versorgen. Das Kieler Unternehmen ist in zahlreichen erfolgreichen Glasfaserprojekten in Schleswig-Holstein und in Niedersachsen engagiert und strebt nun auch den Glasfaserausbau im Vogelsbergkreis an. Zum Auftakt der Vermarktung beginnt der Internet-Spezialist mit einer Aktionsphase in Grebenau und den Gemeinden Gemünden (Felda) und Romrod. Bürgerinnen und Bürger dieser drei Aktionsgebiete können sich vom 18. August bis zum 18. Oktober einen kostenlosen Glasfaser-Hausanschluss sichern und tragen somit ihren Teil dazu bei, die nötige Ausbaquote von 40 % zu erreichen, damit das Projekt realisiert werden kann.

### Umfangreiches Glasfasernetzprojekt im Vogelsbergkreis

Ein Glasfasernetz für den Vogelsbergkreis errichten – das ist das Ziel des Projektes, das sich die TNG vorgenommen hat. Dafür hat der Telekommunikationsanbieter den Kreis in sogenannte Aktionsgebiete unterteilt, in denen die Glasfaser-Vermarktung über Aktionszeiträume von sechs bis acht Wochen durchgeführt wird. Gemünden (Felda) als erstes, Grebenau als zweites und Romrod als drittes Aktionsgebiet bilden den Auftakt und werden als Pilotgemeinden betrachtet, denn um den Glasfaserausbau wirtschaftlich zu realisieren, braucht es pro Aktionsgebiet eine Beteiligung in Form von Vorverträgen von mindestens 40 % aller Haushalte. Bei Erreichen der Quote plant die TNG erste Bautätigkeiten bereits im Januar 2021.

Aktuell muss sich die Bevölkerung der teils unterversorgten Region mit Geschwindigkeiten von weit unter 30 MBit/s zufriedengeben, denn die Kupferleitungen sind alt, störanfällig und nicht mehr zeitgemäß. Die TNG verzichtet komplett auf die Kupferleitungen und baut stattdessen ein Glasfasernetz, an welches sich jede Immobilie über einen direkten Hausanschluss anschließen lassen kann. So sichert der direkte Anschluss an das Glasfasernetz die Zukunftsfähigkeit, denn nur diese Internet-Übertragungstechnologie bietet Geschwindigkeiten weit in den Gigabit-Bereich hinein und ist somit für den steigenden Bandbreitenbedarf der Zukunft gerüstet.

### Aktionsphase für die ersten drei Aktionsgebiete endet am 18. Oktober 2020

Wer sich innerhalb der Aktionsphase für einen Glasfaser-Hausanschluss entscheidet, spart Kosten in Höhe von mindestens 2048 € zuzüglich weiterer eventuell anfallender Erschließungskosten. Bei Abschluss eines Vorvertrags bis zum 18. Oktober ist der Glasfaseranschluss kostenlos, inklusive 20 Meter Tiefbau auf dem direkten Weg von der Grundstücksgrenze zum öffentlichen Grund. Schon jetzt besteht die Möglichkeit, einen Hausanschluss unter [www.tng.de/](http://www.tng.de/) onlinebestellung zu bestellen - das belohnt die TNG mit 25 € Startguthaben. Das Angebot ist gültig bei Buchung eines der drei flott-Tarife. Die Tarife beginnen bei 24,95 Euro im Monat und beinhalten Bandbreiten von 50, 300, 500 und sogar 1.000 Megabit pro Sekunde.

Bis zum Ende der Aktionsphase am 18. Oktober plant die TNG viele Veranstaltungen und Termine, um jeden Glasfaser-Interessierten umfassend über den Projektablauf, die Technik und die Produkte zu informieren. Diese Veranstaltungen werden unter strengen Hygienebedingungen sowie der Einhaltung der aktuellen Vorgaben zur Eindämmung des Corona-Virus durchgeführt.

Noch Ende Juni lädt die TNG zu Informationstagen ein, bei denen TNG-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter persönlich unterschiedliche Aspekte des Projektes vorstellen. Jede Bürgerin und jeder Bürger der drei Aktionsgebiete können diese besuchen:

Mittwoch, 24. Juni 2020, 17 bis 20 Uhr, Bürgerhaus in Romrod,  
Donnerstag, 25. Juni 2020, 17 bis 20 Uhr, Johanniterhalle in Grebenau,  
Freitag, 26. Juni 2020, 17 bis 20 Uhr, Mehrzweckhalle in Gemünden

Nach den Sommerferien bilden dann Informationsveranstaltungen ab dem 18. August den Auftakt der eigentlichen Vermarktungsphase, bei denen das Projekt noch einmal detailliert vorgestellt wird. Im Anschluss finden über den Aktionszeitraum zahlreiche Beratungstermine statt, bei denen individuelle Fragen in einem persönlichen Gespräch beantwortet werden und Hilfestellung zum Vertragsabschluss geboten wird. Diese werden auch vereinzelt bereits innerhalb der Sommerferien organisiert, um auch Ferienhausbesitzern die Möglichkeit einer Beratung zu geben. Details zu den Terminen erhalten die Bürger/innen über Briefsendungen, außerdem können alle Termine und Projektinformationen auf [www.tng.de/hessen](http://www.tng.de/hessen) eingesehen werden. Aktuelles wird auch laufend über den Glasfaserblog [www.glasfaser.tng.de](http://www.glasfaser.tng.de) mitgeteilt. Geschulte Mitarbeiter/innen der TNG-Kundenbetreuung stehen auch telefonisch unter 0431 / 530 504 00 am Montag, Mittwoch und Freitag von 15:00 bis 18:00 Uhr exklusiv für dieses Projekt zur Verfügung. Alle Informationen sind auch unter [www.tng.de/hessen](http://www.tng.de/hessen) zu finden.

### Informationen zur TNG Stadtnetz GmbH

Die TNG Stadtnetz GmbH mit Sitz in Kiel ist Teil der ennit Unternehmensgruppe, in der heute mehr als 210 Mitarbeiter Privat- und Geschäftskunden betreuen. Die Kernkompetenzen der Gruppe umfassen Telekommunikation, Rechenzentrumsdienstleistungen, IT-Systemberatung, Interfilialvernetzungen, Softwareentwicklung und die Realisierung von Internetprojekten.

Zu den Arbeitsbereichen der TNG Stadtnetz GmbH zählen neben der Bereitstellung von Telefon-, DSL- und VDSL-Anschlüssen über das eigene City-Netz in Kiel und Umland auch die Vermarktung eines eigenen Mobilfunk- sowie eines IPTV-Produktes. Außerdem ist das Unternehmen seit 2013 an mehreren Glasfaser-Projekten beteiligt und treibt mit verschiedenen Kooperationspartnern, aber auch privatwirtschaftlich die Versorgung ländlicher Regionen mit schnellem Internet voran. Mehr Infos unter [www.tng.de](http://www.tng.de).

**TNG Stadtnetz GmbH**  
Projensdorfer Straße 324  
24106 Kiel



Wir sind für Sie da

### Ihre Medienberater vor Ort

**Daniel Wandner**  
Medienberater für  
**Homberg (Ohm) und  
Gemünden (Felda)**

Tel.: 0175 5951098  
d.wandner@  
wittich-herbstein.de

**Hartmut Stamm**  
Medienberater für  
**Amöneburg**

Tel.: 0175 5951099  
h.stamm@  
wittich-herbstein.de

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



# SEI STOLZ AUF DAS, WAS DU TUST.

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

## So wie über 150 Mitarbeiter an unseren Druckerei- Standorten in ...

### **04916 Herzberg**

(Brandenburg)

An den Steinenden 10

### **36358 Herbstein**

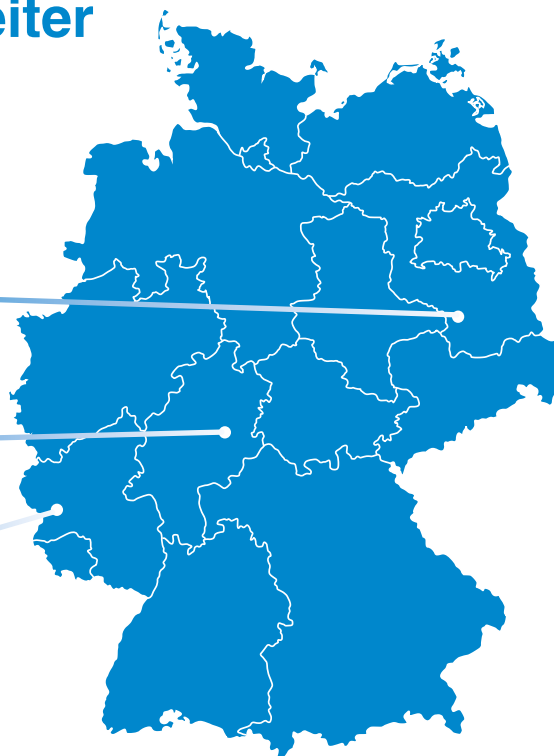
(Hessen)

Industriestraße 9 – 11

### **54343 Föhren**

(Rheinland-Pfalz)

Europa-Allee 2



**Mit uns erreichen  
Sie Menschen.**

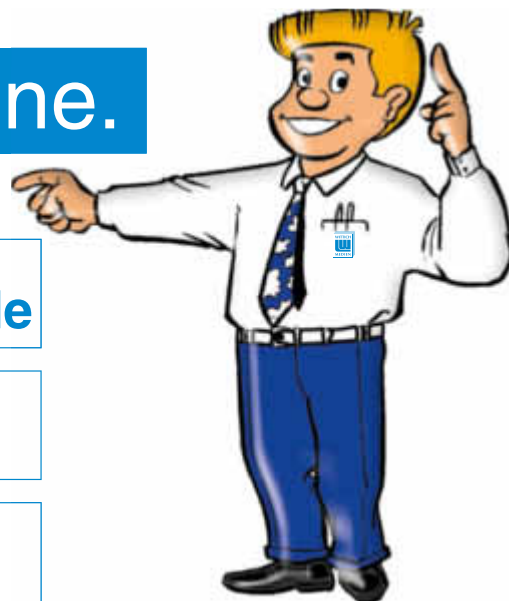


**Druckhaus WITTICH KG**  
Drucken für Marken. Service für Kunden. Qualität die begeistert.



# Gestalten Sie Ihre Familienanzeige online.

## Schritt für Schritt:



01. **Öffnen Sie** Ihren Browser und gehen Sie auf:  
**anzeigen.wittich.de**

02. **Haben Sie ein Kundenkonto?**

[anmelden >](#)

[weiter ohne Anmeldung >](#)

03. **Wählen Sie** nun das Erscheinungsgebiet aus.  
Klicken Sie auf den eingegebenen Titel in der angebotenen Auswahl.

04. **Wählen Sie** die Art und das Thema der Anzeigenschaltung aus.  
**private Anzeigen | Familienanzeigen**

05. **Wählen Sie** den Erscheinungstermin aus.  
Klicken Sie im Kalender die gewünschten Erscheinungstermine an.

06. **Erstellen Sie Ihre Anzeige.**  
Nach Auswahl des Anlasses können Sie im Editor Ihre Anzeige ganz individuell erstellen.

07. **Buchungsübersicht/Anzeigenvorschau**  
Hier überprüfen Sie die Angaben der gebuchten Anzeigenschaltung.

08. **Nutzerdaten**  
Bitte geben Sie nun Ihre persönlichen Daten vollständig ein.

09. **Zahlungsmodalitäten**  
Bitte geben Sie nun Ihre Rechnungsadresse sowie Kontoinhaberdaten ein und bestätigen Sie das Lastschriftverfahren.

10. **Hinweise zum Datenschutz + AGBs**  
Lesen Sie sich die Hinweise zum Datenschutz und unseren AGBs durch und bestätigen Sie diese.

11. **Möchten Sie uns noch etwas mitteilen?**  
Gerne können Sie uns noch unter Bemerkungen etwas mitteilen

12. **Vielen Dank für die Buchung Ihrer Anzeige bei LINUS WITTICH Medien.**  
Sie erhalten weitere Informationen auf Ihre E-Mail-Adresse.

Herzlich willkommen zu unserem Leitfaden, um online Zeitungsanzeigen zu schalten. Auf dieser Seite werden wir Ihnen Schritt für Schritt zeigen, wie einfach Sie über das Internet Ihre persönlichen Grüße gestalten können.

### Kontakt:

LINUS WITTICH  
Medien KG

Industriestraße 9 - 11  
36358 Herbstein

Telefon:  
066 43/96 27 - 0

E-Mail:  
zentrale@  
wittich-herbstein.de

Internet:  
www.wittich.de



**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

# Schule **M**achen **O**hne **G**ewalt



SMOG e.V. zeigt Wege auf, wie Menschen, insbesondere in Schulen und Kindergärten, den Problemen Gewalt und Sucht begegnen können. Unser Ziel ist es, dem Gewaltpotenzial präventiv und intervenierend mit einer Vernetzung der unterschiedlichsten Aktivitäten entgegenzutreten. So wollen wir gesamtkeptionell die Entfaltung positiven Sozialverhaltens und eine stabile Persönlichkeitsentwicklung, insbesondere der jungen Menschen, fördern.

- ☞ Schulungs- und Informationsveranstaltungen
- ☞ Moderation von pädagogischen Tagen
- ☞ Seminarangebote für Kinder und Jugendliche (Streitschlichtungen, Buslotsen-, Antikonflikt-, Verhaltenstrainings) sowie für Eltern (SMOG-Elternschulen) und Lehrkräfte (Streitschlichtungen)
- ☞ Aufklärung über Risiken des Internets und richtiger Umgang mit dem Internet
- ☞ Stärkung von Handlungskompetenzen in Gefahrensituationen
- ☞ und vieles mehr ...

Werden Sie  
Mitglied und unterstützen  
Sie die Arbeit von SMOG e.V.:  
**DENN KINDER  
SIND DIE ZUKUNFT!**

© Aramanda - Fotolia.com

Für weitere Informationen: **www.smogline.de** • Tel. 06677 - 918211

## Jetzt auf Heizstrom der EAM setzen

- Anzeige -

### Michael Schneider besucht Kunden und Interessierte zu Hause und berät persönlich über die Vorteile der EAM

Viele Menschen haben kürzlich eine Mitteilung vom E.ON-Konzern bekommen, dass ihr Heizstromvertrag auf den Energieanbieter Lichtblick mit Sitz in Hamburg übertragen werden soll. Doch warum nicht die eigene Heimat stärken und zur regionalen EAM wechseln? Wer noch bis zum 31. Juli 2020 Heizstromkunde der EAM wird, erhält einen Willkommensbonus von 40 Euro. „Zahlreiche Kunden entscheiden sich für die EAM, da sie bei uns Geld sparen können und von persönlichen Ansprechpartnern vor Ort profitieren“, erklärt Kundenberater Michael Schneider, der die Menschen fachkundig über die Vorteile des regionalen Energiepartners EAM berät. „Dabei sind viele sehr dankbar, dass ich sie auch bei sich zu Hause besuche und persönlich beim Wechsel zur EAM unterstütze.“



Ihr EAM-Kundenberater Michael Schneider

100 Prozent aus regenerativen Quellen. Natürlich ist ein Wechsel zur EAM auch problemlos im Internet auf **www.EAM.de**, in einem der 16 regionalen EAM-Kundenservicebüros oder klassisch auf dem Postweg möglich. „Entscheiden Sie sich für den Heimvorteil und wechseln Sie zur kommunalen EAM – wir sorgen für sichere Arbeitsplätze, beauftragen regionale Wirtschaftsbetriebe und zahlen im Gegensatz zu großen Energiekonzernen unsere Steuern vor Ort – die Wahl der EAM ist also nicht nur im Interesse des eigenen Geldbeutels eine gute Entscheidung“, erklärt Michael Schneider.

#### Attraktive Strom- und Erdgasprodukte

Egal ob Strom oder Erdgas – wer möchte, kann ganz einfach telefonisch unter 0151/16115447 einen Termin mit Michael Schneider vereinbaren und sich zu allen Fragen rund um die Belieferung mit Energie informieren lassen. Neben Heizstrom bietet die EAM jeweils zwei attraktive Erdgas- und Ökostrom-Produkte mit und ohne Preisgarantie an. Alle Stromprodukte im Privatkundenbereich stammen dabei zu

#### So einfach geht der Wechsel!

Wer künftig mit Heizstrom, Strom oder Erdgas von der EAM beliefert werden möchte, muss einmal selbst aktiv werden und einen Vertrag unterschreiben. Die EAM erledigt anschließend den Rest und kümmert sich um die Klärung aller Formalitäten – dazu gehört auch die Kündigung beim bisherigen Energielieferanten.

#### Kontakt Michael Schneider:

Telefon: 06422/8983798 oder 0151/16115447  
E-Mail: Michael.Schneider@EAM.de



**Diese Preise  
sind der  
Wahnsinn!**

**Jetzt  
günstig  
online  
drucken**

**Druckkosten  
vergleichen  
und bares  
Geld sparen!**

Fotolia\_76135125



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von  
LINUS WITTICH Medien

**FERIENHÄUSER UND  
FERIENWOHNUNGEN**  
AN DER MECKLENBURGISCHEN SEENPLATTE

» [WWW.FERIENKONTOR-MV.DE](http://WWW.FERIENKONTOR-MV.DE)



Telefon: 01 78 / 5 31 95 13 | 03 99 31 / 54 36 79 | [info@ferienkontor-mv.de](mailto:info@ferienkontor-mv.de)

**Küchenstudio  
Lapp**

Wir bieten das  
**Rundum-Sorglos-Paket**  
...alles aus einer Hand!

Küchen zum  
Wohlfühlen

Besuchen Sie uns  
Auestraße 49 • 35288 Wohratal/Halsdorf  
Fon 06425 - 30 09 449  
[www.kuechenstudio-wohrratal.de](http://www.kuechenstudio-wohrratal.de)

Mo, Di, Mi, Fr: 10.00-18.00 Uhr  
Samstag: 10.00 - 13.00 Uhr  
Außerhalb der Geschäftszeiten  
Termine nach Vereinbarung

[www.knoblauchreibe.de](http://www.knoblauchreibe.de)

[www.KraglImmobilien.de](http://www.KraglImmobilien.de)

Immobilienpreise und Corona?



?

Lohnt sich ein Immobilienverkauf in Zeiten von Corona?  
Immobilienbewertung mit  
Sofortergebnis per Mail  
+ kostenfrei + ohne Termin + unverbindlich + mit individueller Analyse +  
Einfach gleich hier anfordern:  
[www.KraglImmobilien.de/ib01](http://www.KraglImmobilien.de/ib01)  
Ihr lokaler Experte in Immobiliensachen:  
Jürgen Krag

 06462-9148-0



World Vision  
Zukunft für Kinder

**DAS  
SCHÖNSTE  
GESCHENK  
FÜR  
KINDER:  
EINE  
ZUKUNFT.**

Das ist die **KRAFT**  
der Partnerschaft.

*Jetzt Patre  
werden  
worldvision.de*



**Jetzt einfach auf  
Grün wechseln!**



Als regionaler Energieversorger bieten wir  
100% Ökostrom, faire Vertragsbedingungen  
und persönlichen Service vor Ort.

**Wir verstehen uns.**

**[www.EAM.de](http://www.EAM.de)**  
**Tel. 0561 9330-9330**



1) Heizstrombonus: Der 40 € Heizstrombonus (brutto) wird einmalig Ihrer nächsten Turnusrechnung gutgeschrieben. Laufzeit der Aktion vom 01.06.2020 bis 31.07.2020. Der Bonus gilt nur für Neukunden (Neukunde ist, wer im Rahmen der Laufzeit vom 01.06.2020 bis 31.07.2020 einen Heizstromauftrag mit der EAM abgeschlossen hat.) Der Bonus ist nicht kombinierbar mit anderen Aktionen oder Prämien. Gültig im ersten Lieferjahr.



# Traueranzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 06643-9627-0  
oder [www.anzeigen.wittich.de](http://www.anzeigen.wittich.de)

Schweren Herzens, aber dankbar für die lange gemeinsame Zeit,  
müssen wir Abschied nehmen von unserer lieben Mutter,  
Schwiegermutter, Oma und Uroma

**Gisela Bambey**

geb. Spies

\* 20.09.1927 † 11.06.2020

In liebevoller Erinnerung

**Karl  
Manfred  
Ramona  
und alle Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung  
findet am 27.06.2020 um 14:00 Uhr vor der Friedhofs-  
kapelle in Homberg (Ohm) im Familienkreis statt.



## Nachruf

Wir trauern um unseren Kameraden

**Dieter Großhaus**

Herr Großhaus war viele Jahre im Vorstand  
und hat sich für das Wohl und alle Belange  
der Feuerwehr eingesetzt.

Wir werden dem Verstorbenen immer  
in Ehren gedenken.

**Freiwillige Feuerwehr Otterbach**

Otterbach, im Juni 2020

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher,  
niemanden zu vergessen.



**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG

Foto: fotolia.com / xxnighwolf

Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Eine Trauerdanksagung

Anzeige online aufgeben  
**wittich.de/trauer**

Gerne auch telefonisch unter Tel. 06643 9627-0



**Menue & mehr**  
Catering-Service & Essen auf Rädern

Die Kochprofis aus Wetter  
Elisabeth Dienstleistungen GmbH



**Telefon 06423 9695577**  
Schulstraße 29a · 35083 Wetter  
[www.mumwetter.de](http://www.mumwetter.de) · [mum@elisabeth-verein.de](mailto:mum@elisabeth-verein.de)

**Korkbeläge • Tapeten • Farben**

Ein Markt mit  
**Fachberatung • Bedienung • Qualität**

**Aktionswochen**

Die neueste Raufaser-Innenwandfarbe von **Brillux**  
...mehr als Farbe



- volle Deckkraft beim 1. Anstrich
- extrem ergiebig
- rationell spritzbar
- idealer Raufaserfarbton

**Sonderpreis**  
**€ 45,-/10-l-Gebinde**  
(Einführungspreis) inkl. Profi-Malerrolle  
m. Halterung als kostenlose Zugabe

**KÖMPF** 35315 Homberg/Ohm 1  
GmbH & Co. KG Frankfurter Straße 13 A  
**EXCLUSIV** Telefon: (0 66 33) 4 57  
mehr als nur ein Markt! Fax: (0 66 33) 76 49 **P**

**Teppiche • Brücken**

**Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-  
Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer**



**Das Feuerhaus**  
*Ihr Ofenspezialist in Marburg*

Marburg - Ketzerbach 8 Di.-Fr. 13 - 18 - Sa. 10 - 15 Uhr  
Tel. 0 64 21 - 9 99 89 45 [www.das-feuer-haus.de](http://www.das-feuer-haus.de)

**Heizeinsatztausch  
Kaminofentausch**  
Beratung - Planung - Ausführung

**Zeigen Sie Ihren Kunden,  
dass es Sie gibt.**

[anzeigen.wittich.de](http://anzeigen.wittich.de)

**Thomas R. Pabst**  
Rechtsanwalt  
Homberger Straße 16 A  
35325 Mücke-Bernsfeld



Tel.: 0 66 34 / 91 88 28  
Fax: 0 66 34 / 91 88 33  
E-Mail: [RA.Pabst@t-online.de](mailto:RA.Pabst@t-online.de)  
DE-Mail: [info@rapabst.de-mail.de](mailto:info@rapabst.de-mail.de)  
Internet: [www.RA-Pabst.de](http://www.RA-Pabst.de)

**Radfahrurfälle**

Gemeinsame Geh- und Radwege führen auch zu gelegentlichen Verkehrsunfällen. Das OLG Hamburg hatte sich damit zu beschäftigen, dass Fahrradfahrer auch dort keinen Vorrang haben. Gegenstand war, dass die Klägerin - als Fahrradfahrerin - sich einer Fußgängergruppe mit einer nicht angeleiteten Hündin näherte. Der Hund wechselte von der rechten auf die linke Seite und es kam zu einem Unfall mit der Klägerin. Diese verletzte sich hierdurch.

Nach Auffassung des OLG Hamburg haftet die Tierhalterin zwar nach § 833 Satz 1 BGB, die Klägerin musste sich aber ein Mitverschulden von 1/3 anrechnen lassen. Zur Begründung wird angeführt, dass diese einen zu geringen Abstand vorgenommen hatte und - im Rahmen einer unklaren Verkehrssituation - lediglich Schrittgeschwindigkeit hätte fahren dürfen bzw. zusätzlich auch Klingelzeichen hätte vornehmen müssen.

Häufig urteilen Gerichte bei Unfällen auf gemeinsamen Geh- und Radwegen auch zu Lasten einer höheren Haftung des Fahrradfahrers.

**Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt**

# Ihr Autohaus am Berg - Ford spezialisiert



- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- HU\* und Abgasuntersuchung  
\* im Namen und Rechnung der GTÜ, KÜS und TÜV Hessen
- Reifen- und Klima-Service
- Lackierarbeiten
- Karosserie-Instandsetzung
- Kfz-Reparaturen, Tuning und Wartung aller Fabrikate
- Oldtimer-Service

Autohaus Oliver Scheuer

Steinweg 14 · 35287 Amöneburg · Tel. 0 64 22 / 63 46

**Karosserie + Lack**  
 35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77  
[www.vogel-lackierungen.de](http://www.vogel-lackierungen.de)

Unfallreparatur  
 Autolackierung  
 Industrielackierung  
 Autoglasreparatur

**Scholl & Hoffrichter**  
 Getränkefachgroßhandel und Zeltverleih  
 Öffnungszeiten: Mo - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr · Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Getränkeshop · Helga Schmid  
 Hauptstr. 52  
 35329 Ehringshausen

Scholl & Hoffrichter  
 Licher Weg 2  
 35315 Gontershausen  
 Tel. 0 66 33 / 4 52

...immer das Richtige für Ihren Durst!

Angebote gültig vom 24.06. bis 20.07.2020

**Ayinger Lager hell**



20 x 0,5l  
 (1l = 1,50 €)  
 zzgl. 3,10 € Pfand

**14<sup>99</sup>**

**Der alte Hochstädter**



Apfelwein  
 6 x 1l  
 (1l = 1,41 €)  
 zzgl. 2,40 € Pfand

**8<sup>49</sup>**

**Förstina medium, spritzig, naturell und lemon**



12 x 0,7l  
 (1l = 0,51 €)  
 zzgl. 3,30 € Pfand

**4<sup>29</sup>**

**Paulaner Weizen versch. Sorten**



20 x 0,5l  
 (1l = 1,60 €)  
 zzgl. 3,10 € Pfand

**15<sup>99</sup>**

**Rapps Apfelsaft klar**

6 x 1,0l  
 (1l = 1,25 €)  
 zzgl. 2,40 € Pfand

**7<sup>49</sup>**



## Die Werkstatt



**Norbert Lein**  
 Kfz-Meister

Berliner Straße 12  
 35315 Homberg (Ohm)  
 Tel. 06633 911288  
 Handy 0173 8577718  
[norbert.lein@t-online.de](mailto:norbert.lein@t-online.de)

- Kfz-Reparatur aller Fabrikate
- Kfz-Inspektion
- HU/AU
- Klimaservice
- Reifenservice
- Verkauf von Jahres- und Gebrauchtwagen



**Roßdorf**

**RHIEL**

**FENSTER + TÜREN**

... mit werkseigener Fensterproduktion ... erstklassigem Montageteam und Serviceabteilung (nur für eigene Produkte)

Ausstellung: Lindenstraße 1, 35287 Roßdorf  
 - täglich geöffnet -

[www.fenster-rhiel.de](http://www.fenster-rhiel.de) - Tel. 0 64 24/92 68-0 · Fax -20

- Jetzt anrufen und kostenlose Fachberatung nutzen! -



**Raiffeisen**  
 Alsfeld - Kirchhain

**Jetzt Heizöl bestellen**  
 Wir beraten Sie gerne!

Holzpellets | Union Brikett | Flüssiggas

Im Froschwasser 20 - Schweinsberg Grünberger Str. 52 - Alsfeld  
 Tel. 0 64 29/92 31 - 16/92 31 - 17 Tel. 0 66 31/801 - 140/801 - 141

[www.raiffeisen-warendienst.de](http://www.raiffeisen-warendienst.de)

Unsere Service-Angebote!



Angebote gültig solange Vorrat reicht. Irrtum od. Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.